

**Enthaltene Programmänderungen  
CGM ALBIS Version Q1/2023  
(23.10)**

# INHALT

<b>1</b>	<b>Wichtige Information zum KIM Client Modul</b>	<b>5</b>
<b>2</b>	<b>Beendigung des "alten" Onlineupdateverfahrens zum 31.12.2022</b>	<b>5</b>
2.1	Für Kunden, die sich noch nicht für CGM SMART UPDATE registriert haben	5
2.2	Für Kunden, die sich bereits für CGM SMART UPDATE registriert haben	6
2.3	Für DVD Kunden	6
<b>3</b>	<b>Wichtige Information: Abkündigung veralteter 32-Bit-Unterstützung</b>	<b>7</b>
<b>4</b>	<b>Einstellung des Supports von Windows 8.1, Windows Server 2012 R2 und Office 2013 ab 2023</b>	<b>8</b>
<b>5</b>	<b>Anwenderwünsche</b>	<b>9</b>
5.1	Laborblatt Ausdruck mit BSNR Bezeichnung	9
5.2	Tastenkombinationen in CGM ALBIS	11
5.3	Sprechstundenbedarfsrezept (Muster 16a)	13
5.4	BMP mit BSNR Bezeichnung	16
5.5	Änderungen zum eArztbrief	17
5.5.1	CGM BMP als CGM eARZTBRIEF versenden	17
5.5.2	eArztbrief Einwilligungserklärung	18
5.5.3	eArztbrief über KV Connect deaktivieren	19
5.5.4	eArztbrief automatische Patientenzuordnung	21
5.5.5	Überweisungsarzt bei eArztbrief	22
<b>6</b>	<b>Telematikinfrastruktur</b>	<b>23</b>
6.1	Hinweise für ablaufenden Zertifikate in Komponenten der Telematikinfrastruktur (TI)	23
6.1.1	Ablaufende Komponenten nach Austausch nicht mehr anzeigen	26
6.2	ePA - Menü zur Einstellung der ePA wurde verschoben	28
6.3	Hinweise für KIM (Kommunikation im Medizinwesen)	29
<b>7</b>	<b>Formulare</b>	<b>30</b>
7.1	Formular Muster 56 Neue Formularversion Papier & BFB	30
7.2	Änderungen E-Rezept	33
7.2.1	E-Rezept Versand verfügbar	33
7.2.2	Erweiterung der Prüfung für den E-Rezept Versand	34
7.3	Anpassungen zur eAU	34
7.3.1	eAU - Zugriff auf DSN und Fehlernachrichten	34
7.3.2	eAU - Änderungen zum Ausdruck	36
7.4	Elektronischer Versand bei Arbeitsunfall Muster 4 (Krankenförderung)	39
7.5	Zentraler Leitfaden zu den oKFE-Formularen	41
7.5.1	Umsetzung der Spezifikation 2023 V02	41
7.5.2	Weitere Optimierungsmaßnahmen innerhalb des Dokumentationsablaufs	41

<b>8</b>	<b>DALE-UV</b>	<b>43</b>
8.1	DALE-UV über KIM	43
8.2	Aktualisierung der DALE-UV Stammdaten für Gesetzliche Krankenversicherungen	48
8.3	Druckvorschau DALE-UV Ergänzungsbericht Schwereverbrennungen	49
8.4	Rechnungsfilter im DALE-UV Sammelversand	49
8.5	Verwendung der Befundmasken in D-Arzt-Bericht (DABE)	49
<b>9</b>	<b>CLICKDOC</b>	<b>50</b>
9.1	CLICKDOC E-Rezept Patienteneinwilligung	50
9.2	CLICKDOCpro - Funktionstasten in CGM ALBIS zum Öffnen von Wartezimmer und Terminkalender	50
9.3	Hilfreiche Videos mit Anleitungen und Produktneuigkeiten	56
9.3.1	Oktober 2022 (Release 22.10)	57
9.3.2	November 2022 (Release 22.11)	57
<b>10</b>	<b>Verschiedenes</b>	<b>58</b>
10.1	Anzeige der Termine im Patientenfenster lädt nicht korrekt	58
10.2	DGVS-leitliniengerechte Informationen zu GERD	58
10.3	Hilfreiche Präparate-Informationen	60
10.4	Impfzertifikat Anpassungen   Impfzertifikat für Biontech und Moderna angepasst, sowie Valneva	61
10.4.1	Aktuelle Impfleistungen	61
10.4.2	Impfzertifikat für „Comirnaty Original/Omicron BA.1“ oder "Comirnaty Original/Omicron BA.4-5" erstellen	62
10.4.3	Impfzertifikat für „Moderna Orig./BA.1" erstellen	65
10.4.4	Impfzertifikat für „Valneva" erstellen	67
10.5	Absturz beim Export im Hausbesuchsmodul	69
10.6	CGM ALBIS Terminkalender - Taste F9 funktioniert nicht in der Tagesansicht	69
10.7	CGM TIME - Absturz bei Patientenaufruf	70
10.8	Diagnosenübergabe an THERAFOX PRO	70
10.9	eArztbrief - Suche für die Patientenzuordnung funktioniert nicht korrekt	70
10.10	Impfen - Versand an AOK Plus App der Versicherten nicht mehr möglich	71
10.11	Karteikartenkürzel mit Umlaut werden teilweise nicht korrekt gefunden	73
10.12	Neu in Ihrem kostenfreien Analysetool CGM BENCHMARK - die Besuchsfrequenz	75
10.13	Patientenzugriff aus der Mobile App verweigert	76
10.14	Statuszeilentext unter "externe Programme" ändern	76
10.15	WKB Impfmodul und ImpfDocNE	76
<b>11</b>	<b>Externe Programme</b>	<b>77</b>
11.1	ifap praxisCENTER® - Updateinformationen Q1/2023	77
11.1.1	Erweiterter AMTS-Check THERAFOX PRO	77
11.1.2	Neuer Recherchefilter für „außer Vertrieb“-Präparate	77
11.2	ImpfDocNE - aktuelle Version 3.18.3 Q1-2023	78

11.3	Neue CGM LIFE Client Version 5.1.0 .....	79
11.4	WKB Impfmodul - Update und Erstinstallation (2023.1.00) .....	79
11.4.1	Vorhandene WKB Impfmodul Installation - Update 2023.1 .....	79
11.4.2	Erstinstallation WKB Impfmodul .....	80
<b>12</b>	<b>KBV Änderungen .....</b>	<b>81</b>
12.1	Aktualisierung Orientierungswert Patientenquittung .....	81
12.2	Aktualisierter EBM Stamm mit Stand 20.12.2022 für Quartal 1/2023 .....	82
12.2.1	Neuer Datenstand des EBM Stammes .....	82
12.2.2	Aktualisierung EBM 2009 .....	82
12.2.3	Aktualisierung Benutzerziffern .....	82
12.3	Änderungen - Freie Statistik (Impfstatistik) für SARS-CoV-2 .....	83
12.3.1	Erfassung einer Auffrischimpfung .....	84
12.3.2	Ausgabe der Statistik .....	85
12.4	AODT Abrechnung .....	86
12.5	Fiktiver Patient .....	87
12.6	Neue Regelungen zur Terminvermittlung ab Januar 2023 .....	89
12.6.1	Abschaffung Neupatientenregelung, Anpassung Zuschläge und offene Sprechstunde .....	89
12.6.2	Terminvergabe: Regelungen ab 1. Januar 2023 .....	90
12.6.3	Vermittlung eines Termins beim Facharzt durch den Hausarzt .....	90
12.6.4	TSS Neupatient .....	90
12.6.5	TSS Tag der Terminvermittlung .....	91
12.7	Neuer ICD-10-Stamm (Version 2023) .....	94
12.7.1	Korrektur "alter" ICD-Diagnosen .....	96
12.7.2	Rot unterlegte Diagnosen .....	98
12.8	Stammdaten / Softwaremodule der KBV Q1-2023 .....	98
12.9	Aktualisierte Stammdaten für BG/UV GOÄ Stamm und GOÄ Q1-2023 .....	99

# 1 Wichtige Information zum KIM Client Modul

## **Unbedingt beachten!**

Damit nach einem Update das KIM Client Modul wieder startet, muss die SMC-B gesteckt und freigeschaltet sein.

## 2 Beendigung des "alten" Onlineupdateverfahrens zum 31.12.2022

Mit CGM SMART UPDATE bieten wir Ihnen seit dem CGM ALBIS Update Q3/2021 (21.30) ein neues, zeitgemäßes Onlineupdateverfahren.

**Aus diesem Grund wurde das "alte" Onlineupdateverfahren zum 31.12.2022 eingestellt.** Wir haben letztmalig das CGM ALBIS Update Q1/2023 (23.10) über das "alte" Onlineupdateverfahren zur Verfügung gestellt.

### 2.1 Für Kunden, die sich noch nicht für CGM SMART UPDATE registriert haben

CGM SMART UPDATE bietet Ihnen folgende Vorteile:

- CGM SMART UPDATE wird Ihnen ohne zusätzliche Kosten bereitgestellt.
- Sie werden automatisch über die Windows-Taskleiste über verfügbare Updates informiert (an jedem Arbeitsplatz, der sich im Internet befindet).
- Sie können den Downloadzeitpunkt für das Update individuell festlegen.
- Updates werden im Hintergrund heruntergeladen
- Bei einem Abbruch des Downloads wird der Download an der abgebrochenen Stelle fortgesetzt (und das Update muss nicht noch einmal komplett heruntergeladen werden)
- Mit CGM SMART UPDATE können wir Ihnen bedarfsgerecht Updates zur Verfügung stellen - beispielsweise Bugfixes, die nur für Ihre Praxis relevant sind.

#### **Wichtige Hinweise**

- Die Anleitung zu CGM SMART UPDATE finden Sie in CGM ALBIS über den Menüpunkt ? | Infoseiten | Dokumentationen über den Link CGM SMART UPDATE.
- Laden Sie Ihre Onlineupdates bisher nicht in der Praxis herunter, senden Sie uns bitte eine kurze Information an [CGMD.ALBIS.Produkt@cgm.com](mailto:CGMD.ALBIS.Produkt@cgm.com), damit wir Ihnen das Onlineupdate weiterhin als Link zur Verfügung stellen können.

## **2.2 Für Kunden, die sich bereits für CGM SMART UPDATE registriert haben**

Da Sie sich bereits für CGM SMART UPDATE registriert haben, ist von Ihrer Seite aus keine weitere Handlung notwendig.

## **2.3 Für DVD Kunden**

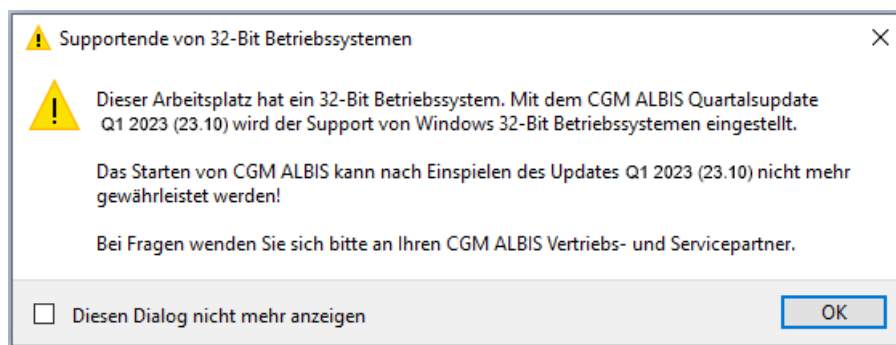
Sie erhalten weiterhin, wie gewünscht, Ihre CGM ALBIS und CGM DMP-ASSIST Updates auf DVD per Post. Möchten Sie Ihre Updates zusätzlich ebenfalls online erhalten, können Sie sich gerne für CGM SMART UPDATE registrieren. Die Anleitung finden Sie in CGM ALBIS über den Menüpunkt ? | Infoseiten | Dokumentationen über den Link [CGM SMART UPDATE](#).

### 3 Wichtige Information: Abkündigung veralteter 32-Bit-Unterstützung

Die Unterstützung veralteter 32-BIT-Systeme wird mit der Version CGM ALBIS Q1/2023 (23.10) beendet. Falls Ihr System noch auf einem 32-Bit-Betriebssystem läuft, setzen Sie sich bitte mit Ihrem zuständigen CGM ALBIS Vertriebs- und Servicepartner in Verbindung.

Für einen reibungslosen Einsatz unserer Software spielen IT-Sicherheit und der Einsatz modernster Technik eine große Rolle. Wir möchten Sie darüber informieren, dass wir mit dem Quartalsupdate CGM ALBIS Q1/2023 (23.10) diverse Kernkomponenten Ihres CGM ALBIS aktualisieren, wodurch der Einsatz desselben unter veralteten 32-Bit-Betriebssystemen nicht mehr unterstützt wird und sich im schlimmsten Fall nicht mehr starten lässt. **Für ein einwandfreies Arbeiten mit Ihrem CGM ALBIS ist daher ein zeitgemäßes 64-Bit-Betriebssystem notwendig.**

CGM ALBIS wird Ihnen beim Start einen entsprechenden Hinweis anzeigen, wenn Ihr System noch auf einem veralteten 32-Bit-Betriebssystem läuft.



Als Hilfestellung finden Sie auf unserer Homepage die Systemvoraussetzungen für CGM ALBIS und CGM ALBIS.YOU: [Technische Details - CGM ALBIS-Kundenbereich - Arztpraxis - Produkte - cgm.com](#) Sofern in Ihrer Praxis noch Arbeitsplätze unter 32-Bit-Betriebssystemen laufen, empfehlen wir Ihnen, sich **mit Ihrem CGM ALBIS Vertriebs- und Servicepartner in Verbindung zu setzen**, um hier Ihren Bedarf zu klären und weitere Schritte einzuleiten.

Gerne versorgt Ihr CGM ALBIS Vertriebs- und Servicepartner Sie auch mit attraktiven Angeboten zum Tausch veralteter Hardware-Komponenten. Ihren zuständigen CGM ALBIS Vertriebs- und Servicepartner erreichen Sie unter der kostenfreien Servicenummer +49 (0) 800 53 54 515.

Bei weiteren Fragen stehen wir Ihnen selbstverständlich unter den bekannten Kontaktwegen zur Verfügung. Telefonisch unter 0261 / 8000 1600 oder per E-Mail [info.albis.de@cgm.com](mailto:info.albis.de@cgm.com)

## 4 Einstellung des Supports von Windows 8.1, Windows Server 2012 R2 und Office 2013 ab 2023

Microsoft stellt den erweiterten Support für Windows 8.1 am 10. Januar 2023 ein, ebenso endet der Support von Office 2013 am 11. April 2023.

Das bedeutet, dass Microsoft ab diesem Zeitpunkt keine Sicherheitsupdates mehr für dieses Betriebssystem zur Verfügung stellt.

In diesem Zuge stellen wir den Support von CGM ALBIS in Bezug auf Windows 8.1 und Office 2013 ein. Das bedeutet konkret, dass wir ab dem Update für Q3/2023 in der Version 23.30 KEINEN Support mehr für Windows 8.1 in Bezug auf CGM ALBIS geben und CGM ALBIS sich im schlimmsten Fall ab diesem Zeitpunkt unter diesem Betriebssystem nicht mehr starten lässt (wir testen ab diesem Zeitpunkt CGM ALBIS nicht mehr unter diesem Betriebssystem).

Microsoft stellt ebenfalls den Support für Windows Server 2012 R2 zum 10. Oktober 2023 ein. Das heißt, dass es ab dem 4. Quartal 2023 keinen Support für Windows Server 2012 R2 in Bezug auf CGM ALBIS geben wird.

Schauen Sie sich also bitte frühzeitig nach einem alternativen Betriebssystem um und nutzen Sie die Chance, Ihre Hardware auf Aktualität zu überprüfen. Als Hilfestellung finden Sie auf unserer Webseite die Systemvoraussetzungen für CGM ALBIS und CGM ALBIS.YOU:

[https://www.cgm.com/de/arzt\\_zahnarzt/ais/albis/albis\\_service/albis\\_systemvoraussetzungen/systemvoraussetzungen.de.jsp](https://www.cgm.com/de/arzt_zahnarzt/ais/albis/albis_service/albis_systemvoraussetzungen/systemvoraussetzungen.de.jsp) .

Zusätzlich hilft Ihnen auch gerne Ihr zuständiger CGM ALBIS Vertriebs- und Servicepartner unter +49 (0) 800 53 54 515 weiter.

### **Wichtiger Hinweis**

Das Anklicken solcher Verknüpfungen (wie z.B.

[https://www.cgm.com/de/arzt\\_zahnarzt/ais/albis/albis\\_service/albis\\_systemvoraussetzungen/systemvoraussetzungen.de.jsp](https://www.cgm.com/de/arzt_zahnarzt/ais/albis/albis_service/albis_systemvoraussetzungen/systemvoraussetzungen.de.jsp)) führt – sofern vorhanden und korrekt konfiguriert – ggf. zum Aufbau einer Internetverbindung und zum Start eines Internetbrowsers. Bei Internetverbindungen beachten Sie bitte die Einhaltung notwendiger Sicherheitsmaßnahmen.

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an Ihren zuständigen CGM ALBIS Vertriebs- und Servicepartner und der Ihnen bekannten Hotline Nummer.



## 5 Anwenderwünsche

### 5.1 Laborblatt Ausdruck mit BSNR Bezeichnung

Ab der Version CGM ALBIS Q1/23 (23.10) kann statt des Arztnamens auch die BSNR-Bezeichnung auf das Laborblatt gedruckt werden. Hierzu aktivieren Sie unter Optionen | Labor im Reiter Laborblatt den Schalter Bei Ausdruck BSNR Bezeichnung statt Arztnamen verwenden. Diese Einstellung greift automatisch für alle Arbeitsplätze.

The screenshot shows the 'Optionen Labor' dialog box with the 'Laborblatt' tab selected. The 'Ansicht' section contains several checked options: 'Gruppen', 'Einheiten', 'Normalwerte', 'Lange Parameternamen', and 'Sortierung nach Datum absteigend'. There are also unchecked options for 'Pathologische Werte farbig darstellen' and 'Grenzwertindikator berücksichtigen'. A 'Farbe:' field with an 'Ändern' button is present. The 'Logo' section shows the ALBIS logo and an unchecked 'Eigenes Logo verwenden' option with a 'Logo ändern' button. The 'Hintergrund' section has dropdowns for '1. Seite:' and 'Folgeseiten:' both set to 'keins', and a 'Bilder bearbeiten' button. At the bottom, the checkbox 'Bei Ausdruck BSNR Bezeichnung statt Arztnamen verwenden' is checked and highlighted with a red box. The 'OK' and 'Abbruch' buttons are at the bottom right.

Sobald die Schalter Bei Ausdruck BSNR-Bezeichnung und Arztname ausblenden aktiviert sind, kann die Funktion Bei Ausdruck BSNR Bezeichnung statt Arztnamen verwenden nicht benutzt werden.

Optionen Labor


Allgemein Laborblatt Laborbuch Import

**Ansicht**

Gruppen  Lange Parameternamen  
 Einheiten  Sortierung nach Datum absteigend  
 Normalwerte  Pathologische Werte farbig darstellen  
 Grenzwertindikator berücksichtigen

Farbe:

**Logo**

  Eigenes Logo verwenden

**Hintergrund**

1. Seite:    
Folgeseiten:

Bei Ausdruck BSNR-Bezeichnung und Arztname ausblenden  
 Bei Ausdruck BSNR Bezeichnung statt Arztnamen verwenden

## 5.2 Tastenkombinationen in CGM ALBIS

Mit der CGM ALBIS Version Q1/23 (23.10) können die Standard Windows-Tastenkombinationen (STRG + C/ STG + V/ STG + X) in CGM ALBIS genutzt werden. Hierzu aktivieren Sie unter Optionen | Arbeitsplatz den Schalter Standard Windows Tasten verwenden.

The screenshot shows the 'Arbeitsplatz' settings dialog box. The 'Standard Windows Tasten verwenden' checkbox is highlighted with a red box. Other visible options include 'Arbeitsplatz für Kassenabrechnung', 'Arbeitsplatz mit Aufruf ifap praxisCENTER', 'Prüfung Arbeitsspeicher (RAM)', 'Arbeitsplatz für eGK gematik Funktionen', 'Datenbanken für Leseoptimierung verteilen', 'Informationen für Leseoptimierung verteilen', 'PC Systeminfo beim Start anzeigen', 'Standard Suchmaschine im Internet', 'CGM PRAXISARCHIV', 'Übernahmedialog anzeigen', 'Spooler', 'alten SpoolerView verwenden', 'Schriftarten für Liste erweitert berücksichtigen', 'Standardfilter beim Spooler Aufruf', 'Kein Arztfilter', 'Kein Arbeitsplatzfilter', 'ALBIS.YOU', 'Alte Symbole verwenden', and 'An diesem Arbeitsplatz deaktivieren'. The 'OK' button is highlighted with a blue box.

Anschließend muss CGM ALBIS einmal neu gestartet werden. Die Einstellung greift nur am gerade eingestellten Arbeitsplatz und muss ggf. an weiteren Arbeitsplätzen wiederholt werden. Hiermit können Sie in sämtlichen Bereichen (Formulare/ Stammdaten/ Patientenfenster/ Karteikarte etc.) die Funktionalitäten STRG + C (Text kopieren), STRG + V (Text einfügen), STRG + X (Text ausschneiden) verwenden. Mit Aktivierung der Funktion werden die ursprünglichen Funktionen (Notfallschein öffnen, eGK einlesen, aus CGM ALBIS abmelden) deaktiviert.

Deaktivieren Sie die Funktion wieder, sind die ursprünglichen Funktionen nach einem Neustart von CGM ALBIS automatisch wieder aktiv.

**Arbeitsplatz** [X]

Arbeitsplatz  
Name :  
  
Lfd. Nr auf diesem Rechner (Nachrichtensystem):

Beim Programmstart automatisch öffnen

Spooler  ToDo-Liste  
 Wartezimmer  Terminkalender  
 Kontrolltermine von heute +  Tage  
bis heute +  Tage  
 Infoseiten  
 Aufgabenliste von heute +  Tage  
bis heute +  Tage

Standardeinstellung beim EBM 2000plus Aufruf

Fachgruppenfilter  Vorschau  
 Patientenfilter  IK (HzV-Patient)

Positionen speichern

Position der Funktionsleisten beim Beenden speichern.  
 Formularposition speichern  
 Position ALBIS Hauptfenster speichern

Anzeige zuletzt geöffnete Patienten / Listen

▲ Anzahl der zuletzt  
aufgerufenen  
▼ Patienten / Listen

ALBIS.YOU

Alte Symbole verwenden  
 An diesem Arbeitsplatz deaktivieren

Arbeitsplatz für Kassenabrechnung  
 Arbeitsplatz mit Aufruf ifap praxisCENTER  
 Prüfung Arbeitsspeicher (RAM)

Arbeitsplatz für eGK gematik Funktionen  
 Datenbanken für Leseoptimierung verteilen  
 Informationen für Leseoptimierung verteilen  
PC Systeminfo beim Start anzeigen (wenn  
 mindestens eine der Systemeigenschaften unter  
der minimalen Voraussetzung liegt)

Standard Windows Tasten verwenden

Standardsuchmaschine im Internet

CGM PRAXISARCHIV

Übernahmedialog anzeigen

Spooler

alten SpoolerView verwenden  
 Schriftarten für Liste erweitert berücksichtigen

Standardfilter beim Spooler Aufruf

OK Abbruch

### 5.3 Sprechstundenbedarfsrezept (Muster 16a)

Mit der Installation der Version CGM ALBIS Q1/2023 (23.10) steht Ihnen die neue Formularversion des Muster Sprechstundenbedarfsrezept (16a) zur Verfügung. Dieses ist ab sofort automatisch aktiv. Die neue Formularversion ist als Papierformularversion in CGM ALBIS integriert. Bereits ältere, ausgestellte Formulare lassen sich weiterhin wie gewohnt öffnen und ausdrucken. Sie erreichen das Formular über die gewohnten Wege.

Muster 16a (10.2014), Sprechstundenbedarf für Patient <Albinus, Sarah> bedrucken

AOK Baden-Württemberg

Kassen-Nr. 108018121

Vertragsarzt-Nr. 6211111100 | 999999901 | Ausstellungsdatum 08.11.2022

Rezeptarten: Hilfsmittel , Impfstoff , Spr.-St. Bedarf

Menge | Medikamente | Zusätze | kl

Online Richtgrößenstatistik

Gesamtsumme: 0.00 €

Richtgrößenvergleich: 0.00% 0.00 €

Drucken | Spooler | Speichern | Abbruch | Alte Rezepte... | STAR | Arzneimittelndatenbank

Werbung: .

START-Studie | Referenzen

SINGLE PILL

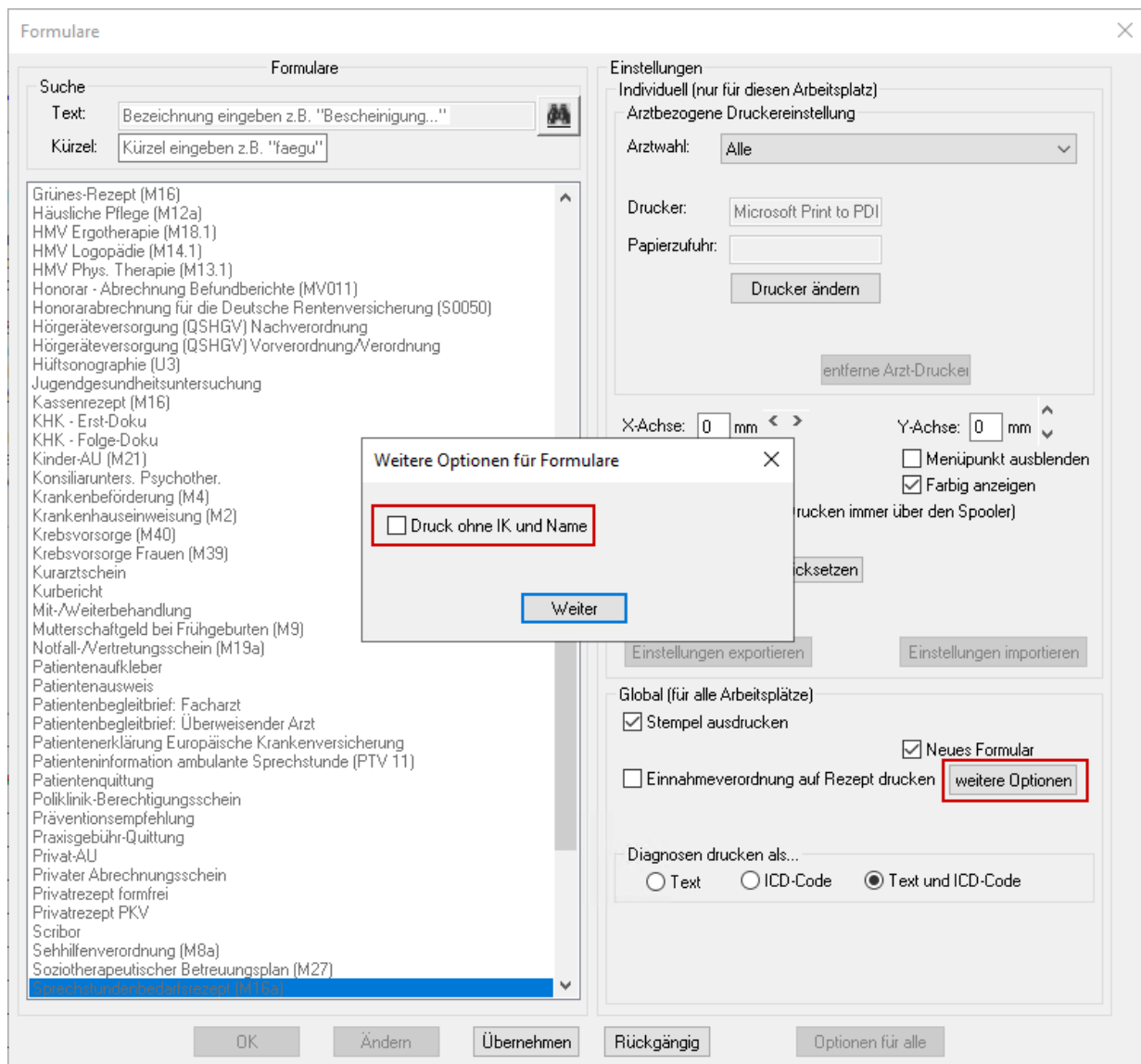
- Bessere Compliance<sup>1</sup>
- Bessere Prognose<sup>2</sup>
- Geringere Gesamtkosten<sup>3</sup>

HIER SUBSTITUIEREN

Verantwortlich für den Inhalt dieser Information ist: Apontis Pharma

Das Formular kann auch ohne IK und Name der Kasse gedruckt werden.

Hierzu muss unter Optionen | Formulare | Sprechstundenbedarfsrezept (M16a) die Schaltfläche Weitere Optionen die Checkbox Druck ohne IK und Name aktiviert werden.



Anschließend wird das Formular ohne aktiven Schalter im Bereich **Rezeptarten** bei Spr. -St. Bedarf geöffnet. Dieser kann aber manuell gesetzt werden.

Die Kassendaten werden hier nicht mehr angezeigt und nicht gedruckt:

Muster 16a (10.2014), Sprechstundenbedarf für Patient <Albinus, Sarah> bedrucken

Kassen-Nr.		
Vertragsart-Nr.		
621111100	999999901	Ausstellungsdatum 08.11.2022

Rezeptarten

Hilfs- mittel	Impf- stoff	Spr.-St. Bedarf
<input type="checkbox"/> Z	<input type="checkbox"/> 8	<input type="checkbox"/> 9

Menge	Medikamente :	Zusätze	kl
<input type="checkbox"/>		...	<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/>		...	<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/>		...	<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/>		...	<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/>		...	<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/>		...	<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/>		...	<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/>		...	<input type="checkbox"/>

Online Richtgrößenstatistik


Gesamtsumme: 0.00 €

Richtgrößenvergleich:  
0.00%      0.00 €

Drucken    Spooler    Speichern    Abbruch    Alte Rezepte...       Arzneimitteldatenbank

Werbung: .

START-Studie  
Referenzen



**SINGLE PILL**

- Bessere **Compliance**<sup>1</sup>
- Bessere **Prognose**<sup>2</sup>
- Geringere **Gesamtkosten**<sup>3</sup>

**HIER SUBSTITUIEREN**

Verantwortlich für den Inhalt dieser Information ist: Apontis Pharma

## 5.4 BMP mit BSNR Bezeichnung

Ab der Version CGM ALBIS Q1/23 (23.10) kann statt des Arztnamens auch die BSNR-Bezeichnung auf den Bundeseinheitlichen Medikationsplan sowie auf den elektronischen Medikationsplan gedruckt werden.

Hierzu wählen Sie unter Optionen | CGM BMP im Bereich BMP Ersteller aus, ob auf dem BMP bzw. eMP die Praxis oder der Arzt aufgedruckt werden soll. Diese Einstellung greift nur für den einen Arbeitsplatz und muss ggf. an anderen Arbeitsplätzen wiederholt werden.

Optionen CGM BMP- der Bundeseinheitliche Medikationsplan von CGM

Individuell (nur für diesen Arbeitsplatz)

CGM BMP aktivieren

CGM eMP

aktivieren

beim Drucken direkt auf die eGK schreiben

Verordnungen aus CGM BMP in die Dauermedikamente übernehmen

Alle Dauermedikamente durch CGM BMP Medikamente ersetzen

CGM BMP-Bubble Hinweismeldungen aktivieren

Vorauswahl der Medikamente anzeigen

E-Mail Adresse übertragen

Keine E-Mail Adresse übertragen

Arzt E-Mail Adresse übertragen

Praxis E-Mail Adresse übertragen

Hinweismeldung nach Rezeptdruck anzeigen

Nach Rezeptdruck CGM BMP mit Abfrage öffnen

Nach Rezeptdruck CGM BMP immer automatisch öffnen

Nach Rezeptdruck CGM BMP nie automatisch öffnen

Altverordnungen

Anzahl Altverordnungen: 60

Anzahl Tage rückwirkend: 180

BMP Ersteller

Praxis  Arzt

Arztbezogene Druckereinstellung

Arztwahl: Alle

Drucker: Microsoft Print to PDF

Drucker ändern

CGM BMP bei Aufruf der Druckvorschau schließen

CGM BMP bei Aufruf der Druckfunktion schließen

Speichern Abbrechen

Die Änderung bezieht sich nur auf den Titel im Ausdruck. Adresse, Telefonnummer und E-Mail bleiben identisch.

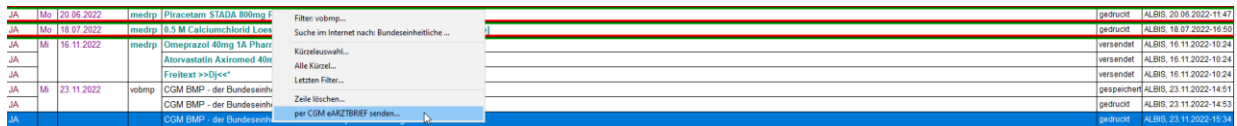


## 5.5 Änderungen zum eArztbrief

### 5.5.1 CGM BMP als CGM eARZTBRIEF versenden

Mit der Version CGM ALBIS Q1/23 (23.10) ist es möglich, den CGM BMP als CGM eARZTBRIEF zu versenden.

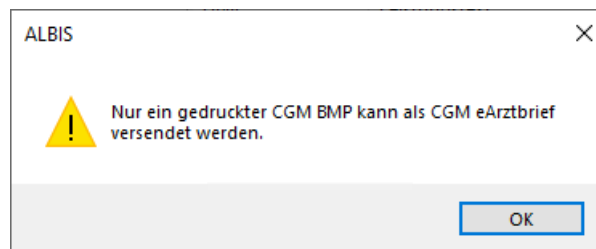
Es können ausschließlich bereits gedruckte BMPs versendet werden, gehen Sie dazu wie folgt vor:  
In der Karteikarte des Patienten wählen Sie zunächst per rechtem Mausklick auf den Karteikarteneintrag `vobmp` den gedruckten CGM BMP aus.



JA	Mo	29.06.2022	medtp	Piracetam STADA 800mg F	Filter: vobmp...		gedruckt	ALBIS, 29.06.2022-11:47
JA	Mo	18.07.2022	medtp	0,5 M Calciumchlorid Loes	Suche im Internet nach Bundeseinheitliche ...		gedruckt	ALBIS, 18.07.2022-16:50
JA	Mi	16.11.2022	medtp	Omeprazol 40mg 1A Pharr	Kürzelwahl...		versendet	ALBIS, 16.11.2022-10:24
JA				Atorvastatin Axiomed 40r	Alle Kürzel...		versendet	ALBIS, 16.11.2022-10:24
JA				Freitext >>Dj<<	Letzten Filter...		gespeichert	ALBIS, 23.11.2022-14:51
JA	Mi	23.11.2022	vobmp	CGM BMP - der Bundeseinh	Zelle löschen...		gedruckt	ALBIS, 23.11.2022-14:53
JA				CGM BMP - der Bundeseinh	per CGM eARZTBRIEF senden...		gedruckt	ALBIS, 23.11.2022-15:34

Hier wählen Sie per `CGM eARZTBRIEF senden...` Anschließend öffnet sich der Ihnen bekannte CGM eARZTBRIEF-Dialog und Sie können den CGM eARZTBRIEF wie gewohnt versenden. Der CGM BMP wird hier als Anhang mitgesendet.

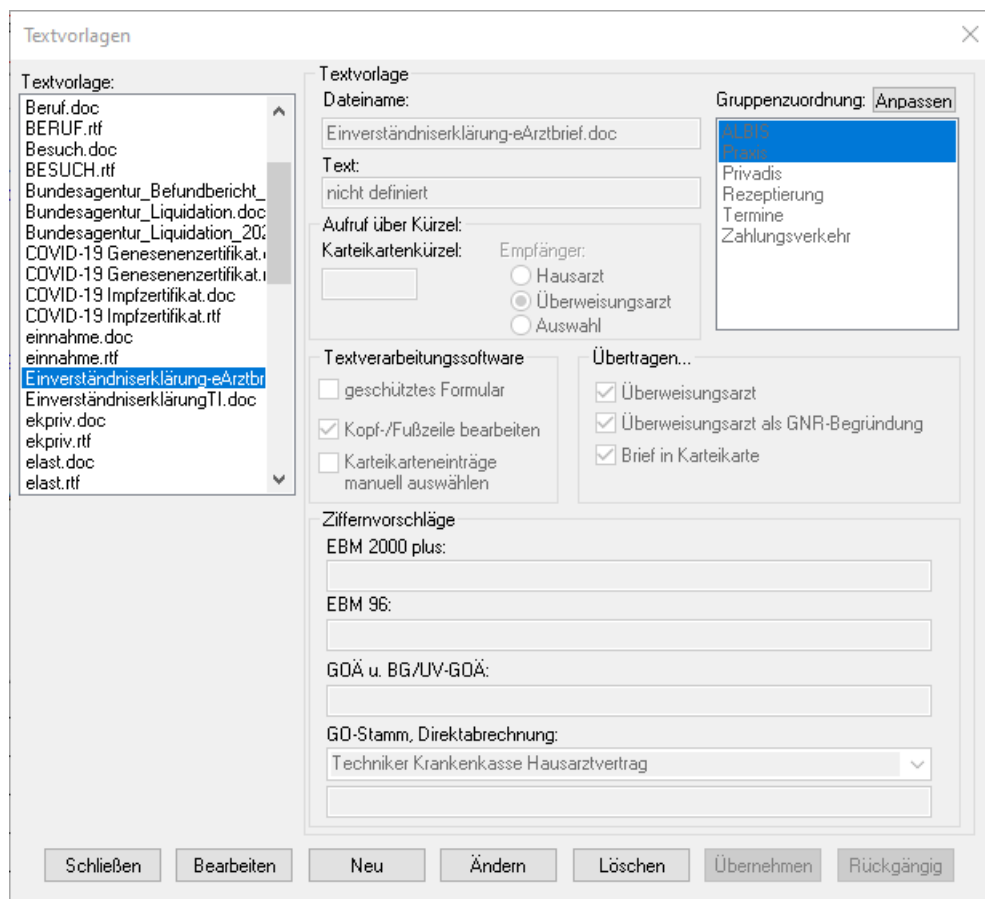
Ein gespeicherter BMP kann nicht versendet werden, Sie erhalten hierbei folgenden Hinweis:



Nach dem Druck des CGM BMP kann auch dieser, wie oben beschrieben, versendet werden.

## 5.5.2 eArztbrief Einwilligungserklärung

Sie haben nun die Möglichkeit, die Einverständniserklärung für den CGM eArztbrief individuell anzupassen. Für eine Anpassung, die für jeden Patienten greift, kann die Vorlage `Einverständniserklärung-eArztbrief.doc` über Stammdaten | Karteikarte | Textvorlagen angepasst werden.



Eine Patientenindividuelle Anpassung kann im CGM eArztbrief Dialog vorgenommen werden. Hier öffnet sich nach Klick auf `Einverständniserklärung drucken` das installierte Textverarbeitungsprogramm. Dort kann die Einwilligungserklärung für jeden einzelnen Patienten individuell angepasst werden kann.

CGM eARZTBRIEF (Schritt 1 von 3) ✕

---

**Einwilligungserklärung zur Datenübermittlung**

Die Unterschrift des Patienten für die Übermittlung der Daten liegt vor Einverständniserklärung drucken

---

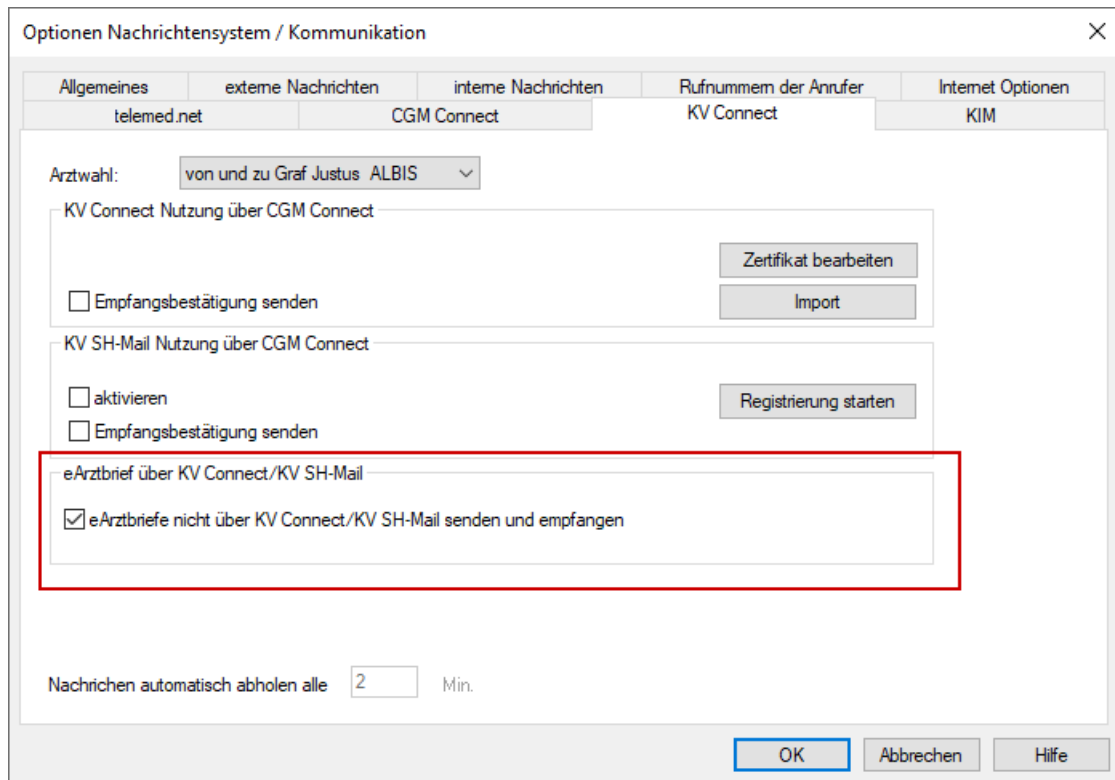
**Administrative Angaben zum CGM eARZTBRIEF**

Patient	Albinus, Sarah; 05.04.1979; F		
Praxis	Hauptbetriebsstätte Dr. med. Justus ALBIS Maria Trost 56070 Koblenz		
Behandler	von und zu Graf Justus ALBIS	Erstellungsdatum	16.11.2022
Datenerfasser	von und zu Graf Justus ALBIS ▾	Typ des CGM	Konsilbericht ▾
Autor	von und zu Graf Justus ALBIS ▾	Vertraulichkeitsgrad	vertraulich ▾

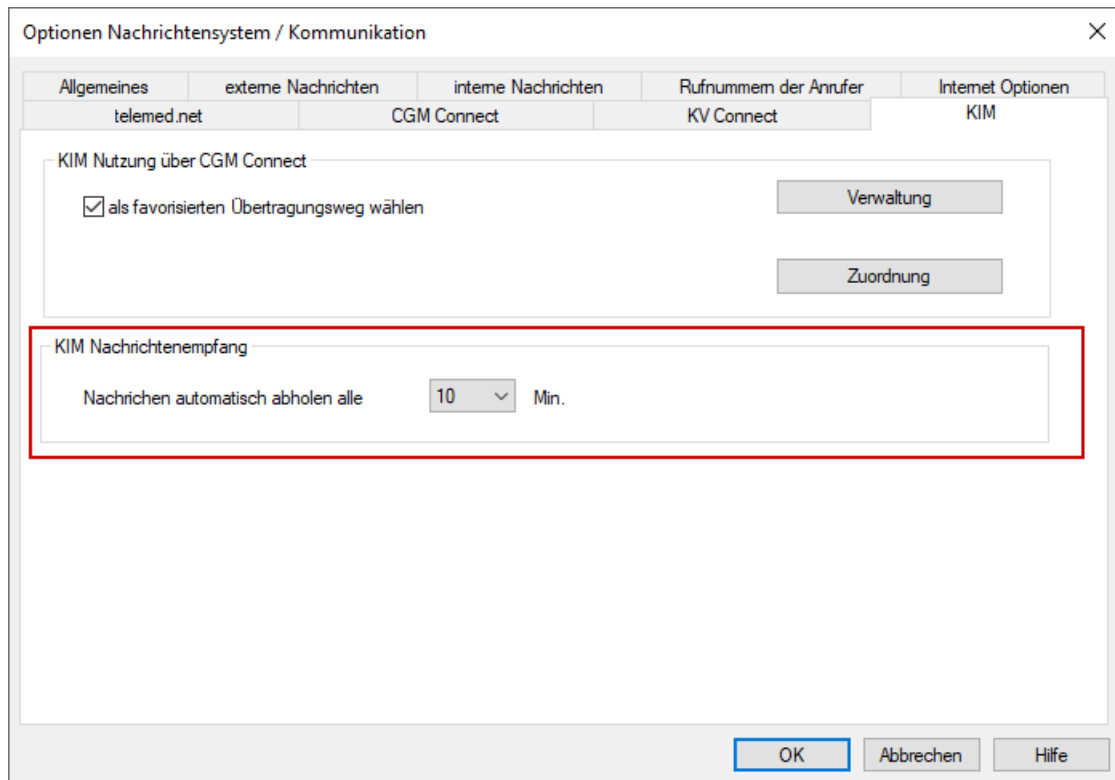
Weiter
Abbrechen

### 5.5.3 eArztbrief über KV Connect deaktivieren

Mit dieser CGM ALBIS Version kann der Versand des eArztbriefes über KV Connect deaktiviert werden. Die Kommunikation findet dann ausschließlich über KIM statt. Unter *Optionen | Nachrichten / Kommunikation* im Reiter *KV Connect* kann für jeden Arzt individuell die Kommunikation des eArztbriefes über KV Connect deaktiviert werden. Beim Versand, automatischen und manuellen Empfang eines eArztbriefes wird das KV Connect Konto nicht mehr gestartet. Zusätzlich wird das KV Connect Adressbuch nicht mehr aufgerufen und es werden nur KIM E-Mailadressen angezeigt.



Die automatische Abholung der Nachrichten erfolgt nicht mehr wie unter Optionen | Nachrichten / Kommunikation im Reiter KV Connect eingestellt, sondern entsprechend der Einstellungen unter Optionen | Nachrichten / Kommunikation im Reiter KIM.



#### 5.5.4 eArztbrief automatische Patientenzuordnung

Mit dieser CGM ALBIS Version wird die automatische Patientenzuordnung des eArztbriefes angepasst. Bei Patienten, deren Hausnummer im Feld `Straße` hinterlegt war, wurde der eArztbrief nicht automatisch zugeordnet. Dies wurde angepasst, sodass auch bei solchen Patienten der eArztbrief automatisch zugeordnet werden kann.

### 5.5.5 Überweisungsarzt bei eArztbrief

Bei der Erstellung eines Arztbriefes wird nun auch der Überweisungsarzt in das Word Dokument übertragen, wenn CGM eARZTBRIEF Empfänger aktiv ist.

**Vorlagen**

Textvorlage:  
Gruppenfilter: Praxis

Arztbr.doc

AdressD.doc  
AdressD.rtf  
ALBIS.net\_Einverständnise  
ALBIS.net\_Einverständnise  
Arztbr.doc  
ARZTBRIEF.rtf  
Beruf.doc  
BERUF.rtf  
Besuch.doc  
BESUCH.rtf  
Bundesagentur\_Befundber  
Bundesagentur\_Liquidator  
Bundesagentur\_Liquidator  
COVID-19 Genesenzertif  
COVID-19 Genesenzertif  
COVID-19 Impfzertifikat.doc  
COVID-19 Impfzertifikat.rtf  
EinverständniserklärungTI.  
Facharzt.doc  
FACHARZT.rtf  
Geb-tag.doc  
GEB-TAG.rtf

**Benachrichtigungs-/Versandart**

Wenn möglich, per EMS (SMS, Pager, Email), die übrigen...  
 per Serienbrief  in Original-Liste belassen  per Listengenerator aufbereiten  
Verzögerte EMS-Auslieferung am: [ ] um [ ] Uhr **weitere EMS Optionen...**

**Verschiedenes**

Ersetzung der Platzhalter für Überweisungsärzte mit:

Hausarzt [ Dr. med. Chimansky/7209030 ]  
 **Überweisungsarzt** [ Dr. Theodor/720906700 ]  
 akt. Quartal  
 alle Quartale

**CGM eARZTBRIEF Empfänger**

Nachrichtlich an (nur über WinWord-Makro):  zusätzlich an Patient  
[ ]

Adresse des alternativen Rechnungsempfängers übernehmen

**Karteikartentext:**  
Arztbrief

**Karteikarteneinträge:** von: 29.07.2022 heute bis: 27.10.2022 Quartal  
**Labordaten:** von: 29.07.2022 heute bis: 27.10.2022 Quartal  
**Kontrolltermine:** von: 27.10.2022 bis: 27.10.2032

OK Abbruch

## 6 Telematikinfrastruktur


### 6.1 Hinweise für ablaufenden Zertifikate in Komponenten der Telematikinfrastruktur (TI)

Die Zertifikate in den Komponenten (Konnektor, gSMC-KT, SMC-B, eHBA) der Telematikinfrastruktur (TI) sind mit einem Ablaufdatum versehen. Mit Erreichen des Ablaufdatums ist ein Verbindungsaufbau in die TI nicht mehr möglich.

Sollte eine Ihrer Komponenten in Kürze von einem Zertifikatsablauf betroffen sein, werden Ihnen in Abhängigkeit vom ersten Zertifikatsablauf folgende Hinweise angezeigt:  
Erster Zertifikatsablauf in weniger als 12 Monaten:

**Wichtiger Hinweis – Bitte aufmerksam lesen!**

Sehr geehrte CGM ALBIS-Anwenderin,  
sehr geehrter CGM ALBIS-Anwender,

 die TI-Komponenten in Ihrer Praxis sind innerhalb der nächsten 12 Monate von einem Zertifikatsablauf betroffen und müssen getauscht werden.\* Dies ist notwendig, da nach Ablauf eines Zertifikats keine Verbindung mehr zur TI hergestellt werden kann. Das Einlesen von eGKs, der Versand von KIM-Nachrichten inkl. eAUs sowie die Übertragung der Quartalsabrechnung über das sichere Netz der KVen sind dann nicht mehr möglich.

Nach dem Klick auf die Schaltfläche erfahren Sie nach **Eingabe Ihrer Kundennummer und Postleitzahl**, wann die TI-Komponenten in Ihrer Institution von einem Zertifikatsablauf betroffen sind. Anschließend können Sie online im CGM TI-Webshop ([www.meine-ti.de/ti-erneuern](http://www.meine-ti.de/ti-erneuern)) Ihren Hardwaretausch beauftragen. Wir empfehlen eine frühzeitige Bestellung, um einen reibungslosen Austausch sicherzustellen.

Für Rückfragen erreichen Sie Ihren DVO unter der Telefonnummer **0800 533 2829**.

**ZERTIFIKATSABLAUF PRÜFEN**      **MERKZETTEL ANZEIGEN**

Ich habe die neuen Komponenten bestellt und einen Installationstermin vereinbart. Hinweis nicht mehr anzeigen.

\*gemäß § 341 Abs. 6 SGB V in Verbindung mit dem Beschluss der Vertreterversammlung der gematik vom 28.02.2022.

**SCHLIESSEN**

Erster Zertifikatsablauf in weniger als 6 Monaten:

## Wichtiger Hinweis – Bitte aufmerksam lesen! In Ihrer Praxis ist ein Austausch Ihrer TI-Komponenten erforderlich



Sehr geehrte CGM ALBIS-Anwenderin,  
sehr geehrter CGM ALBIS-Anwender,

die TI-Komponenten in Ihrer Institution sind in Kürze von einem Zertifikatsablauf betroffen und müssen getauscht werden.\* Dies ist notwendig, da nach Ablauf eines Zertifikats keine Verbindung mehr zur TI hergestellt werden kann. Das Einlesen von eGKS, der Versand von KIM-Nachrichten inkl. eAUs sowie die Übertragung der Quartalsabrechnung über das sichere Netz der KVen sind dann nicht mehr möglich.

**Bitte beauftragen Sie jetzt den Austausch der TI-Komponenten.** Die Kosten gemäß Erstattungspauschale werden Ihnen über die KV-Abrechnung erstattet und entsprechen dem aktuellen CGM-Angebot. Klicken Sie dafür auf die Schaltfläche „Zertifikatsablauf prüfen“. Hier erfahren Sie nach **Eingabe Ihrer Kundennummer und Postleitzahl** die Ablaufdaten Ihrer TI-Komponenten. Anschließend können Sie direkt online im CGM TI-Webshop ([www.meine-ti.de/ti-erneuern](http://www.meine-ti.de/ti-erneuern)) die neuen TI-Komponenten für den Austausch bestellen.

Für Rückfragen erreichen Sie Ihren DVO unter der Telefonnummer **0800 533 2829**.

ZERTIFIKATSABLAUF PRÜFEN

MERKZETTEL ANZEIGEN

Ich habe die neuen Komponenten bestellt und einen Installationstermin vereinbart. Hinweis für die nächsten sieben Tage nicht mehr anzeigen.


\*gemäß § 341 Abs. 6 SGB V in Verbindung mit dem Beschluss der Vertreterversammlung der gematik vom 28.02.2022.

SCHLIESSEN



Erster Zertifikatsablauf in weniger als 4 Monaten:

**Wichtiger Hinweis - Bitte jetzt handeln!**  
**Ihre TI-Anbindung ist gefährdet –**  
**VSDM, KIM und eAU sind ab dem 31.10.2022 nicht mehr möglich**

 Sehr geehrte CGM ALBIS-Anwenderin,  
sehr geehrter CGM ALBIS-Anwender,

Ihre TI-Komponenten müssen **dringend getauscht** werden, da die Zertifikate in Ihren Komponenten in Kürze ablaufen und Ihre TI-Anbindung gefährdet ist. Sie sind zu diesem Austausch und zur Aufrechterhaltung Ihrer TI-Anbindung verpflichtet. \* Bitte beauftragen Sie jetzt unbedingt den Austausch der TI-Komponenten, um weiterhin arbeitsfähig zu bleiben und eine ordnungsgemäße Abrechnung erstellen zu können. Die Kosten gemäß Erstattungspauschale werden Ihnen über die KV-Abrechnung erstattet und entsprechen dem aktuellen CGM-Angebot. Klicken Sie dafür auf die Schaltfläche „Zertifikatsablauf prüfen“. Hier erfahren Sie nach **Eingabe Ihrer Kundennummer und Postleitzahl** die Ablaufdaten Ihrer TI-Komponenten. Anschließend können Sie direkt online im CGM TI-Webshop ([www.meine-ti.de/ti-erneuern](http://www.meine-ti.de/ti-erneuern)) die neuen TI-Komponenten für den Austausch bestellen.

Wenn Sie **bereits bestellt**, aber noch **keinen Installationstermin** vereinbart haben, nehmen Sie bitte dringend Kontakt mit Ihrem DVO auf.

Für Rückfragen und zur Terminabstimmung erreichen Sie Ihren DVO unter der Telefonnummer **0800 533 2829**.

Sollten Sie den Tausch Ihrer TI-Komponenten bereits bestellt und einen Installationstermin vereinbart haben, sehen Sie diesen Hinweis bitte als hinfällig an.

**ZERTIFIKATSABLAUF PRÜFEN**    **MERKZETTEL ANZEIGEN**

Ich habe die neuen Komponenten bestellt und einen Installationstermin vereinbart. Hinweis für die nächsten sieben Tage nicht mehr anzeigen.

\*gemäß § 341 Abs. 6 SGB V in Verbindung mit dem Beschluss der Vertreterversammlung der gematik vom 28.02.2022.

**SCHLIESSEN**

Mit einem Klick auf die Schaltfläche ZERTIFIKATSABLAUF PRÜFEN werden Sie auf die TI-Hardwaretausch-Webseite des CGM Connectivity-Webshops weitergeleitet, auf der nach Eingabe der Kundennummer und Postleitzahl die betroffenen Komponenten aufgelistet und zur Nachbestellung angeboten werden.

Um Ihnen eine vollständige Übersicht zu den vom Zertifikatsablauf betroffenen TI-Komponenten anzuzeigen, werden automatisch Informationen zu den von Ihnen genutzten Komponenten an den CGM Connectivity-Webshop übertragen.

Zu folgenden Komponenten werden die jeweilige Seriennummer, das Ablaufdatum des Zertifikats und ggf. der Hersteller übertragen:

- Konnektor
- SMC-B
- gSMC-KT
- eHBA
- 

Praxen, die proaktiv wissen möchten, wann erste Zertifikate in ihrer Praxis ablaufen, können sich die Laufzeit ihrer Zertifikate im CGM TI-Webshop unter [www.meine-ti.de/ti-erneuern](http://www.meine-ti.de/ti-erneuern) anzeigen lassen.

**Wichtige Telefonnummern und Websites für TI-Anwendende:**

<b>Hinweise bei eingeschränkter TI-Verbindung:</b>	<a href="http://www.cgm.com/ti-radar">www.cgm.com/ti-radar</a>
<b>Update- und Upgradeinfos sowie Services:</b>	<a href="http://www.cgm.com/ti-support">www.cgm.com/ti-support</a>
<b>Relevante Hintergrundinformationen zur TI:</b>	<a href="http://www.cgm.com/ti-newsletter">www.cgm.com/ti-newsletter</a>
<b>Informationen zu ablaufenden Zertifikaten (Hardwaretausch):</b>	<a href="http://www.cgm.com/ti-erneuern">www.cgm.com/ti-erneuern</a>
<b>Prüfmodul Zertifikatsabläufe und Online-Bestellung:</b>	<a href="http://www.meine-ti.de/ti-erneuern">www.meine-ti.de/ti-erneuern</a>
<b>Telefon TI-Beratung (Vertrieb):</b>	0800 - 533 282 9
<b>Telefon TI-Support (Technik):</b>	0800 - 551 551 2

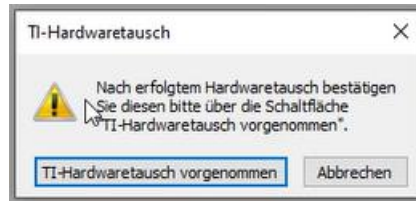
**6.1.1 Ablaufende Komponenten nach Austausch nicht mehr anzeigen**

Die Zertifikate in den Komponenten (Konnektor, gSMC-KT, SMC-B, eHBA) der Telematikinfrastruktur (TI) sind mit einem Ablaufdatum versehen. TI-Komponenten mit einem abgelaufenen Zertifikat müssen gemäß dem Beschluss der Vertreterversammlung der gematik gegen neue Komponenten getauscht werden.

Beim Start von CGM ALBIS wird ein entsprechender Hinweis angezeigt, sobald bestimmte Komponenten in einem definierten Zeitraum ablaufen. Ein etwaiger Austausch kann nicht automatisch registriert werden, sodass bisher entsprechende Hinweise bis zum endgültigen Ablauf der Komponente angezeigt wurden.

Ab der Version CGM ALBIS Q4.b/2022 (22.45) kann nun manuell hinterlegt werden, dass ein entsprechender Austausch stattgefunden hat und damit eine erneute Anzeige einer getauschten Komponente unterbunden werden.

Hierzu steht unter Optionen | Wartung der neue Menüpunkt TI-Hardwaretausch zur Verfügung. Beim Öffnen der neuen Funktion wird das Tageskennwort abgefragt, anschließend kann über die Schaltfläche **TI-Hardwaretausch vorgenommen** ein entsprechender Austausch registriert werden.

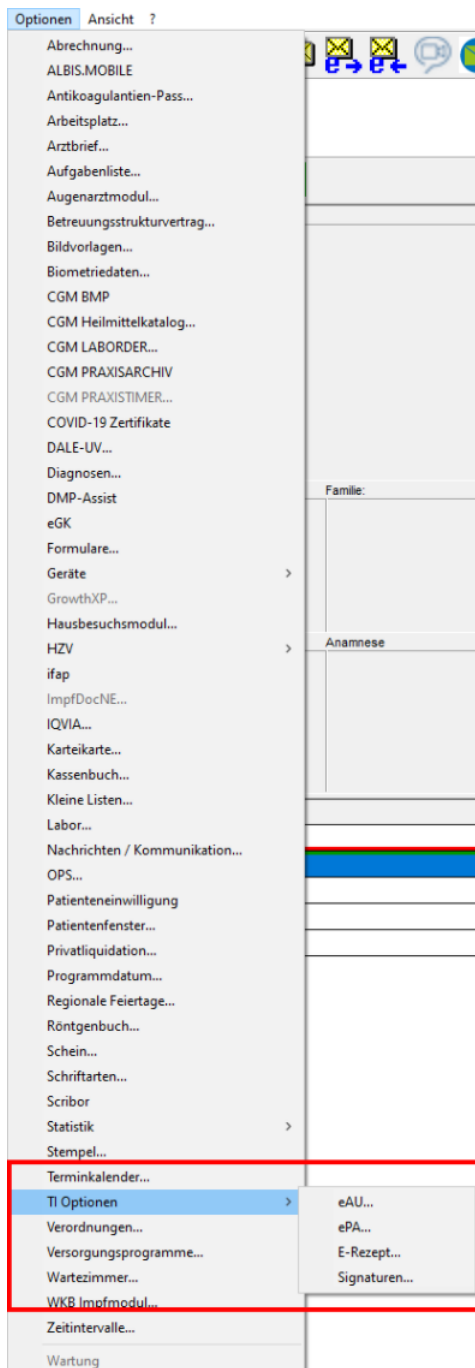


Die erfolgreiche Registrierung des Austausches wird mit einem Dialog noch einmal bestätigt.



## 6.2 ePA - Menü zur Einstellung der ePA wurde verschoben

Das Menü zur Einstellung der ePA wird mit der Version CGM ALBIS Q1/2023 (23.10) verschoben. Die Einstellungen für die ePA waren bisher unter Optionen | Nachrichten / Kommunikation | Konfiguration ePA zu finden und wurden unter Optionen | TI-Optionen | ePA ... verschoben.



### **6.3 Hinweise für KIM (Kommunikation im Medizinwesen)**

Wichtiger Tipp im Rahmen einer Neubestellung von SMC-B oder eHBA: Führen Sie nach Erhalt Ihrer neuen Karten möglichst bald die jeweilige Freischaltung durch. Damit stellen Sie sicher, dass Ihre KIM-Nachrichten entsprechend verschlüsselt werden und dass diese sowohl mit der bisherigen Karte (solange diese noch im Einsatz ist) als auch mit der neuen Karte entschlüsselt werden können.

# 7 Formulare

## 7.1 Formular Muster 56 Neue Formularversion Papier & BFB

Mit der aktuellen Version CGM ALBIS Q4.b/2022 (22.45) stellen wir Ihnen die neue Formularversion des Antrags auf Kostenübernahme (Muster 56) zur Verfügung.

Die neue Formularversion ist als Papier- und Blankoformularversion in CGM ALBIS integriert. Bereits ältere, ausgestellte Formulare lassen sich weiterhin wie gewohnt öffnen und ausdrucken.

Die bisherigen Formulare sind noch bis zum 31.12.2022 gültig. Ab dem 01.01.2023 werden automatisch die neuen Formulare verwendet.

Somit stehen Ihnen in CGM ALBIS alle, von der KBV gewünschten, Formulare zur Verfügung.

Das neue Formular Muster 56 können Sie über folgende Wege in CGM ALBIS öffnen:

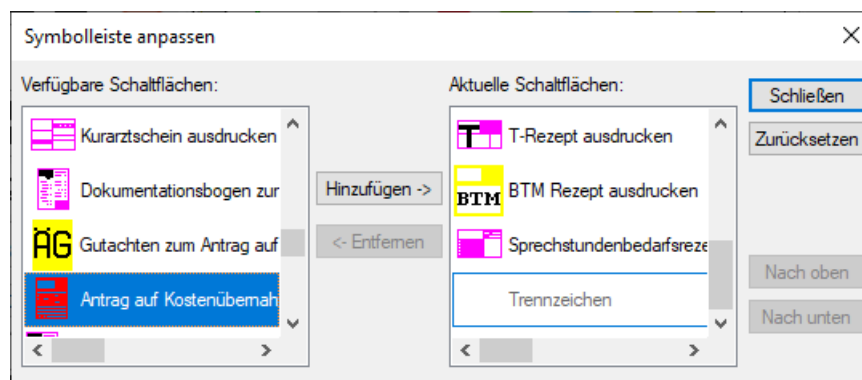
- Über den Menüpunkt **Formular**



- Über Eingabe des Karteikartenzurkürzels **fakür**
- Über das Funktionsleisten-Symbol

Dieses Symbol blenden Sie in der Funktionsleiste wie folgt ein:

Gehen Sie im Menü auf **Ansicht | Funktionsleiste | Anpassen | Formular**, dort fügen Sie das neue Symbol, z. Bsp. über einen Doppelklick, hinzu.



Über die jeweils beschriebenen Wege öffnet sich nach dem 01.01.2023 folgender Dialog:

Muster 56 (01.2023), Antrag auf Kostenübernahme ausdrucken

<b>Krankenkasse bzw. Kartenträger</b>		
Novitas BKK		
<small>Name, Vorname der/der Kartenbesitzer</small>		
Scheuermann Kurt		<small>geb. am</small> 31.03.1952
Freiherr-vom-Stein-Str 77		<small>WK gGmbH</small>
D 56220 St. Sebastian		
<small>Kartenzustellnummer</small>	<small>Kartenzustell-Nr.</small>	<small>Stamm</small>
104491707	F125645897	1000000
<small>Berufskategorie-Nr.</small>	<small>Arzt-Nr.</small>	<small>Datum</small>
621111100	999999901	<input checked="" type="checkbox"/> 01.01.2023

**Antrag auf Kostenübernahme** 56

für Rehabilitationssport

für Funktionstraining

Rehabilitationssport/Funktionstraining werden von den Krankenkassen insbesondere mit dem Ziel der Hilfe zur Selbsthilfe zur Verfügung gestellt.

Diagnoseschlüssel  
ICD-10-GM

**Ärztliche Verordnung für Rehabilitationssport / Funktionstraining**

verordnungrelevante Diagnose(n), gegebenenfalls relevante Nebendiagnose

Schädigung der Körperfunktionen und Körperstrukturen für die verordnungsrelevante(n) Beeinträchtigung(en) der Aktivität(en) und Teilhabe

Ziel des Rehabilitationssports / Funktionstrainings

erhöhter Teilhabebedarf für schwerstbehinderte Menschen (z. B. Blindheit, Doppelamputation oder Hirnverletzung)

**Empfohlene Rehabilitationssportart**

Gymnastik (auch im Wasser)     Schwimmen     Ausdauer- und Kraftausdauerübungen

Bewegungsspiele     Sonstige

Übungen zur Stärkung des Selbstbewusstseins behinderter oder von der Behinderung bedrohter Frauen und Mädchen erforderlich

Rehabilitationssport ist notwendig für

50 Übungseinheiten in 18 Monaten (Richtwerte)

120 Übungseinheiten in 36 Monaten (Richtwerte) insbesondere bei folgenden Krankheiten mit daraus resultierenden schweren Beeinträchtigungen insbesondere der Mobilität oder Selbstversorgung

<input type="checkbox"/> Asthma bronchiale	<input type="checkbox"/> Morbus Parkinson
<input type="checkbox"/> Blindheit, in den letzten 12 Monaten vor Antragsstellung erworben	<input type="checkbox"/> Mukoviszidose
<input type="checkbox"/> Chronischer-obstruktive Lungenkrankheit (COPD)	<input type="checkbox"/> Multipler Sklerose
<input type="checkbox"/> Dementielles Syndrom, leicht bis mittelgradig	<input type="checkbox"/> Muskeldystrophie
<input type="checkbox"/> Diabetes mellitus mit Folgeerkrankungen	<input type="checkbox"/> Niereninsuffizienz,terminal
<input type="checkbox"/> Doppelamputation	<input type="checkbox"/> Organische Hirnschädigung
<input type="checkbox"/> Epilepsie, therapieresistent	<input type="checkbox"/> Polyneuropathie
<input type="checkbox"/> Infantile Zerebralparese	<input type="checkbox"/> Querschnittlähmung, schwere Lähmung
<input type="checkbox"/> Intelligenzminderung, mittelgradig	<input type="checkbox"/> andere vergl. Krankheit(en) (vgl. Diagnose/Nebendiagnose)
<input type="checkbox"/> Morbus Bechterew	

28 Übungseinheiten (Richtwert) zur Stärkung des Selbstbewusstseins behinderter oder von der Behinderung bedrohter Frauen und Mädchen erforderlich

**Empfohlene Funktionstrainingsarten**

Trockengymnastik

Wassergymnastik

**Funktionstraining ist notwendig für**

12 Monate (Richtwert)

24 Monate (Richtwert) nur bei folgenden gesicherten chronischen Krankheiten/ Behinderungen bei schwerer Beeinträchtigung der Beweglichkeit/Mobilität

Fibromyalgie-Syndrom

Kollagenosen

Morbus Bechterew

Osteoporose

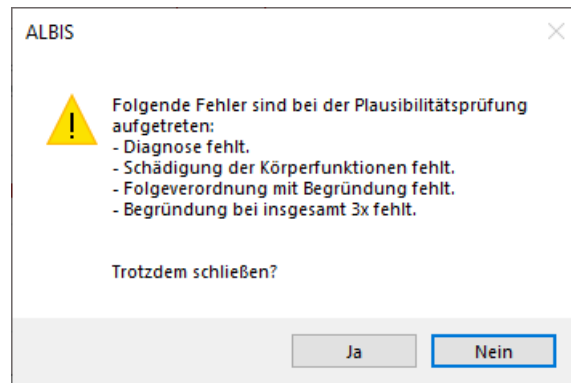
Polyarthrosen, schwer

Psoriasis-Arthritis

Rheumatoide Arthritis

Das Formular ist mit den üblichen Funktionalitäten, ähnlich wie bei bereits bekannten Formularen, ausgestattet. Die Statuszeile zeigt Ihnen bei Auswahl bestimmter Felder zusätzliche Funktionalitäten.

Bei einzelnen Feldern besteht eine Abhängigkeit auf ein oder mehrere andere Felder. Sollte hier ein Feld ungefüllt sein, wird dies beim Verlassen des Formulars angezeigt:



Mit Klick auf **Nein** kommen Sie zurück ins Formular und der Cursor wird in das erste angemerkte Feld gesetzt. Mit Klick auf **Ja** wird das Formular geschlossen.

Wenn für dieses Formular Einstellungen vorgenommen werden sollen, können Sie dies unter [Optionen | Formulare...](#) durchführen.



Daraufhin öffnet sich die unten angezeigte Liste, wählen Sie hier den Eintrag **Antrag Kostenüb. Reha-Sport (M56)** aus und treffen, wie bei anderen Formularen bereits bekannt, Ihre individuellen Einstellungen.

The screenshot shows the 'Formulare' application window. On the left, there is a search bar with 'Text' and 'Kürzel' fields. Below it is a scrollable list of form titles, with 'Antrag Kostenüb. Reha-Sport (M56)' highlighted in blue. On the right, the 'Einstellungen' (Settings) panel is visible, containing options for 'Arztbezogene Druckereinstellung' (Printer, Paper, X/Y axis), 'Global (für alle Arbeitsplätze)' (Stempel, Karteikarte, Neues Formular), and 'Diagnosen drucken als...' (Text, ICD-Code, Text und ICD-Code). Buttons for 'Formular drucken', 'Einstellungen exportieren', and 'Einstellungen importieren' are also present.

## 7.2 Änderungen E-Rezept

### 7.2.1 E-Rezept Versand verfügbar

Mit dem aktuellen CGM ALBIS Update ist der Versand eines E-Rezeptes für Patienten, welche aktive Teilnehmer an folgenden Verträgen sind, verfügbar:

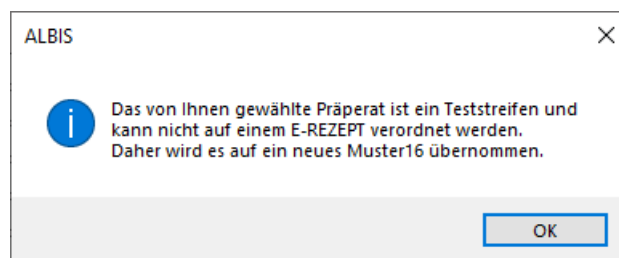
- Hausarztzentrierte Versorgung der HÄVG
- Fachärztliche Versorgung des Mediverbund
- Versorgungssteuerung der AOK und IKK Sachsen-Anhalt
- Selektivvertrag nach Schnittstelle S3C

### 7.2.2 Erweiterung der Prüfung für den E-Rezept Versand

In den vorigen CGM ALBIS Versionen wurden Teststreifen und Verbände beim E-Rezept durch eine Fehlermeldung vom gematik-Server korrekterweise abgelehnt. Daher haben wir direkt auf dem E-Rezept eine Prüfung eingebaut, die darauf hinweist, dass folgende Sortimentskennzeichen auf einem E-Rezept nicht versendet werden dürfen:

- Hilfsmittel
- Teststreifen
- Verband

Übernehmen Sie eine der genannten Sortimentskennzeichen auf ein E-Rezept, so erscheint folgender Hinweis und das Präparat wird für ein Muster16 vorgemerkt:





## 7.3 Anpassungen zur eAU

### 7.3.1 eAU - Zugriff auf DSN und Fehlermeldungen

Nach Vorgabe der KBV muss dem Anwender die Möglichkeit gegeben werden, auf die DSN (Delivery Status Notification), also die Zustellbestätigung und auf die Originalfehlermeldung der jeweiligen Krankenkasse, zugreifen zu können.

Im ePostfach besteht ab der Version CGM ALBIS Q1/2023 (23.10) die Möglichkeit, auf die jeweilige DSN und/oder Fehlermeldung zu einer eAU zuzugreifen.

Ist eine entsprechende Nachricht eingegangen, so sind im Postausgang im Bereich **Details** der jeweiligen eAU, zwei neue Symbole zu finden.

	Zustellbestätigung anzeigen
	Fehlermeldung anzeigen

Die Symbole werden nur angezeigt, wenn eine jeweilige Nachricht vorliegt. Der direkte Zugriff auf die DSN und Fehlermeldungen ist nur für zukünftige eAUs möglich.

The screenshot shows a software interface for a mailbox. The main window is titled 'Postausgang' and displays a list of outgoing emails. The columns include 'Absender', 'Empfänger', 'Patient', 'Typ', 'Erstellt am', 'Gesendet am', and 'Status'. The list contains four entries, all from 'Dr. med. Justus ALBIS' to 'Mustermann, Max (\*01.01....)'. The status of the selected entry is 'Zugestellt'.

On the right side, there is a 'Details' pane. It shows information for an 'eAU' (electronic prescription) with a date range of '05.12.2022 - 05.12.2022', diagnosis 'MS4.5', and a status of 'Zugestellt'. A red arrow points to a document icon in the top right corner of this pane.

Absender	Empfänger	Patient	Typ	Erstellt am	Gesendet am	Status
Dr. med. Justus ALBIS	TI Fachdienst	Mustermann, Max (*01.01....)	eAU	05.12.2022 00:00	05.12.2022 14:23	Zugestellt
Dr. med. Justus ALBIS	TI Fachdienst	Mustermann, Max (*01.01....)	E-Rezept	30.11.2022 11:13	30.11.2022 11:25	Gedruckt
Dr. med. Justus ALBIS	TI Fachdienst	Mustermann, Max (*01.01....)	eAU	30.11.2022 00:00	30.11.2022 10:53	Zugestellt
Dr. med. Justus ALBIS	TI Fachdienst	Mustermann, Max (*01.01....)	eAU	30.11.2022 00:00	30.11.2022 10:52	Skimiert
Dr. med. Justus ALBIS	TI Fachdienst	Mustermann, Max (*01.01....)	eAU	30.11.2022 00:00	30.11.2022 10:30	Zugestellt

Durch die Schaltfläche wird die Originalnachricht geöffnet. Dabei handelt es sich um eine .eml Datei, die im Standard mit dem jeweils installierten Mailclient geöffnet wird. Die Entscheidung, durch welches Programm die Nachricht geöffnet wird, erfolgt durch die Einstellungen im Betriebssystem.

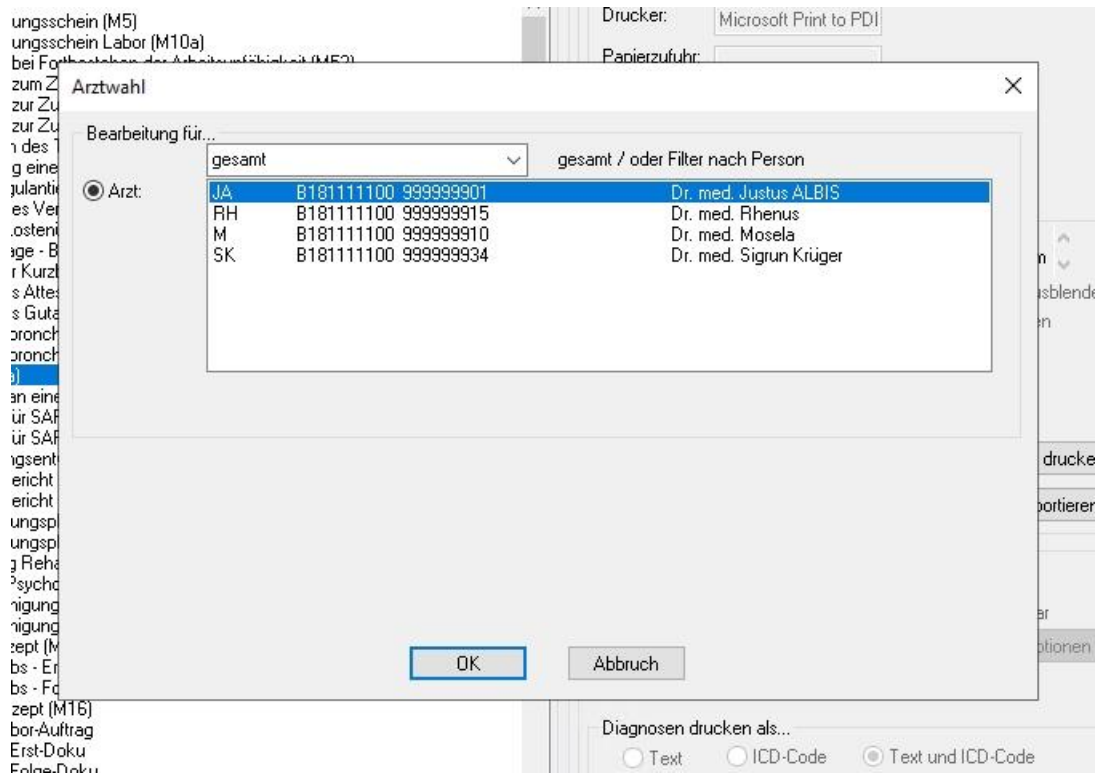
## 7.3.2 eAU - Änderungen zum Ausdruck

### 7.3.2.1 Ausdruck einer eAU mit Daten der BSNR und LANR

Es besteht nun die Möglichkeit, die eAU nur mit der BSNR und LANR, sowie den Praxisdaten im Stempel auszudrucken. Unter **Optionen | Formulare** wurde im Unterpunkt **AU (M1a)** eine neue Schaltfläche hinzugefügt. Nach Klick auf **Mit BSNR/LANR drucken**, werden die drei Ausfertigungen der eAU ausgedruckt. Die Schaltfläche **Leeres Formular drucken**, wird die eAU ohne jegliche Inhalte drucken.

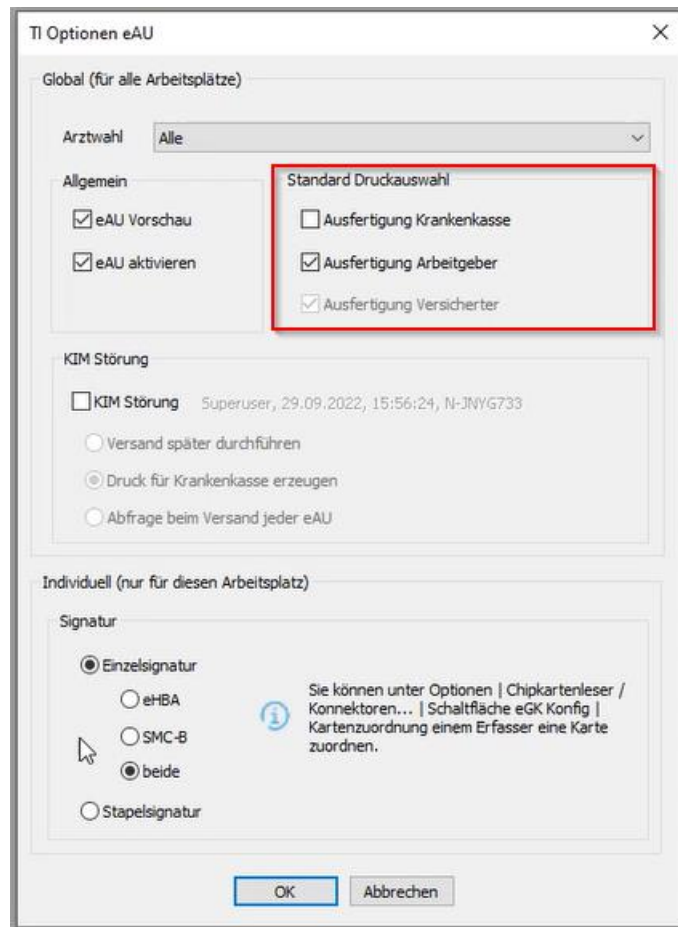
The screenshot shows the 'Formulare' dialog box. The left pane lists various form types, with 'AU (M1a)' selected. The right pane shows settings for printing, including printer selection and checkboxes for printing options. Two buttons, 'Leeres Formular drucken' and 'Mit BSNR/LANR drucken', are highlighted with a red rectangle. The 'Mit BSNR/LANR drucken' button is currently selected.

Nach der Auswahl **Mit BSNR/LANR drucken** folgt der bekannte Arztwahldialog, durch welchen festgelegt werden kann, welche Daten in der eAU gedruckt werden sollen.



### 7.3.2.2 Globale Druckvorauswahl

Mit der Version CGM ALBIS 23.10 besteht die Möglichkeit eine Vorauswahl zu treffen, welche Ausfertigungen der eAU im Standard ausgedruckt werden sollen. Hierzu wurde unter Optionen | TI-Optionen | eAU... ein neuer Bereich **Standard Druckauswahl** hinzugefügt.



Hier kann für alle Rechner global ausgewählt werden, welche Ausfertigungen ausgedruckt werden sollen. Wird der Haken gesetzt, so wird standardmäßig die jeweilige Ausfertigung bei der eAU mit ausgedruckt.

Da es noch keinen alternativen Weg der Übermittlung an den Versicherten gibt, ist diese Option aktuell noch nicht abwählbar.

## 7.4 Elektronischer Versand bei Arbeitsunfall Muster 4 (Krankenförderung)

Mit der Version CGM ALBIS Q1/2023 (23.10) kann das Muster 4 bei Patienten, die bei der AOK Nordwest versichert sind, mit der Angabe **Arbeitsunfall**, **Berufskrankheit** nicht mehr versendet werden.

Der eVersand wird automatisch inaktiv und das Formular kann nur noch gedruckt werden.

Muster 4 (07.2020), Verordnung einer Krankenförderung

Zuzahlungs-pflicht  Krankenkasse/Kartenträger  
Zuzahlungs-frei  Home/Vermerk der Versicherung

**Bauwirtschaft GS Bremen (Hoch Eisenreich)**  
Leo Eichendorffstraße 4 D 56220 Urmitz  
26.05.1963  
W. gültig bis

Kartenträgerkennung: 621111100 | Versicherten-Nr.: 999999901 | Status: Datum: 21.11.2022

**Verordnung einer Krankenförderung**

Unfall, Unfallfolge  
 **Arbeitsunfall, Berufskrankheit**  
 Versorgungsleiden (z.B. BVG)

Hinfahrt  Rückfahrt

eVersand

**1. Grund der Beförderung**

**Genehmigungsfreie Fahrten**

a)  voll-/teilstationäre Krankenhausbehandlung  vor-/nachstationäre Behandlung

b)  ambulante Behandlung bei Merkzeichen 'aG', 'Bl', 'H', Pflegegrad 3 mit dauerhafter Mobilitätsbeeinträchtigung, Pflegegrad 4 oder 5 nur Taxi/Mietwagen  
*(Fahrt mit KTW ist unter f) zu verordnen)*

c)  anderer Grund, z.B. Fahrten zu Hospizen:

**Genehmigungspflichtige Fahrten zu ambulanten Behandlungen**  
*(vor Fahrtantritt der Krankenkasse vorzulegen)*

d)  hochfrequente Behandlung Dialyse, onkol. Chemo- oder Strahlentherapie  vergleichbarer Ausnahmefall  
*(Begründung unter 4. erforderlich)*

e)  dauerhafte Mobilitätsbeeinträchtigung vergleichbar mit b) und Behandlungsdauer mindestens 6 Monate  
*(Begründung unter 4. erforderlich)*

f)  anderer Grund für Fahrt mit KTW, z.B. fachgerechtes Lagern, Tragen, Heben erforderlich  
*(Begründung unter 3. und ggf. 4. erforderlich)*

**2. Behandlungstag/Behandlungsfrequenz und nächsterreichbare, geeignete Behandlungsstätte**

vom/am  /  x pro Woche, bis voraussichtlich

Behandlungsstätte   
*(Name, Ort)*

**3. Art und Ausstattung der Beförderung**

Taxi/Mietwagen:  Rollstuhl  Tragestuhl  liegend

KTW, da medizinisch-fachliche Betreuung und/oder Einrichtung notwendig ist wegen

RTW  NAW/NEF  andere

**4. Begründung/Sonstiges**  
*(z. B. Datum Aufnahme Krankenhaus, Gewicht bei Schwergewichtstransport, Wartezeit, Gemeinschaftsfahrt, Ortsangabe, wenn Beförderung nicht von/zur Wohnung stattfindet)*

Sobald der Haken bei **Arbeitsunfall**, **Berufskrankheit** wieder entfernt wird, ist der eVersand automatisch wieder aktiv und das Formular kann wie gewohnt versendet werden.

Muster 4 (07.2020), Verordnung einer Krankbeförderung X

Zuzahlungs-pflicht

Zuzahlungs-frei

**Krankenkasse bzw. Kartenträger**

AOK NordWest

---

**Name, Vorname des Verrichteten**

Eisenreich geb. am

Leo 26.05.1963

Eichendorffstraße 4 IK gültig bis

D 56220 Urmitz

---

Kartenträgerkennung	Verrichteten-Nr.	Status
103411401	FI23456781	1000000

---

Betriebsstätten-Nr.	Arzt-Nr.	Datum
621111100	999999901	<input checked="" type="checkbox"/> 21.11.2022

### Verordnung einer Krankbeförderung

Unfall, Unfallfolge

Arbeitsunfall, Berufskrankheit

Versorgungsleiden (z.B. BVG)

Hinfahrt  Rückfahrt

eVersand

### 1. Grund der Beförderung

#### Genehmigungsfreie Fahrten

a)  voll-/teilstationäre Krankenhausbehandlung  vor-/nachstationäre Behandlung

b)  ambulante Behandlung bei Merkzeichen 'aG', 'Bl', 'H', Pflegegrad 3 mit dauerhafter Mobilitätsbeeinträchtigung, Pflegegrad 4 oder 5 nur Taxi/Mietwagen  
*(Fahrt mit KTW ist unter f) zu verordnen)*

c)  anderer Grund, z.B. Fahrten zu Hospizen:

#### Genehmigungspflichtige Fahrten zu ambulanten Behandlungen

*(vor Fahrtantritt der Krankenkasse vorzulegen)*

d)  hochfrequente Behandlung Dialyse, onkol. Chemo- oder Strahlentherapie  vergleichbarer Ausnahmefall  
*(Begründung unter 4. erforderlich)*

e)  dauerhafte Mobilitätsbeeinträchtigung vergleichbar mit b) und Behandlungsdauer mindestens 6 Monate  
*(Begründung unter 4. erforderlich)*

f)  anderer Grund für Fahrt mit KTW, z.B. fachgerechtes Lagern, Tragen, Heben erforderlich  
*(Begründung unter 3. und ggf. 4. erforderlich)*

### 2. Behandlungstag/Behandlungsfrequenz und nächsterreichbare, geeignete Behandlungsstätte

vom/am  /  x pro Woche, bis voraussichtlich

Behandlungsstätte   
*(Name, Ort)*

### 3. Art und Ausstattung der Beförderung

Taxi/Mietwagen:  Rollstuhl  Tragestuhl  liegend

KTW, da medizinisch-fachliche Betreuung und/oder Einrichtung notwendig ist wegen

RTW  NAW/NEF  andere

### 4. Begründung/Sonstiges

*(z. B. Datum Aufnahme Krankenhaus, Gewicht bei Schwergewichtstransport, Wartezeit, Gemeinschaftsfahrt, Ortsangabe, wenn Beförderung nicht von/zur Wohnung stattfindet)*

Senden & Drucken

Spooler

Speichern

Abbrechen

Alte Daten



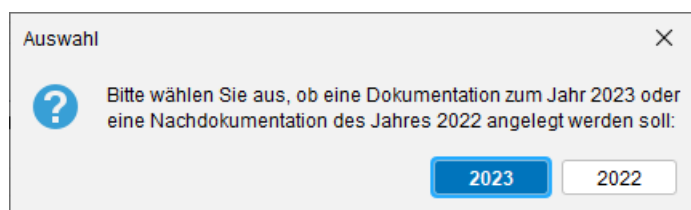
## 7.5 Zentraler Leitfaden zu den oKFE-Formularen

### 7.5.1 Umsetzung der Spezifikation 2023 V02

Durch die Vorgabe einer neuen Spezifikationsversion sind alle relevanten Änderungen seit der Version CGM ALBIS Q4b/2022 (21.45) enthalten:

- Modulübergreifende Anpassungen in Form von Filtern und Schlüsselwerten
- Modulübergreifende textliche Anpassungen einiger Datenfelder
- Aktualisierung von XML-Schemata, Pre -Check und Datenprüfprogramm

Durch diese Änderungen erscheint beim Erstellen einer Dokumentation folgender Dialog:



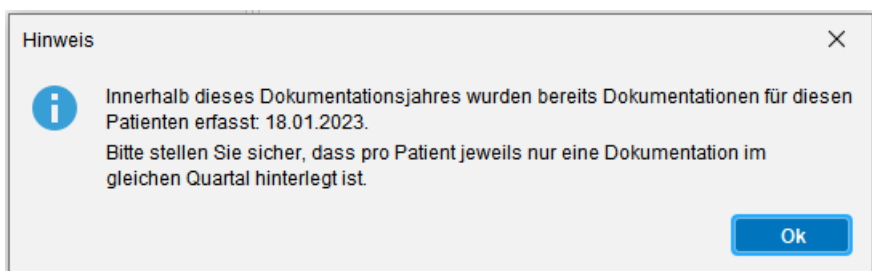
Bitte achten Sie darauf, dass Sie dem Jahr entsprechend, die korrekte Dokumentation auswählen.

#### **Unbedingt beachten!**

Werden im Kalenderjahr 2023 Dokumentationen für 2022 erfasst, können diese nicht versendet werden. Diese müssen gelöscht und für 2023 erneut angelegt werden.

### 7.5.2 Weitere Optimierungsmaßnahmen innerhalb des Dokumentationsablaufs

Aufgrund von Meldungen abgelehnter Datenexporte wurde eine zusätzliche Hinweismeldung implementiert. Diese erscheint, sobald das System erkennt, dass für eine Patientin oder einen Patienten bereits eine Dokumentation im selben Quartal vorliegt.



Zudem erfolgt innerhalb des Sammelversands eine zusätzliche Prüfung auf doppelte Dokumentationen innerhalb eines Exportquartals.



In diesen Fällen werden die jeweiligen Dokumentationen unter dem Tab `Offen` hinterlegt und müssen Ihrerseits nachbearbeitet (bereinigt) werden, sodass pro Patientin oder Patient maximal eine Dokumentation pro Modul und Quartal hinterlegt ist.

## 8 DALE-UV

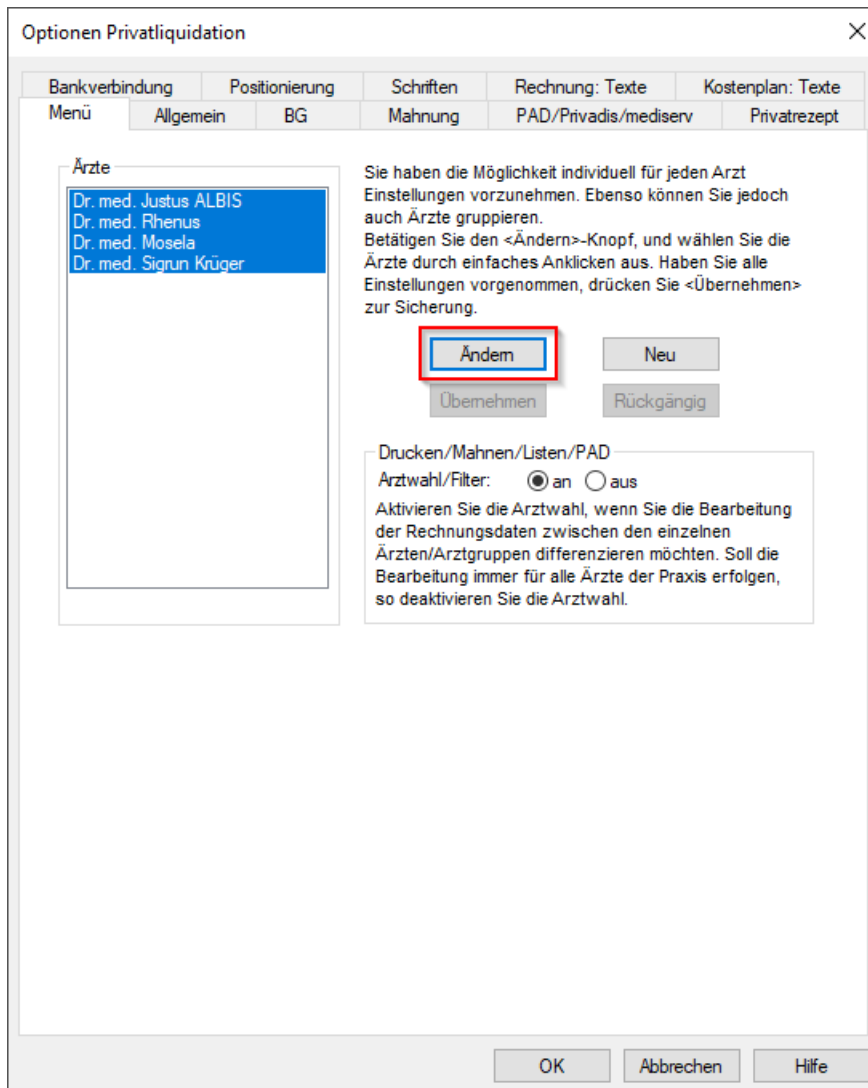
### 8.1 DALE-UV über KIM

Zum 31.12.2022 stellt die DGUV den Versand von Unfallberichten per VCS-Übermittlung ein. Seit dem 01.09.2022 steht hierfür KIM zur Verfügung. Ab dem 01.01.2023 akzeptiert die DGUV ausschließlich Berichte, welche per KIM übermittelt werden.

Für die Nutzung von DALE-UV über KIM ist eine funktionsfähige Installation und Konfiguration von KIM notwendig. Diese ist im Vorfeld sicherzustellen.

Nach dieser Umstellung werden zukünftige DALE-UV Berichte ausschließlich über KIM versendet. Aufgrund dessen wird empfohlen alle noch nicht versendeten Berichte **vor** der Umstellung zu versenden und erst einen Tag später, nach dem Empfang der erfolgreichen Quittungen, die Umstellung vorzunehmen. Rechnungen sind hiervon ausgenommen. **Ein Parallelbetrieb beider Versandwege ist nicht möglich.**

In CGM ALBIS erhalten Sie ab der Version CGM ALBIS Q4.b/2022 (22.45) die Möglichkeit, den Versand auf KIM umzustellen. Hierzu wählen Sie unter Optionen | Privatliquidation die entsprechenden Ärzte oder Arztgruppe aus, für die Sie die Option aktivieren möchten und wählen anschließend Ändern.



Im Anschluss aktivieren Sie im Register BG die Checkbox DALE-UV über KIM.

Optionen Privatliquidation

Bankverbindung Positionierung Schriften Rechnung: Texte Kostenplan: Texte  
 Menü Allgemein BG Mahnung PAD/Privadis/mediserv Privatrezept

Lfd. Nummerierung  
 an  aus Nächste Lfd-Nr.: 41  mit Jahreskennung ausdrucken

D-Arzt  
 DALE-UV

Dale-UV-Optionen  
 DALE-UV-Prüfmodul und PDF-Generator lokal verwenden  
 Prüfmodul aktivieren  
 DALE-UV über KIM

BG-Rechnung:  
 R1

Bankverbindung Praxis Bankverbindung Krankenhaus

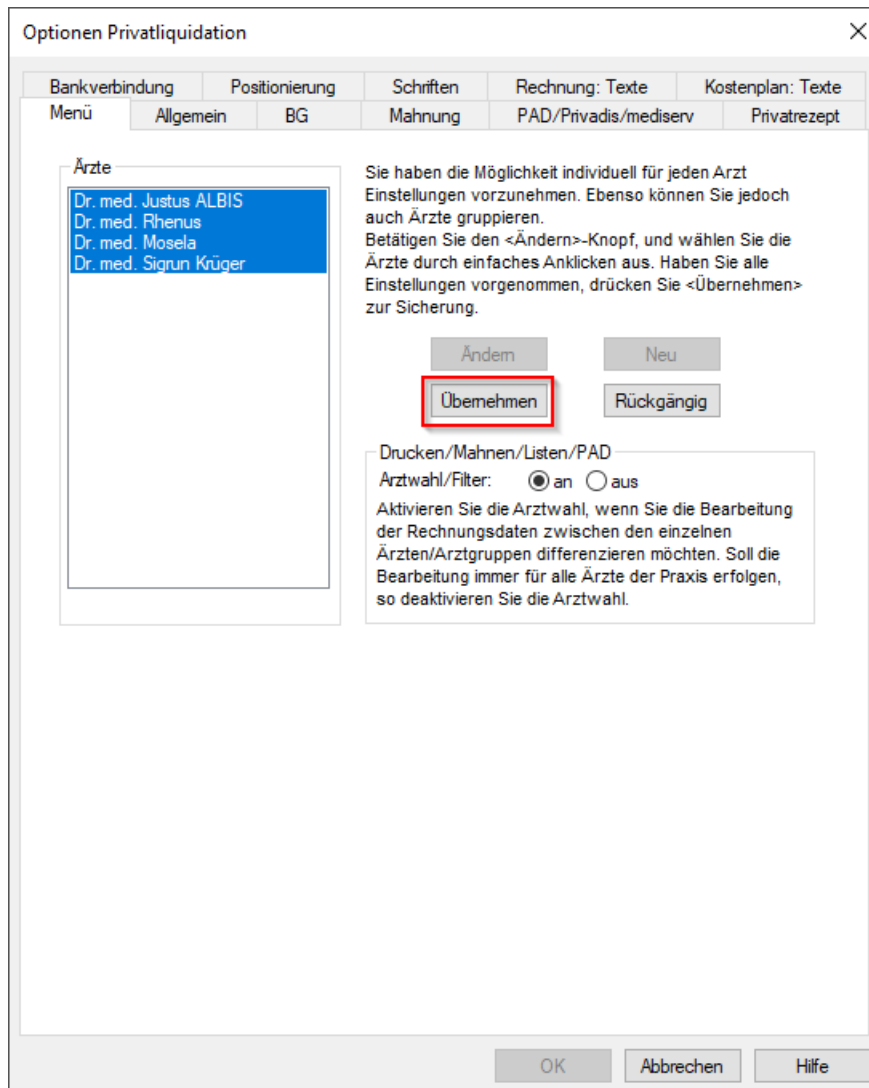
IK: 999999992  
 Bank-Sparkasse-Postgiroamt:  
 Kontoinhaber:  
 Bankleitzahl:  
 Kontonummer:  
 BIC  
 IBAN

Stempel (falls dieser vom üblichen abweicht)

1: 5:  
 2: 6:  
 3: 7:  
 4: 8:

OK Abbrechen Hilfe

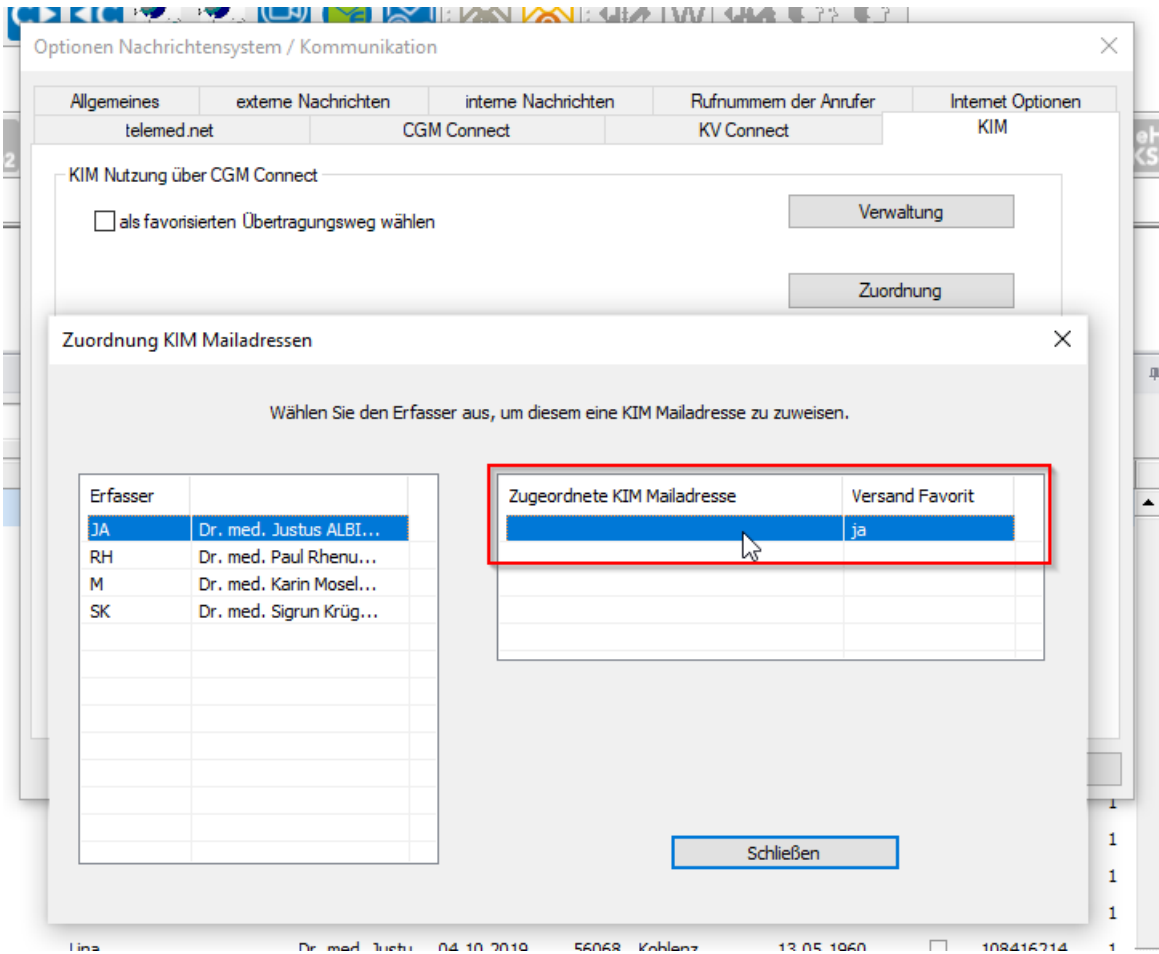
Danach wechseln Sie wieder in den Reiter Menü und speichern mit Klick auf Übernehmen die Einstellungen.



Wiederholen Sie diese Anpassung ggf. für anderen Ärzte oder Arztgruppen.

Nach dieser Umstellung muss CGM ALBIS an allen Arbeitsplätzen beendet und sollte im Anschluss einzeln wieder gestartet werden, um mögliche Konflikte zu vermeiden.

Der Versand erfolgt über die, dem Erfasser zugeordnete, KIM-Mailadresse. Möchten Sie diese ändern, finden Sie im Menü unter Optionen | Nachrichten / Kommunikation | Optionen | Nachrichten / Kommunikation im Register KIM unter Zuordnung die entsprechende KIM-Mailadresse. Diese können Sie hier auswählen und speichern.



Die sonstigen Funktionen von DALE-UV bleiben wie gewohnt erhalten.

## 8.2 Aktualisierung der DALE-UV Stammdaten für Gesetzliche Krankenversicherungen

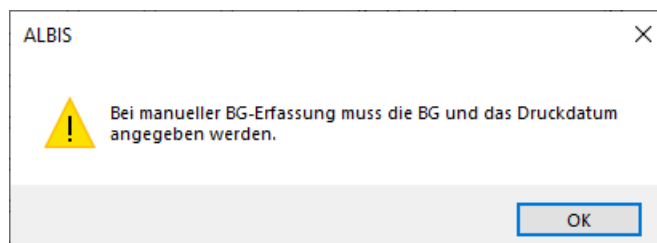
Für dieses CGM ALBIS Update hat die DGUV neue Stammdaten für die DALE-UV Gesetzlichen Krankenkassen bereitgestellt. Darin sind die folgenden Änderungen enthalten:

Art der Änderung	Änderungsdatum	IK	Nachfolge IK	Gültig ab	Name alt	Name neu
Änderungen:		Liste 22.11.2021				
Löschung/Nachfolge IK	31.12.2022	103525909	104526376	26.10.2021	BKK Achenbach Buschhütten	VIACTIV Krankenkasse
Löschung/Nachfolge IK	31.12.2022	102131240	102129930	31.12.2021	BKK RWE	energie-BKK
Löschung/Nachfolge IK	31.12.2022	103525567	104491707	31.12.2021	SIEMAG BKK	NOVITAS BKK
Löschung/Nachfolge IK	31.12.2022	103725547	103726081	31.12.2021	BKK HMR	BKK Melitta HMR
Löschung/Nachfolge IK	31.12.2022	107836243	107832012	31.12.2021	BKK Wieland- Werke	BKK VerbundPlus
Löschung/Nachfolge IK	31.12.2022	104424830	104926702	31.12.2021	BKK GRILLO- WERKE AG	BKK DIE BERGISCHE KRANKENKASSE
Löschung/Nachfolge IK	31.12.2022	102129974	102129930	30.09.2022	energie-BKK OST	energie-BKK
Namensänderung	31.12.2022	103726081		31.12.2021	BKK Melitta Plus	BKK Melitta HMR
Namensänderung	31.12.2022	108030775		30.09.2022	Daimler BKK	Mercedes-Benz BKK
Namensänderung	31.12.2022	108038078		30.09.2022	Daimler BKK Ost	Mercedes-Benz BKK Ost



### 8.3 Druckvorschau DALE-UV Ergänzungsbericht Schwereverbrennungen

Mit dieser CGM ALBIS Version wurde ein Fehler korrigiert, der die Erstellung der Druckvorschau in PDF-Form des DALE-UV Ergänzungsberichtes Schwereverbrennungen (F1008) verhindert hat. Es wurde stattdessen der folgende Hinweis angezeigt:

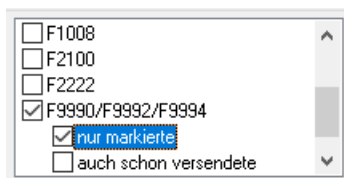


Dieser Hinweis wurde auch angezeigt, wenn ein Druckdatum manuell oder über einen verknüpften Durchgangsarztbericht (F1000), auf dem Ergänzungsbericht übernommen wurde. Dieser Fehler wurde korrigiert.

### 8.4 Rechnungsfiler im DALE-UV Sammelversand

Mit diesem CGM ALBIS Update wurde ein Fehler korrigiert, der zur ungewollten Anzeige von Rechnungen im DALE-UV Sammelversand geführt hat.

Wurde für die Erstellung der versandfertigen DALE-UV Rechnungen mit dem Filter `nur markierte` gearbeitet, wie zum Beispiel im folgenden Fenster:



dann wurde dieser Filter bei der Erstellung der Liste nicht berücksichtigt. Dieser Fehler wurde korrigiert.

### 8.5 Verwendung der Befundmasken in D-Arzt-Bericht (DABE)

Wir haben einen Fehler korrigiert, der dazu geführt hat, dass die Verwendung von Befundmasken, zum Beispiel im Feld `Klinische Untersuchungsbefunde`, den eingegebenen Text dupliziert und unkenntlich formatiert hat.

## 9 CLICKDOC

### 9.1 CLICKDOC E-Rezept Patienteneinwilligung

Ab der CGM ALBIS Version Q4a (22.43) kann die Patienteneinwilligung im SMS-Versanddialog des CLICKDOC E-REZEPTS über den Link [Patienteneinwilligung](#) (s. rote Markierung) als PDF geöffnet werden:

E-Rezept per SMS versenden an Frau Albinus, Sarah

E-Rezept per SMS:  aktiv  inaktiv

Patient/in möchte nie eRezepte per SMS erhalten

E-Rezept per SMS versenden an  ...

Ihr/e Patient/in (bei Patienten, die unter 16 sind, die/der Erziehungsberechtigte) hat die Einwilligung gegeben, dass eRezepte per SMS an ihn/sie versendet werden dürfen. [Patienteneinwilligung](#)

Patienteninformation zur Datenübertragung [HIER ANZEIGEN.](#)

OK Abbrechen

Zusätzlich wurden die Patienteneinwilligung und die Datenschutzerklärung aktualisiert.

### 9.2 CLICKDOCpro - Funktionstasten in CGM ALBIS zum Öffnen von Wartezimmer und Terminkalender

Mit der Version CGM ALBIS Q1/2023 (23.10) bieten wir unseren CLICKDOC-Anwendern neue Einstellungsmöglichkeiten an.

Über den Menüpunkt **CLICKDOCpro | Optionen** gibt es nun die Möglichkeit, folgende Konfigurationsoptionen auszuwählen:

Optionen CLICKDOCpro

Einstellungen

Terminkalender

CGM ALBIS Terminkalender  STRG+T

CLICKDOCpro Terminkalender

Wartezimmer / Räume

CGM ALBIS Wartezimmer  STRG+W

CLICKDOCpro Räume

Patient in Wartezimmer / Raum

CGM ALBIS Wartezimmer  F10

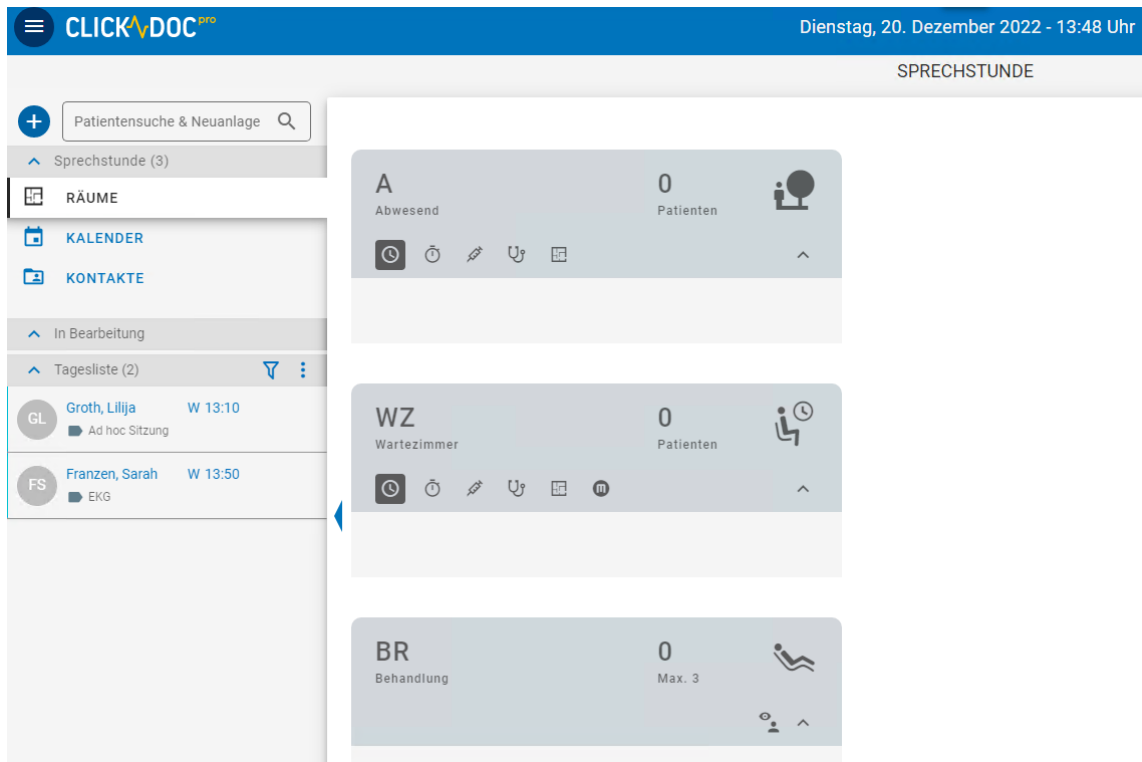
CLICKDOCpro Raum

OK Abbrechen

Wählen Sie in der ersten Auswahlbox **CLICKDOCpro** Terminkalender, öffnet sich über das Kürzel **STRG+T** der CLICKDOCpro Terminkalender.

The screenshot shows the CLICKDOCpro interface. At the top, there is a blue header with the logo and the date 'Dienstag, 20. Dezember 2022 - 13:48 Uhr'. Below the header, there is a search bar with the text 'Patientensuche & Neuanlage'. The main area is divided into a sidebar on the left and a main calendar view on the right. The sidebar contains several sections: 'Sprechstunde (3)', 'RÄUME', 'KALENDER', and 'KONTAKTE'. The 'KONTAKTE' section is expanded, showing two contacts: 'Groth, Lilija' with a status of 'Ad hoc Sitzung' and 'Franzen, Sarah' with a status of 'EKG'. The main calendar view shows a weekly grid for December 2022, with the current date 'Di 20' highlighted. The grid shows 'JA' (Yes) for all slots, indicating availability. The time slots range from 7:30 to 11:00. The interface is clean and professional, with a focus on navigation and data presentation.

Wählen Sie in der zweiten Auswahlbox **CLICKDOCpro** Räume, so öffnet sich über das Kürzel **STRG+W** die Ansicht der CLICKDOCpro Räume.



Wählen Sie in der dritten Auswahlbox CLICKDOCpro Raum, können Sie über die Funktionstaste **F10** einen Patienten mit einem Termin für den heutigen Tag direkt in einen entsprechenden CLICKDOCpro Raum setzen.

Es öffnet sich zunächst ein Auswahldialog: Im oberen Bereich werden die Termine angezeigt, die für diesen Patienten für den heutigen Tag vorliegen. Wählen Sie einen der Termine entsprechend aus. Im unteren Bereich wählen Sie den CLICKDOCpro Raum aus, in welchem der Patient platziert werden soll. Bestätigen Sie die Auswahl mit **OK**.

Wartezimmer / Räume CLICKDOCpro - Patient aufnehmen

Termin auswählen

Datum	Uhrzeit	Terminart	Behandler
Mi 14.12.2022	17:45-18:00	Sono	Sigun Krüger

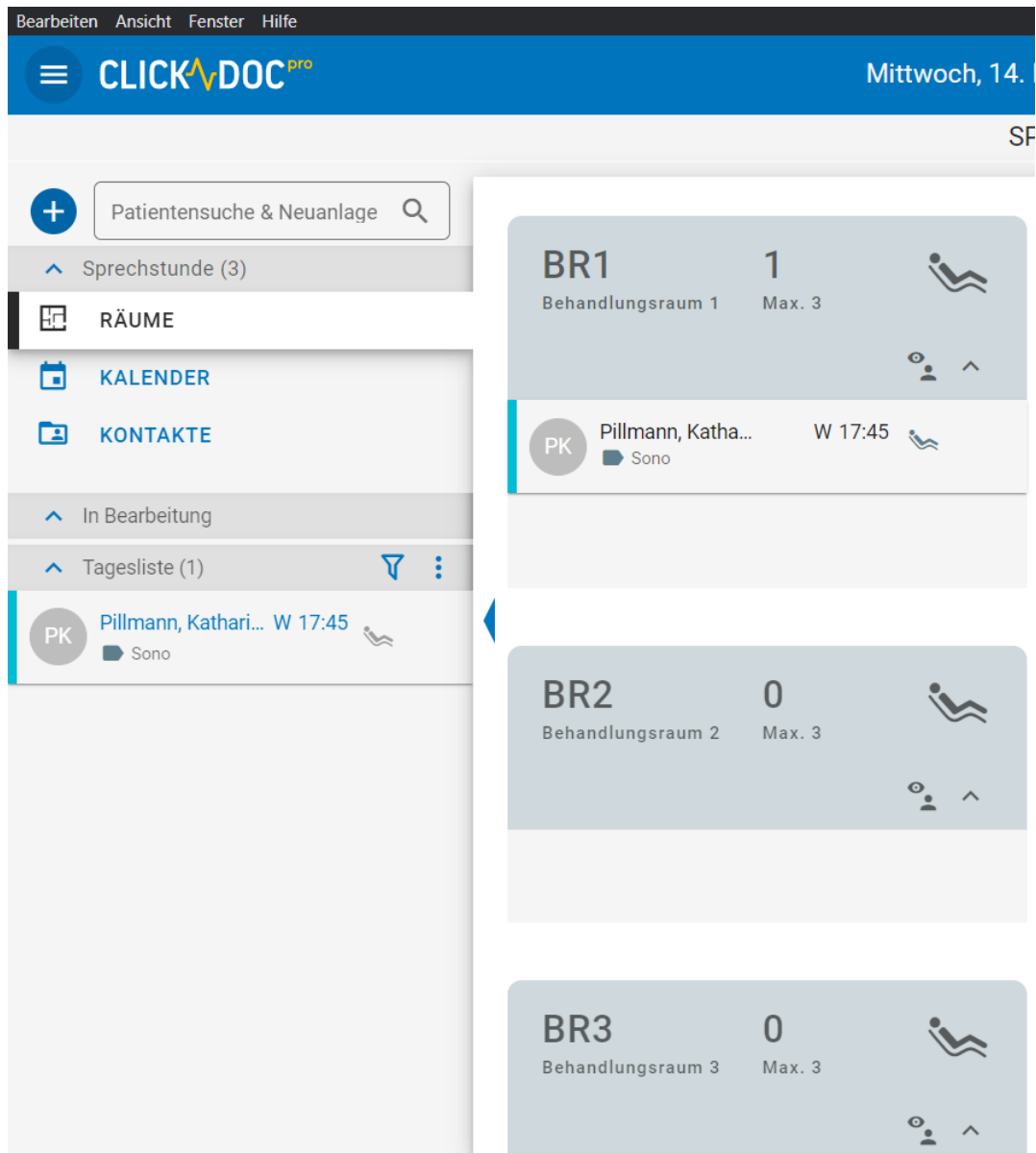
Raum in CLICKDOCpro auswählen

- Wartezimmer (WZ)
- Behandlungsraum 1 (BR1)
- Behandlungsraum 2 (BR2)
- Behandlungsraum 3 (BR3)

Notiz:

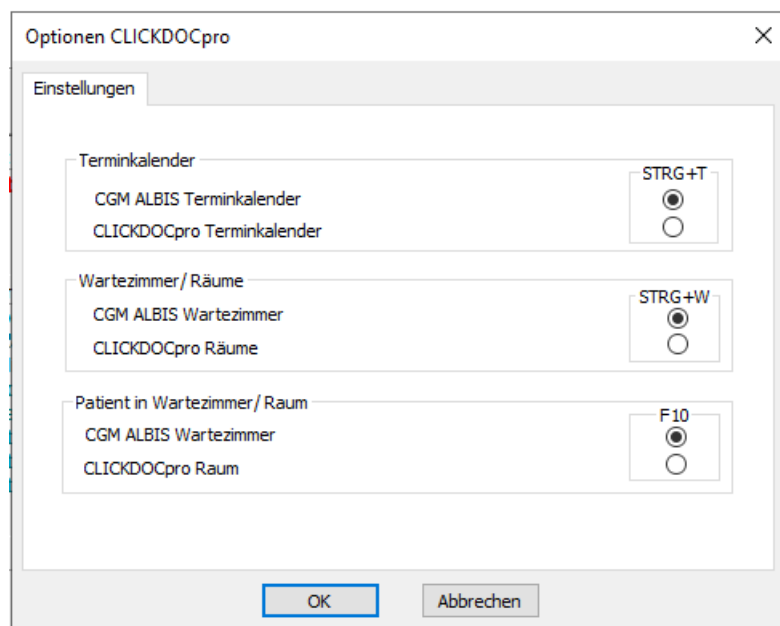
OK Cancel

Der Patient wird nun im Hintergrund im entsprechenden Raum in CLICKDOCpro platziert.

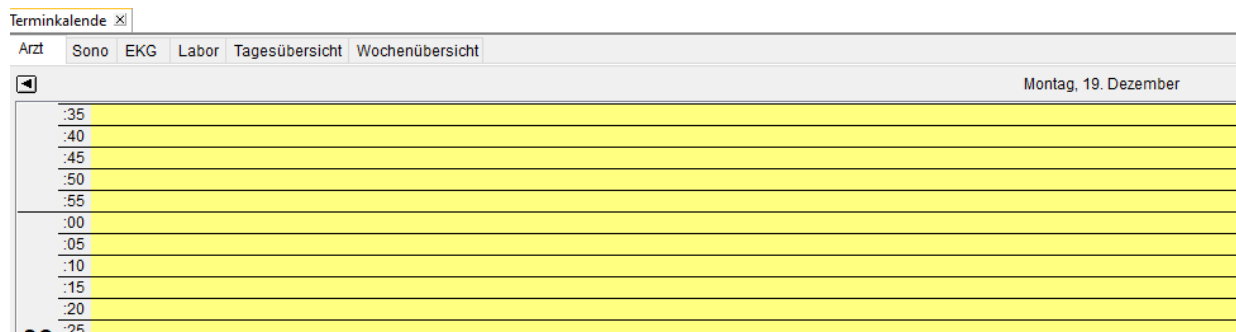


Sie können die Einstellungen zum Aufruf jederzeit wieder umstellen, indem Sie die entsprechenden Optionen anpassen.

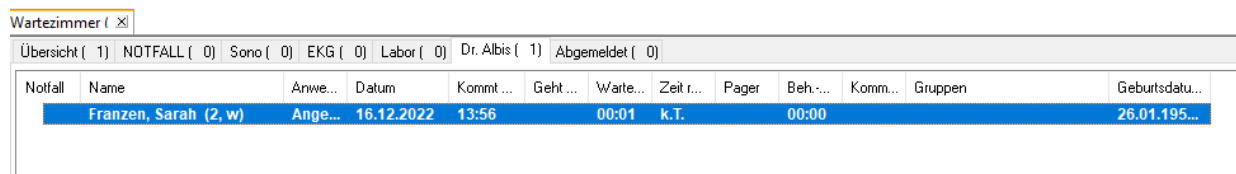
Die Standardeinstellungen des Optionendialogs finden Sie wie abgebildet vor:



Wählen Sie in der ersten Auswahlbox CGM ALBIS Terminkalender, so öffnet sich über das Kürzel **STRG+T** der CGM ALBIS Terminkalender.



Wählen Sie in der zweiten Auswahlbox CGM ALBIS Wartezimmer, so öffnet sich über das Kürzel **STRG+W** die Ansicht des CGM ALBIS Wartezimmers.



Wählen Sie in der dritten Auswahlbox CGM ALBIS Wartezimmer, können Sie über die Funktionstaste **F10** einen Patienten direkt in das CGM ALBIS Wartezimmer setzen.

Es öffnet sich zunächst der bekannte Auswahldialog. Wählen Sie auf der linken Seite den entsprechenden Raum aus, in dem sie den Patienten platzieren möchten und wählen Sie auf der rechten Seite den Status aus. Optional können Sie einen Kommentar ergänzen oder einen Patienten als Notfall aufnehmen. Bestätigen Sie Ihre Auswahl mit OK.

Wartezimmer - Kommentar

Wartezimmer:

- Dr. Albis
- EKG
- Labor
- NOTFALL
- Sono

Allgemein

Kommentar:

Notfall:

Anwesenheit

Ohne Status

Angemeldet

In Behandlung

Abwesend

Abgemeldet

Nein, erreichbar über Nr.:

Nein, gerufen

OK Abbruch

### 9.3 Hilfreiche Videos mit Anleitungen und Produktneuigkeiten

Sie können jetzt aus CLICKDOC heraus ein **externes Helpcenter** öffnen. Ob buchbare Zeiten, Schichten oder das Verwalten von Mitarbeitern – zu verschiedenen Themen finden Sie dort kurze, aber dennoch eingehende Videos, mit denen Sie Ihr Wissen auffrischen können.

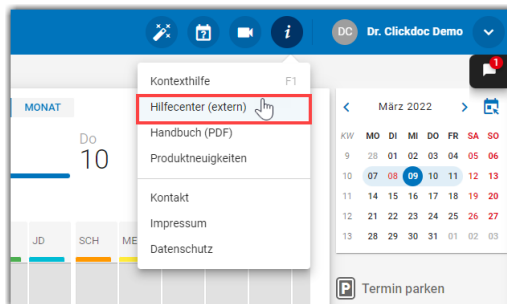
Sie finden dort auch Videos, die Ihnen einen Überblick über die Neuheiten und Verbesserungen einer neuen Version bieten – so können Sie sich schnell orientieren, was die Version mit sich bringt und für Ihre Praxis interessant ist.

**Auch für die CLICKDOCpro Versionen 22.10 (Oktober) und 22.11 (November) haben wir ein kurzes Video bereitgestellt – schauen Sie gerne direkt mal rein!**



Das Hilfecenter öffnen Sie über das **Informationsmenü in der Titelleiste**:

1. Klicken Sie auf das **i**-Symbol, um das Menü zu öffnen.
2. Klicken Sie dann auf den Menüpunkt „Hilfecenter (extern)“.



### **Detaillierte Informationen weiterhin hier im Menüpunkt „Produktneuigkeiten“ (zuvor „Versionsinformationen“)**

Wollen Sie anschließend mehr über eine neue Funktion erfahren, finden Sie weiterhin hier – im Menüpunkt **Produktneuigkeiten**– einen detaillierten Überblick über alle Neuerungen mit ausführlichen Schritt-für-Schritt-Anleitungen und Bildern. Zuvor hieß der Menüpunkt **Versionsinformationen** – wir dachten uns, dass **Produktneuigkeiten** besser passt.

Hier eine kurze Übersicht der Anpassungen:

#### **9.3.1 Oktober 2022 (Release 22.10)**

- Buchungshistorie der zuletzt angelegten Termine
- Buchungshistorie- Schnellaktionen: Folgetermin
- Buchungshistorie- Schnellaktionen: Termin bearbeiten
- Onlineterminbuchung: flexible Buchungshinweise (vor, nach, beides)
- Terminbenachrichtigung individuell pro Termin steuerbar

Weitere Details dazu finden Sie im CLICKDOC Hilfecenter.

#### **9.3.2 November 2022 (Release 22.11)**

- Automatischer Versand von Online-Fragebögen für bestimmte Terminarten
- temporäre Patienten nun auch in Patientensuche erkennbar
- schnelle Stammpatientenzuordnung aus der Tagesliste
- neue Filtermöglichkeiten in der Übersicht der Terminarten

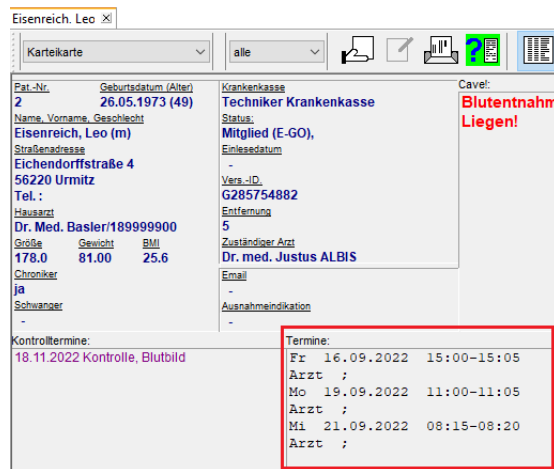
Weitere Details dazu finden Sie im CLICKDOC Hilfecenter.

# 10 Verschiedenes

## 10.1 Anzeige der Termine im Patientenfenster lädt nicht korrekt

Mit den letzten CGM ALBIS Versionen trat der Fehler auf, dass die Termine aus dem CLICKDOCpro im Patientenfenster beim Öffnen eines Patienten nicht mehr automatisch geladen und angezeigt werden konnten.

Dieser Fehler ist korrigiert, und die Termine werden nun beim Öffnen eines Patienten wieder korrekt in der Terminanzeige-Kachel dargestellt.



## 10.2 DGVS-leitliniengerechte Informationen zu GERD

Die „gastroösophageale Refluxkrankheit“ (GERD) ist eine Erkrankung, bei der Inhalte des Magens zusammen mit Magensäure wieder in die Speiseröhre zurückfließen.

Medikamente können diesen sogenannten Reflux fördern oder auch die Ösophagusschleimhaut direkt schädigen. Protonenpumpenhemmer (PPI) sind die Medikamente der ersten Wahl zur Behandlung aller Manifestationen der GERD.

Mit dem aktuellen Update informieren Sie diese CGM ASSIST-Meldungen über leitliniengerechte Therapiemöglichkeiten. Im Patientenkontext, also beim Öffnen der Patientenakte oder der Verschreibung bestimmter Medikamente, werden Sie über die neue GERD-Leitlinie der DGVS informiert.



Durch einen Klick auf den Textlink oder die Schaltfläche PRAXISWELT gelangen Sie – eine Internetverbindung vorausgesetzt – zu einer informativen Übersicht auf der PRAXISWELT über leitliniengerechten Therapiemöglichkeiten der DGVS.

### 10.3 Hilfreiche Präparate-Informationen

Mit diesem Update stellen wir Ihnen wieder wichtige, patientennahe Präparat-Informationen zur Verfügung. Damit Sie diese umfassend nutzen können, finden Sie im Folgenden Erläuterungen, wie Sie unsere Zusatzfunktionen in Ihrem täglichen Arbeitsablauf unterstützen:

**Patienteninformationen: Deutsch, Türkisch, Russisch**



Die Patienteninfo ist ein toller Zusatznutzen für Arzt und Patienten!

Nicht nur die Diagnose, auch die gewählte Therapie ist oft erklärungsbedürftig. **Schriftliche Patienteninformationen** stellen sicher, dass die Patienten die gegebenen Informationen zu Hause nochmals in Ruhe nachlesen können. Bei ausgewählten Präparaten erhalten die Ärzte deshalb zum Zeitpunkt der Medikamentenauswahl die Information, dass zu diesem Präparat **Patienteninformationen** verfügbar sind. Da Ärzte international heilen, weisen **Landesflaggen** darauf hin, in welchen Sprachen die Patienteninformationen verfügbar sind. Diese können direkt im Patientengespräch aufgerufen, ausgedruckt und ausgehändigt werden.

Für folgende Präparate haben wir in **Q1/2023 Patienteninformationen** hinterlegt:

Hersteller	Präparat	PZN
Repha GmbH	Nortase	02496330 / 01953699 / 01953707 04944086 / 02756251 / 00697343 06612810 / 00697337

## 10.4 Impfbzertifikat Anpassungen | Impfbzertifikat für Biontech und Moderna angepasst, sowie Valneva

Mit der CGM ALBIS Version Q4.b (22.45) haben wir folgende Anpassungen am Impfbzertifikat vorgenommen.

### 10.4.1 Aktuelle Impfleistungen

IMPFUNGEN		PSEUDOZIFFER			VERGÜTUNG
Hersteller Impfstoff	Indikation	1. Impfung	2. Impfung	3. und weitere Impfungen	
BioNTech/Pfizer angepasst	> Allgemein	88337A	88337B	88337R	28 Euro
	> Beruf	88337V	88337W	88337X	
	> Pflegeheimbewohner/in	88337G	88337H	88337K	
BioNTech/Pfizer nicht angepasst	> Allgemein	88331A	88331B	88331R	28 Euro
	> Beruf	88331V	88331W	88331X	
	> Pflegeheimbewohner/in	88331G	88331H	88331K	
Moderna angepasst	> Allgemein	88338A	88338B	88338R	28 Euro
	> Beruf	88338V	88338W	88338X	
	> Pflegeheimbewohner/in	88338G	88338H	88338K	
Moderna nicht angepasst	> Allgemein	88332A	88332B	88332R	28 Euro
	> Beruf	88332V	88332W	88332X	
	> Pflegeheimbewohner/in	88332G	88332H	88332K	
Johnson & Johnson	> Allgemein	88334A	88334B	88334R	28 Euro
	> Beruf	88334V	88334W	88334X	
	> Pflegeheimbewohner/in	88334G	88334H	88334K	
Novavax	> Allgemein	88335A	88335B	88335R	28 Euro
	> Beruf	88335V	88335W	88335X	
	> Pflegeheimbewohner/in	88335G	88335H	88335K	
Valneva	> Allgemein	88336A	88336B		28 Euro
	> Beruf	88336V	88336W		
	> Pflegeheimbewohner/in	88336G	88336H		

Quelle: [COVID-19-Impfung\\_Abrechnung\\_Uebersicht.pdf \(kbv.de\)](#)

## 10.4.2 Impfzertifikat für „Comirnaty Original/Omicron BA.1“ oder "Comirnaty Original/Omicron BA.4-5" erstellen

### 10.4.2.1 Impfzertifikat automatisch erstellen

Nach Eingabe der COVID-19 Impfcifern für "BioNTech/Pfizer angepasst" startet, je nach Einstellung, die Erstellung des Impfzertifikats und es erscheint folgender Dialog:

COVID-19 Impfzertifikat

**Patientin** Albinus, Sarah 05.04.1979 w

Bitte überprüfen und ggf. ergänzen Sie die angezeigten Daten. Sollten Korrekturen bei denen aus CGM ALBIS übernommenen Impfungen notwendig sein, führen Sie diese bitte in der Dokumentation des Patienten durch.

Bei einer Auffrischungsimpfung wählen Sie bitte in der Spalte AF Nr. die Anzahl der Auffrischungen aus.  
Für jede aktivierte Zeile wird ein eigenes Impfzertifikat erstellt.

Impfung aus CGM ALBIS  Fremdimpfung

Zertifikat	Datum	Hersteller	Impfstoff	Status	AF Nr.	Impfung Nr.	
<input type="checkbox"/>	01.10.2022	Biontech Manufacturing GmbH	Comirnaty	Grundimmunisierung		1/2	<input type="button" value="🗑️"/>
<input type="checkbox"/>	14.10.2022	Biontech Manufacturing GmbH	Comirnaty	Grundimmunisierung		2/2	<input type="button" value="🗑️"/>
<input checked="" type="checkbox"/>	17.11.2022	Biontech Manufacturing GmbH	Bitte wählen...	Auffrischungsimpfung	Bitte wählen		<input type="button" value="🗑️"/>

Die Patienteneinwilligung zur Übertragung der Daten liegt vor

Nehmen Sie folgende Einträge vor:

- **Impfstoff:** Wählen Sie aus, um welchen Impfstoff es sich handelt, "Comirnaty Original/Omicron BA.1" oder "Comirnaty Original/Omicron BA.4-5"
- **AF Nr.:** Wählen Sie hier die Anzahl der Auffrischungen aus, die der Patient erhalten hat (inkl. der Impfung die aktuell verabreicht wurde).

COVID-19 Impfzertifikat

**Patientin** Albinus, Sarah 05.04.1979 w

Bitte überprüfen und ggf. ergänzen Sie die angezeigten Daten. Sollten Korrekturen bei denen aus CGM ALBIS übernommenen Impfungen notwendig sein, führen Sie diese bitte in der Dokumentation des Patienten durch.

Bei einer Auffrischungsimpfung wählen Sie bitte in der Spalte AF Nr. die Anzahl der Auffrischungen aus.  
Für jede aktivierte Zeile wird ein eigenes Impfzertifikat erstellt.

Impfung aus CGM ALBIS  Fremdimpfung

Zertifikat	Datum	Hersteller	Impfstoff	Status	AF Nr.	Impfung Nr.	
<input type="checkbox"/>	01.10.2022	Biontech Manufacturing GmbH	Comirnaty	Grundimmunisierung		1/2	<input type="button" value="🗑️"/>
<input type="checkbox"/>	14.10.2022	Biontech Manufacturing GmbH	Comirnaty	Grundimmunisierung		2/2	<input type="button" value="🗑️"/>
<input checked="" type="checkbox"/>	17.11.2022	Biontech Manufacturing GmbH	Comirnaty bivalent Original/Omicron BA.1 Comirnaty bivalent Original/Omicron BA.4/5	Auffrischungsimpfung	Bitte wählen		<input type="button" value="🗑️"/>

Die Patienteneinwilligung zur Übertragung der Daten liegt vor

#### 10.4.2.2 Impfzertifikat manuell erstellen

Für die manuelle Erstellung eines Impfzertifikats (z. B. weil Ihr Patient nicht in Ihrer eigenen Praxis geimpft wurde) können Sie den Dialog Impfzertifikat manuell über das Menü **Extern | COVID-19 Impfzertifikat** oder aus der Karteikarte über das Kürzel **CovZe** aufrufen.

Klicken Sie auf die Schaltfläche **Fremdimpfung**.

COVID-19 Impfzertifikat

**Patientin** Albinus, Sarah 05.04.1979 w

Bitte überprüfen und ggf. ergänzen Sie die angezeigten Daten. Sollten Korrekturen bei denen aus CGM ALBIS übernommenen Impfungen notwendig sein, führen Sie diese bitte in der Dokumentation des Patienten durch.

Bei einer Auffrischungsimpfung wählen Sie bitte in der Spalte AF Nr. die Anzahl der Auffrischungen aus.  
Für jede aktivierte Zeile wird ein eigenes Impfzertifikat erstellt.

Impfung aus CGM ALBIS  **Fremdimpfung**

Zertifikat	Datum	Hersteller	Impfstoff	Status	AF Nr.	Impfung Nr.
------------	-------	------------	-----------	--------	--------	-------------

Die Patienteneinwilligung zur Übertragung der Daten liegt vor

Nehmen Sie folgende Einträge vor:

- **Datum:** Wählen Sie hier das Datum der Impfung aus.
- **Hersteller:** Wählen Sie hier **Biontech Manufacturing GmbH** aus.
- **Impfstoff:** Hier wählen Sie den passenden Impfstoff aus. Sie haben die Wahl zwischen
  - Comirnaty
  - Comirnaty bivalent Original/Omicron BA.1
  - Comirnaty bivalent Original/Omicron BA.4/5
- **Status:** Wählen Sie hier den Status der Impfung aus. Folgende Status stehen zur Verfügung:
  - **Grundimmunisierung:** Wählen Sie diesen Status, wenn die Impfung, die Sie erfassen, ein Teil der Grundimmunisierung ist.
  - **Impfung nach Genesenzertifikat:** Wählen Sie diesen Status, wenn die erstmalige Impfung nach einer durchgemachten COVID-19 Erkrankung stattfindet.
  - **Auffrischung:** Wählen Sie diesen Status, wenn der Patient nach einer vollständigen Grundimmunisierung mit Biontech, AstraZeneca oder Moderna geimpft wird.
  - **Auffrischung nach Genesung:** Wählen Sie diesen Status, wenn der Patient nach einer durchgemachten COVID-19 Infektion bereits einmal geimpft wurde und nun eine Auffrischungsimpfung erhält.
  - **Auffrischung nach GI Jcovden:** Wählen Sie diesen Status, wenn der Patient nach einer Grundimmunisierung mit Johnson & Johnson eine Auffrischungsimpfung erhält.

- Impfung nach unvollständiger GI: Wählen Sie diesen Status, wenn die Grundimmunisierung des Patienten nicht abgeschlossen war und nach dem, für die Grundimmunisierung festgelegten Zeitraum, eine Auffrischungsimpfung erhält.
- AF Nr.: Haben Sie den Status Auffrischung, Auffrischung nach Genesung oder Auffrischung nach GI Jcovden ausgewählt, wählen Sie hier die Anzahl der Auffrischungen aus, die der Patient erhalten hat (inkl. der Impfung die aktuell verabreicht wurde).
- Impfung Nr.: Haben Sie den Status Grundimmunisierung ausgewählt, geben Sie in diesem Feld an, um welche Impfung der Grundimmunisierung es sich handelt. Ansonsten dient dieses Feld der Anzeige der Impfungen, die auf dem Impfzertifikat erscheinen.

COVID-19 Impfzertifikat ✕

**Patientin** Albinus, Sarah 05.04.1979 w

Bitte überprüfen und ggf. ergänzen Sie die angezeigten Daten. Sollten Korrekturen bei denen aus CGM ALBIS übernommenen Impfungen notwendig sein, führen Sie diese bitte in der Dokumentation des Patienten durch.

Bei einer Auffrischungsimpfung wählen Sie bitte in der Spalte AF Nr. die Anzahl der Auffrischungen aus.  
Für jede aktivierte Zeile wird ein eigenes Impfzertifikat erstellt.

Impfung aus CGM ALBIS
  Fremdimpfung

Zertifikat	Datum	Hersteller	Impfstoff	Status	AF Nr.	Impfung Nr.	
<input checked="" type="checkbox"/>	17.11.2022	Biontech Manufacturing GmbH ▾	<div style="border: 1px solid #ccc; padding: 2px;">           Comirnaty ▾            Comirnaty            Comirnaty bivalent Original/Omicron BA.1            Comirnaty bivalent Original/Omicron BA.4/5            Jcovden            Nuvaxovid            Spikevax            Spikevax bivalent Original/Omicron BA.1            Vaxzevria            covid-19 vaccines Valneva         </div>	Grundimmunisierung ▾	▾	Bitte wählen ▾	🗑️

Die Patienteneinwilligung zur Übertragung der Daten liegt vor



### 10.4.3 Impfzertifikat für „Moderna Orig./BA.1“ erstellen

#### 10.4.3.1 Impfzertifikat automatisch erstellen

Nach Eingabe der COVID-19 Impfciffern für "Moderna angepasst" startet, je nach Einstellung, die Erstellung des Impfzertifikats und es erscheint folgender Dialog:

COVID-19 Impfzertifikat

**Patientin** Albinus, Sarah 05.04.1979 w

Bitte überprüfen und ggf. ergänzen Sie die angezeigten Daten. Sollten Korrekturen bei denen aus CGMALBIS übernommenen Impfungen notwendig sein, führen Sie diese bitte in der Dokumentation des Patienten durch.

Bei einer Auffrischungsimpfung wählen Sie bitte in der Spalte AF Nr. die Anzahl der Auffrischungen aus.  
Für jede aktivierte Zeile wird ein eigenes Impfzertifikat erstellt.

Impfung aus CGMALBIS  Fremdimpfung

Zertifikat	Datum	Hersteller	Impfstoff	Status	AF Nr.	Impfung Nr.	
<input type="checkbox"/>	01.10.2022	Moderna Biotech Spain S.L.	Spikevax	Grundimmunisierung		1/2	<input type="button" value="🗑️"/>
<input type="checkbox"/>	14.10.2022	Moderna Biotech Spain S.L.	Spikevax	Grundimmunisierung		2/2	<input type="button" value="🗑️"/>
<input checked="" type="checkbox"/>	17.11.2022	Moderna Biotech Spain S.L.	Spikevax bivalent Original/Omicron BA.1	Auffrischimpfung	Bitte wählen		<input type="button" value="🗑️"/>

Die Patienteneinwilligung zur Übertragung der Daten liegt vor

Handelt es sich um eine Auffrischung, nehmen Sie diese Einstellung vor:

- AF Nr. : Wählen Sie hier die Anzahl der Auffrischungen aus, die der Patient erhalten hat (inkl. der Impfung die aktuell verabreicht wurde).

COVID-19 Impfzertifikat

**Patientin** Albinus, Sarah 05.04.1979 w

Bitte überprüfen und ggf. ergänzen Sie die angezeigten Daten. Sollten Korrekturen bei denen aus CGMALBIS übernommenen Impfungen notwendig sein, führen Sie diese bitte in der Dokumentation des Patienten durch.

Bei einer Auffrischungsimpfung wählen Sie bitte in der Spalte AF Nr. die Anzahl der Auffrischungen aus.  
Für jede aktivierte Zeile wird ein eigenes Impfzertifikat erstellt.

Impfung aus CGMALBIS  Fremdimpfung

Zertifikat	Datum	Hersteller	Impfstoff	Status	AF Nr.	Impfung Nr.	
<input type="checkbox"/>	01.10.2022	Moderna Biotech Spain S.L.	Spikevax	Grundimmunisierung		1/2	<input type="button" value="🗑️"/>
<input type="checkbox"/>	14.10.2022	Moderna Biotech Spain S.L.	Spikevax	Grundimmunisierung		2/2	<input type="button" value="🗑️"/>
<input checked="" type="checkbox"/>	17.11.2022	Moderna Biotech Spain S.L.	Spikevax bivalent Original/Omicron BA.1	Auffrischimpfung	1		<input type="button" value="🗑️"/>

Die Patienteneinwilligung zur Übertragung der Daten liegt vor

#### 10.4.3.2 Impfzertifikat manuell erstellen

Für die manuelle Erstellung eines Impfzertifikats (z. B. weil Ihr Patient nicht in Ihrer eigenen Praxis geimpft wurde) können Sie den Dialog Impfzertifikat manuell über das Menü **Extern | COVID-19 Impfzertifikat** oder aus der Karteikarte über das Kürzel **CovZe** aufrufen.

Klicken Sie auf die Schaltfläche **Fremdimpfung**.

COVID-19 Impfzertifikat

**Patientin** Albinus, Sarah 05.04.1979 w

Bitte überprüfen und ggf. ergänzen Sie die angezeigten Daten. Sollten Korrekturen bei denen aus CGM ALBIS übernommenen Impfungen notwendig sein, führen Sie diese bitte in der Dokumentation des Patienten durch.

Bei einer Auffrischungsimpfung wählen Sie bitte in der Spalte AF Nr. die Anzahl der Auffrischungen aus. Für jede aktivierte Zeile wird ein eigenes Impfzertifikat erstellt.

Impfung aus CGM ALBIS  **Fremdimpfung**

Zertifikat	Datum	Hersteller	Impfstoff	Status	AF Nr.	Impfung Nr.
------------	-------	------------	-----------	--------	--------	-------------

Die Patienteneinwilligung zur Übertragung der Daten liegt vor

Nehmen Sie folgende Einträge vor:

- Datum: Wählen Sie hier das Datum der Impfung aus.
- Hersteller: Wählen Sie hier Moderna Biotech Spain S.L. aus.
- Impfstoff: Hier wählen Sie den passenden Impfstoff aus. Sie haben die Wahl zwischen
  - Spikevax
  - Spikevax bivalent Original/Omicron BA.1
- Status: Wählen Sie hier den Status der Impfung aus. Folgende Status stehen zur Verfügung:
  - Grundimmunisierung: Wählen Sie diesen Status, wenn die Impfung, die Sie erfassen, ein Teil der Grundimmunisierung ist.
  - Auffrischung: Wählen Sie diesen Status, wenn der Patient nach einer vollständigen Grundimmunisierung mit Biontech, AstraZeneca oder Moderna geimpft wird.
- AF Nr.: Haben Sie den Status **Auffrischung** ausgewählt, wählen Sie hier die Anzahl der Auffrischungen aus, die der Patient erhalten hat (inkl. der Impfung die aktuell verabreicht wurde).
- Impfung Nr.: Haben Sie den Status **Grundimmunisierung** ausgewählt, geben Sie in diesem Feld an, um welche Impfung der Grundimmunisierung es sich handelt. Ansonsten dient dieses Feld der Anzeige der Impfungen, die auf dem Impfzertifikat erscheinen.

COVID-19 Impfzertifikat

**Patientin** Albinus, Sarah 05.04.1979 w

Bitte überprüfen und ggf. ergänzen Sie die angezeigten Daten. Sollten Korrekturen bei denen aus CGM ALBIS übernommenen Impfungen notwendig sein, führen Sie diese bitte in der Dokumentation des Patienten durch.

Bei einer Auffrischungsimpfung wählen Sie bitte in der Spalte AF Nr. die Anzahl der Auffrischungen aus.  
Für jede aktivierte Zeile wird ein eigenes Impfzertifikat erstellt.

Impfung aus CGM ALBIS  Fremdimpfung

Zertifikat	Datum	Hersteller	Impfstoff	Status	AF Nr.	Impfung Nr.	
<input checked="" type="checkbox"/>	17.11.2022	Moderna Biotech Spain S.L.	Spikevax bivalent Original/Omicron BA.1	Grundimmunisierung		Bitte wählen	
			Comirnaty				
			Comirnaty bivalent Original/Omicron BA.1				
			Comirnaty bivalent Original/Omicron BA.4/5				
			Jcovden				
			Nuvaxovid				
			Spikevax				
			Spikevax bivalent Original/Omicron BA.1				
			Vaxzevria				
			covid-19 vaccines Valneva				

Die Patienteneinwilligung zur Übertragung der Daten liegt vor

#### 10.4.4 Impfzertifikat für „Valneva“ erstellen

##### 10.4.4.1 Impfzertifikat automatisch erstellen

Nach Eingabe der COVID-19 Impfcifern für "Valneva" startet, je nach Einstellung, die Erstellung des Impfzertifikats und es erscheint folgender Dialog:

COVID-19 Impfzertifikat

**Patientin** Albinus, Sarah 05.04.1979 w

Bitte überprüfen und ggf. ergänzen Sie die angezeigten Daten. Sollten Korrekturen bei denen aus CGM ALBIS übernommenen Impfungen notwendig sein, führen Sie diese bitte in der Dokumentation des Patienten durch.

Bei einer Auffrischungsimpfung wählen Sie bitte in der Spalte AF Nr. die Anzahl der Auffrischungen aus.  
Für jede aktivierte Zeile wird ein eigenes Impfzertifikat erstellt.

Impfung aus CGM ALBIS  Fremdimpfung

Zertifikat	Datum	Hersteller	Impfstoff	Status	AF Nr.	Impfung Nr.	
<input type="checkbox"/>	17.11.2022	Valneva France	covid-19 vaccines Valneva	Grundimmunisierung		1/2	
<input checked="" type="checkbox"/>	17.11.2022	Valneva France	covid-19 vaccines Valneva	Grundimmunisierung		2/2	

Die Patienteneinwilligung zur Übertragung der Daten liegt vor

##### 10.4.4.2 Impfzertifikat manuell erstellen

Für die manuelle Erstellung eines Impfzertifikats (z. B. weil Ihr Patient nicht in Ihrer eigenen Praxis geimpft wurde) können Sie den Dialog Impfzertifikat manuell über das Menü Extern | COVID-19 Impfzertifikat oder aus der Karteikarte über das Kürzel CovZe aufrufen.

Klicken Sie auf die Schaltfläche **Fremdimpfung**.

COVID-19 Impfzertifikat


**Patientin** Albinus, Sarah 05.04.1979 w

Bitte überprüfen und ggf. ergänzen Sie die angezeigten Daten. Sollten Korrekturen bei denen aus CGM ALBIS übernommenen Impfungen notwendig sein, führen Sie diese bitte in der Dokumentation des Patienten durch.

Bei einer Auffrischungsimpfung wählen Sie bitte in der Spalte AF Nr. die Anzahl der Auffrischungen aus.  
Für jede aktivierte Zeile wird ein eigenes Impfzertifikat erstellt.

Impfung aus CGM ALBIS  **Fremdimpfung**

Zertifikat	Datum	Hersteller	Impfstoff	Status	AF Nr.	Impfung Nr.	
------------	-------	------------	-----------	--------	--------	-------------	--

Die Patienteneinwilligung zur Übertragung der Daten liegt vor 

Nehmen Sie folgende Einträge vor:

- Datum: Wählen Sie hier das Datum der Impfung aus.
- Hersteller: Wählen Sie hier Valneva Franceaus.
- Impfstoff: Dieses Feld wird automatisch mit "covid-19 vaccines Valneva" gefüllt
- Status: Dieser wird automatisch auf Grundimmunisierung gesetzt.
- Impfung Nr.: Geben Sie in diesem Feld an, um welche Impfung der Grundimmunisierung es sich handelt.


COVID-19 Impfzertifikat


**Patientin** Albinus, Sarah 05.04.1979 w

Bitte überprüfen und ggf. ergänzen Sie die angezeigten Daten. Sollten Korrekturen bei denen aus CGM ALBIS übernommenen Impfungen notwendig sein, führen Sie diese bitte in der Dokumentation des Patienten durch.

Bei einer Auffrischungsimpfung wählen Sie bitte in der Spalte AF Nr. die Anzahl der Auffrischungen aus.  
Für jede aktivierte Zeile wird ein eigenes Impfzertifikat erstellt.

Impfung aus CGM ALBIS  Fremdimpfung

Zertifikat	Datum	Hersteller	Impfstoff	Status	AF Nr.	Impfung Nr.	
<input checked="" type="checkbox"/>	17.11.2022	Valneva France	covid-19 vaccines Valneva	Grundimmunisierung		Bitte wählen	

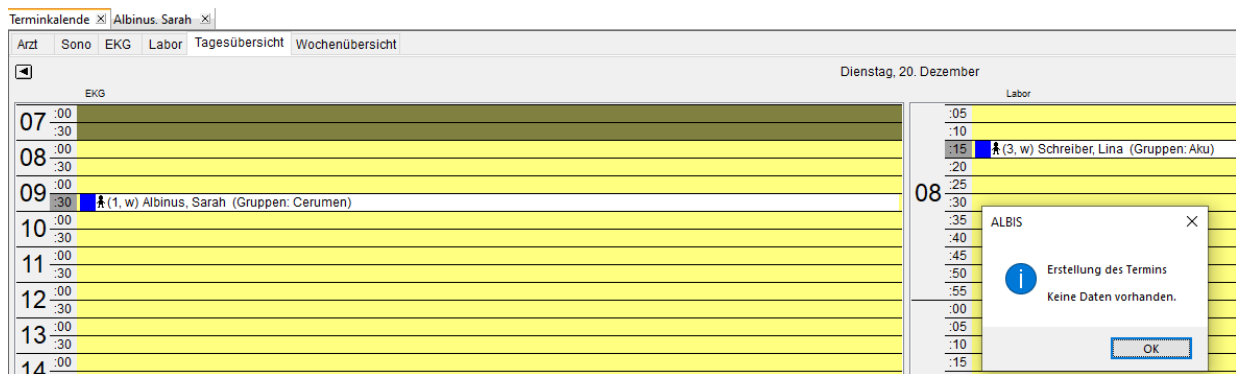
Die Patienteneinwilligung zur Übertragung der Daten liegt vor 

## 10.5 Absturz beim Export im Hausbesuchsmodul

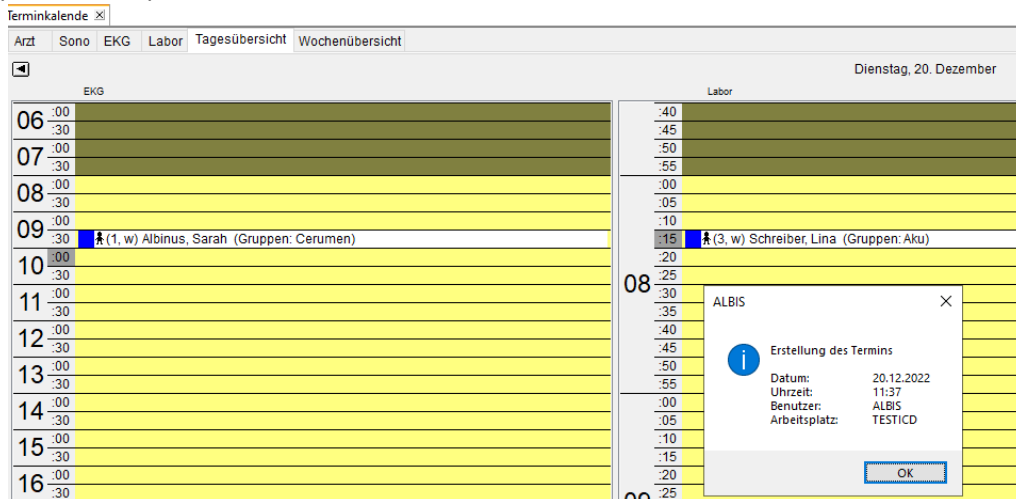
Die Version CGM ALBIS Q1/2023 (23.10) korrigiert einen Fehler, der zum Absturz von CGM ALBIS führen konnte, wenn am Praxis- oder Hausbesuchsarbeitsplatz Informationen mittels dem Hausbesuchsmodul exportiert werden sollten.

## 10.6 CGM ALBIS Terminkalender - Taste F9 funktioniert nicht in der Tagesansicht

Mit der Version CGM ALBIS Q1/2023 (23.10) wird folgender Fehler korrigiert: In der Tagesansicht werden zwei Terminkalender-Rubriken angezeigt. In der einen Rubrik ist die Taste F9 zur Erstellung eines Termins funktional, in der anderen wird eine Fehlermeldung angezeigt:



Mit Einspielen des Updates funktioniert die F9 Taste wieder in beiden Rubriken korrekt.



In der Wochenansicht wird die Funktionstaste F9 nicht mehr angeboten, da sie dort keine Funktionalität bietet.

## 10.7 CGM TIME - Absturz bei Patientenaufruf

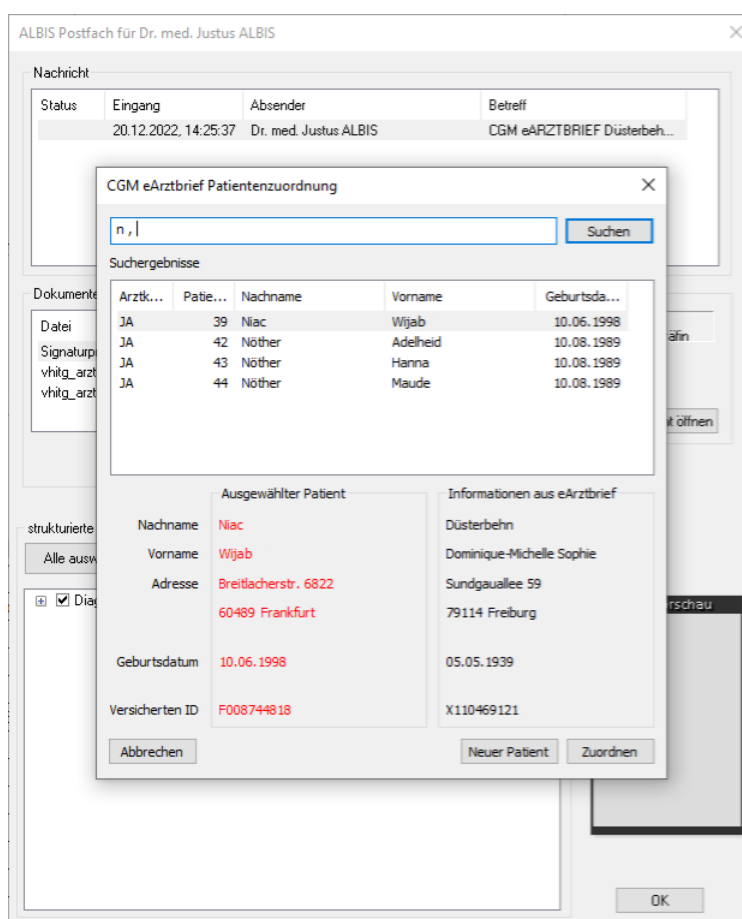
Mit dieser CGM ALBIS Version korrigieren wir einen Fehler, der beim Patientenaufruf aus CGM TIME dazu geführt hat, dass das Programm abgestürzt ist.

## 10.8 Diagnosenübergabe an THERAFOX PRO

Wenn in der Patientenakte nicht endständig verschlüsselte Diagnosen vorliegen, bei welchen das Zeichen - fehlt, konnten diese durch den THERAFOX PRO nicht weiterverarbeitet werden. Daher haben wir für Sie in der aktuellen CGM ALBIS Version Q1/2023 (23.10) die Übergabe an den THERAFOX PRO optimiert, so dass die Diagnosen verarbeitet werden können.

## 10.9 eArztbrief - Suche für die Patientenzuordnung funktioniert nicht korrekt

Mit der Version CGM ALBIS Q1/2023 (23.10) wird der Fehler behoben, dass Patienten in der eArztbrief-Suche nicht korrekt gefunden werden. Der Suchalgorithmus wurde verbessert, sodass Patienten nun einfacher gefunden werden.



## 10.10 Impfen - Versand an AOK Plus App der Versicherten nicht mehr möglich

Die AOK Plus hat ihr Projekt zum Versand von Impfungen in die AOK-App der Patienten eingestellt. Mit den letzten CGM ALBIS Versionen war es möglich, die Impfdaten eines AOK Plus versicherten Patienten im Anschluss an die Impferfassung mit erfolgter Zustimmung direkt an die AOK Plus App der Versicherten zu senden.

Diese Möglichkeit zum Versand an die AOK Plus App besteht aktuell nicht mehr, die entsprechenden Funktionalitäten wurden aus dem Programm entfernt.

Die strukturierte Impferfassung bleibt Ihnen weiterhin als Funktionalität erhalten.

Das Kürzel `impf` bleibt bestehen, falls Sie dieses für Ihre strukturierte Impfdatenerfassung bereits nutzen, können Sie damit weiterhin Impfungen erfassen.

Karteikartenkürzel

Karteikartenkürzel:

- IGeL
- iiC
- impf
- impfd
- ImpNE
- info
- ipg
- KJP4a
- ktrl
- KV
- labau
- label
- labor
- lbg
- lkb
- lkdn
- lkdo
- lkdi
- lkn

Kürzel:

Beschreibung:

Ordnung:

Schriftart:

EBM 2000-Vorschlag

EBM 96-Vorschlag

GO-Stamm, Direktabrechnung-Vorschlag

GOÄ u. BG/UV-GOÄ-Vorschlag


Inhaltsvorschlag

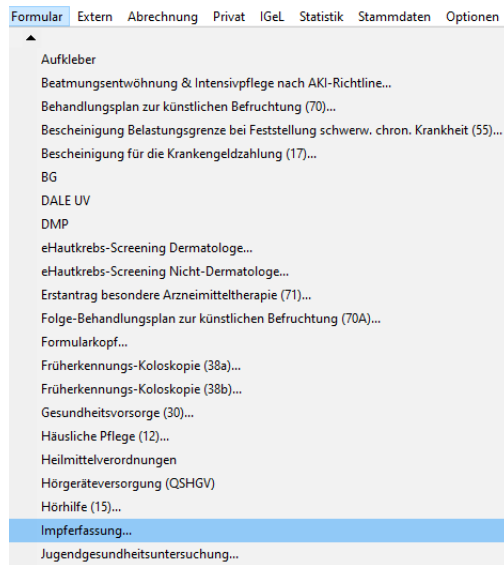
Symbol in Karteikarte

Anzeige in Funktionsleiste

Über das Kürzel `impf`, das zugehörige Symbol oder den Menüpunkt `Formular` | `Impferfassung` gelangen Sie nach wie vor in die Übersicht zur Erfassung einer Impfung.

JA	25.11.2022	impf	
----	------------	------	--





Die Diagnose wird ab sofort nicht mehr als Pflichtfeld behandelt.  
Das Datum, der Impfstoff sowie die Chargennummer sind aber weiterhin verpflichtend einzutragen.

Impfdatenerfassung für <Pillmann, K.>

Datum \* 25.11.2022

Diagnose

Leistungsziffer

Impfstoff \*

Chargen-Nr. \* Achtung! Bei jeder Impfung bitte Chargennummer prüfen.

Impfstelle unbekannt

Anamnese

Befund

Bemerkungen

Speichern + Neu Speichern Abbrechen Standard

Nach der Erfassung einer Impfung und dem anschließenden Speichern des Dialogs, erfolgt kein Versand mehr an die AOK Plus App für die dort versicherten Patienten.



## 10.11 Karteikartenkürzel mit Umlaut werden teilweise nicht korrekt gefunden

Mit der aktuellen Version von CGM ALBIS wird der Fehler behoben, dass Karteikartenkürzel mit Umlauten (beispielsweise fübl) nicht korrekt gefunden werden. Bei der Eingabe von fü in der Karteikarte in CGM ALBIS wurde bisher automatisch die Auswahl für das Formular fu3, statt dem korrekten Kürzel fübl, angeboten.

Es wurde nun eine neue Option eingebunden, um die Suche der Karteikartenkürzel stark zu vereinfachen. Unter Optionen | Karteikarte wurde eine neue Auswahlbox hinzugefügt: Karteikartenkürzelauswahl anzeigen.

Optionen für die Karteikarte

Zeilenhöhe: 16 Pixel Kürzel-Breite: 43Pixel

Schriften

Kartei: Datum  
Kartei: Kürzel  
Kartei: Text  
Kartei: Arzt-Id

Kartei: Datum Ändern

Ansicht

- Wochenend- und Feiertage kennzeichnen
- Begrenzung der Karteikarte auf 70 Zeichen
  - Anzeige Medikamente Zusätze
  - Anzeige Medikamente Kommentar
  - Anzeige Richtgrößenrelevanz
  - Volltexte in der Karteikarte anzeigen
- Tooltip bei langen Einträgen
- Spalte "Status" anzeigen
  - Rechnungsstatus anzeigen
- Spalte "letzte Änderung" anzeigen
- Wochentag in Karteikarte anzeigen
- Farbige Markierung anzeigen
- Beim Editieren Scheinrückseite einblenden
- Reiter für Karteikartenfilter anzeigen
- Zugriff auf Karteikartenfilter nur bei aktivierter Karteikarte
- Quartalstrenner klein anzeigen
- Karteikarteneintrag bei der Bearbeitung auf Änderungen prüfen
- Karteikartenkürzelauswahl anzeigen

Karteikartenauswahl (Strg-F3)

Zeitraum:  unbegrenzt  letzten  Tage betrachten.

Einträge:  unbegrenzt  max.

OK Abbruch

Wenn der Haken bei der oben umrandeten Option gesetzt wurde, wird nun bei der Eingabe eines Karteikartenkürzels in der Karteikarte eine Auswahlliste mit den verfügbaren Kürzeln angezeigt, die mit dem eingetragenen Buchstaben übereinstimmen. Durch Eingabe weiterer Buchstaben, wird die Suche nach weiteren Kürzeln fortgesetzt. Wenn Sie das gewünschte Kürzel gefunden haben, klicken Sie dieses entweder mit der linken Mausetaste an oder bestätigen Sie über Tab.

Während die Auswahlliste geöffnet ist, können Sie keinen Patienten öffnen. Um die Auswahlliste zu schließen, drücken Sie die Escape-Taste auf Ihrer Tastatur oder wählen Sie ein Kürzel aus und bestätigen Sie mit Tab.

JA	17.11.2022	fau	1 T, 17.11.2022 (Erst), {F43.0G}
JA			1 T, 17.11.2022 (Folge), {F43.0G}
JA			1 T, 17.11.2022 (Folge), {F43.0G}
JA	18.11.2022	fau	2 T, 17.11.2022 - 18.11.2022 (Folge), {F43.0G}
JA			2 T, 17.11.2022 - 18.11.2022 (Folge), {F43.0G}
JA	21.11.2022	dia	Gonarthrose, G. {M17.9G}; Hypertonie, G. {I11.9G}; Hysterektomie c. Adnexen, G. {D39.7G};
JA		lko	88331A(charge:h4ret5hzt4thrt5)
JA		einwi	Einwilligung Datenaustausch COVID-19 Impfzertifikat
JA		CovZe	COVID-19 Impfzertifikat erstellt
JA	25.11.2022	fü	

Die Sortierung entspricht dabei der Reihenfolge, wie sie auch in der Übersicht der Karteikartenkürzel vor sortiert ist.

Sie können die Option jederzeit wieder deaktivieren.

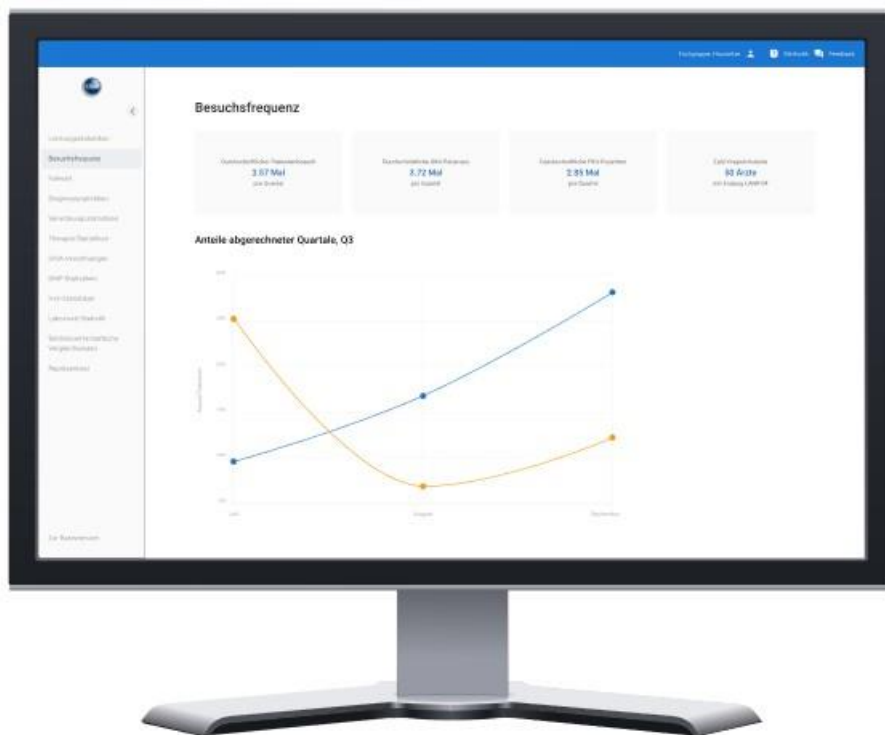
## 10.12 Neu in Ihrem kostenfreien Analysetool CGM BENCHMARK - die Besuchsfrequenz

Wie viele Patientinnen und Patienten behandle ich wöchentlich in meiner Praxis? Wie viele sind davon gesetzlich oder privat versichert? Diese und weitere Fragen beantwortet Ihnen die neueste Statistik der „Besuchsfrequenz“.

Mit dem Analysetool CGM BENCHMARKS erhalten Sie Ihre persönlichen Leistungsstatistiken in Echtzeit und im Vergleich zur Fachgruppe. Die CGM BENCHMARKS sind in Ihrem CGM ALBIS integriert und völlig **kostenfrei**.

Wenn Sie bisher noch nicht daran teilnehmen, ist die einzige Voraussetzung eine einmalige Zustimmung Ihrerseits. Die Teilnahme ist weiterhin kostenfrei.

Die Freischaltung der CGM BENCHMARKS erfolgt in CGM ALBIS über das Menü **Statistik | CGM BENCHMARK**. Bitte beachten Sie, dass Sie alle erfassten Ärztinnen und Ärzte einzeln freischalten müssen.



### **10.13 Patientenzugriff aus der Mobile App verweigert**

Mit den letzten CGM ALBIS Versionen kam es teilweise zu dem Fehler, dass Patienten beim Aufruf aus der MOBILE APP nicht geöffnet werden konnten. Dieser Fehler wurde nun korrigiert.

### **10.14 Statuszeilentext unter "externe Programme" ändern**

Mit der aktuellen Version von CGM ALBIS wird folgender Fehler korrigiert: Wenn über den Menüpunkt `Optionen | Wartung | externe Programme` der Statuszeilentext eines bestehenden Eintrags geändert wurde, wurde diese Änderung nicht korrekt übernommen.

### **10.15 WKB Impfmodul und ImpfDocNE**

Mit der Version CGM ALBIS Q1/2023 (23.10) wird bei der rückwirkenden Erfassung von Impfungen im WKB Impfmodul sowie im ImpfDocNE, bei der Übertragung in die CGM ALBIS Karteikarte auch das entsprechende Datum berücksichtigt. Beim Rückschrieb in die Karteikarte wird nun die Diagnosen zum entsprechenden Datum in die Karteikarte des Patienten geschrieben.

# 11 Externe Programme

## 11.1 ifap praxisCENTER® - Updateinformationen Q1/2023

### 11.1.1 Erweiterter AMTS-Check THERAFOX PRO

Im ersten Kalenderquartal 2023 wird eine neue Version des AMTS-Checks THERAFOX PRO veröffentlicht. In Verbindung mit dem ifap praxisCENTER Quartalsupdate Q1/2023 erhalten Nutzer der Premiumversion eine erweiterte THERAFOX PRO-Vorschau.

Die Vorschau wurde vergrößert und gibt nun Auskunft zu den drei schwerwiegendsten Warnungskategorien (z.B. Kontraindikation, Wechselwirkung). Pro Kategorie wird der höchste Schweregrad und die Gesamtanzahl an Warnungen angezeigt. Dies ermöglicht es dem Anwender noch schneller, auftretende Risiken während der Verordnung zu erkennen, abzuschätzen und auf diese zu reagieren.



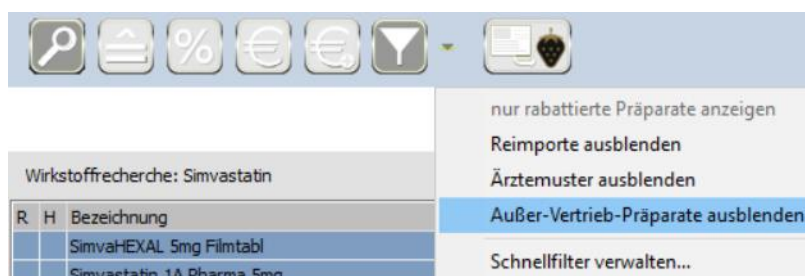
Die Aktualisierung des THERAFOX PRO auf die neue Version erfolgt automatisch und die Nutzung ist mit dem Quartalsupdate Q1/2023 sofort möglich, wenn der AMTS-Check auf Ihrem System bereits freigeschaltet ist.

Der AMTS-Check THERAFOX PRO ist Bestandteil der ifap praxisCENTER Premiumversion. Für Rückfragen zur Nutzung und Freischaltung der ifap praxisCENTER Premiumversion steht Ihnen das ifap-Team unter Telefon: 089 / 244 09 – 119 oder [hotline@ifap.de](mailto:hotline@ifap.de) gerne zur Verfügung.

### 11.1.2 Neuer Recherchefilter für „außer Vertrieb“-Präparate

Ein neuer Standardfilter zum Ausblenden von Präparaten, die als „außer Vertrieb“ gekennzeichnet sind, wurde integriert. Der Filter kann am Filtersymbol in der Schnellzugriffsleiste aktiviert werden und wirkt sich auf das aktuelle Suchergebnis aus.

Der Standardfilter kann zudem in den Optionen (Reiter Ansicht, Filtervoreinstellung) vor belegt werden und wird dann automatisch auf alle filterbaren Recherchen angewendet.



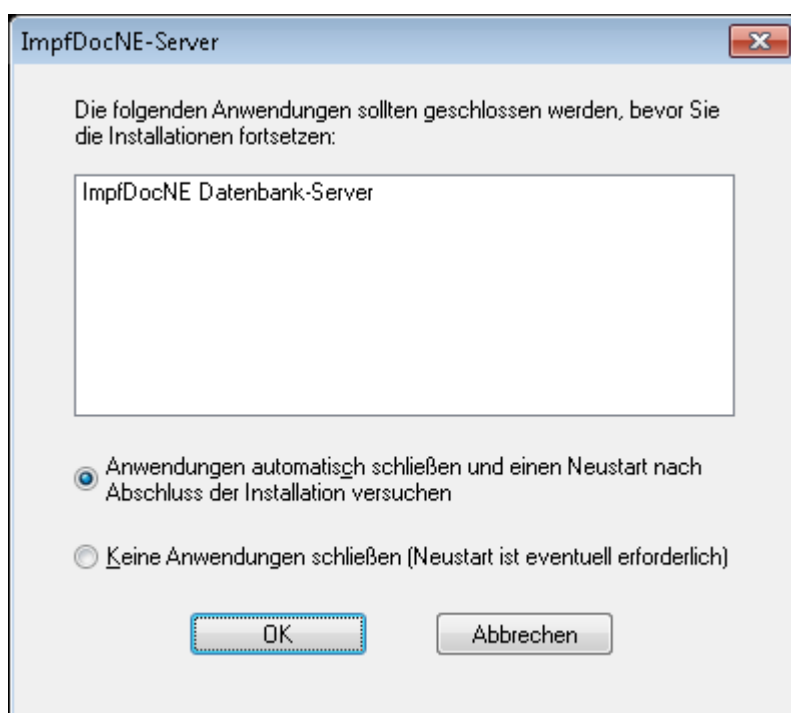
## 11.2 ImpfDocNE - aktuelle Version 3.18.3 Q1-2023

Mit der CGM ALBIS Version Q1/2023 (23.10) steht Ihnen die neue Version 3.18.3 des ImpfDocNE zur Verfügung. Das Update wird bei einem vorhandenen Online-Zugang automatisiert von ImpfDocNE im Hintergrund angeboten. Sollte Ihre Praxis am Server nicht über einen Online-Zugang verfügen, muss das Update manuell durchgeführt werden. In diesem Fall installieren Sie bitte das Update an Ihrem Server in CGM ALBIS.

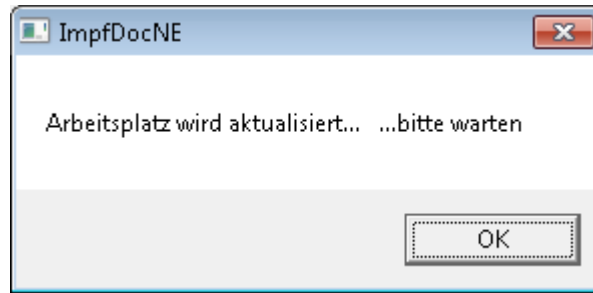
### Wichtiger Hinweis

Bitte beachten Sie, dass die Installation der neuen ImpfDocNE Version an Ihrem Server durchgeführt werden muss. Die einzelnen Arbeitsplätze aktualisieren sich automatisch.

Schließen Sie bitte alle Patienten und Listen und gehen über den Menüpunkt `Optionen` `Wartung` `Installation` `ImpfDocNE Server`. Die Installation des Updates beginnt, während der Installation erhalten Sie verschiedene Hinweismeldungen, die sich automatisch wieder schließen. Bitte lassen Sie in dem Dialog `ImpfDocNE_Server` den ersten Punkt `Anwendungen automatisch schließen` und einen Neustart nach Abschluss der Installation versuchen gesetzt und Klicken auf `OK`.



Sie erhalten verschiedene Hinweismeldungen, die sich automatisch wieder schließen. Nachdem das Update an Ihrem Server installiert ist, aktualisiert sich die ImpfDocNE Version an Ihren Arbeitsplätzen automatisch. Sie erhalten während der Arbeitsplatz Aktualisierung folgende Meldung:



Nachdem der Dialog ImpfDocNE mit der Meldung ... wurde aktualisiert...und startet neu erscheint, ist Ihr Client aktualisiert.

Die weiteren Arbeitsplätze in Ihrer Praxis aktualisieren sich danach automatisch. Sie erhalten während der Aktualisierung die Meldung Arbeitsplatz wird aktualisiert. Sie können während der Aktualisierung in CGM ALBIS weiterarbeiten, während dieser Zeit an diesem Arbeitsplatz jedoch ImpfDocNE nicht starten. Bitte beachten Sie, dass nach dem ImpfDocNE Update ggf. der aktuelle Patient in CGM ALBIS neu aufgerufen werden muss, damit seine Daten in ImpfDocNE angezeigt werden.

### 11.3 Neue CGM LIFE Client Version 5.1.0

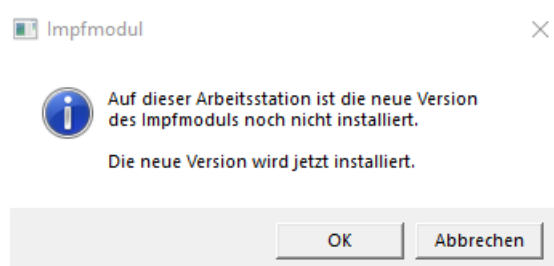
Sie erhalten mit diesem Update von CGM ALBIS automatisch die CGM LIFE Client Version 5.1.0. Die Aktualisierung des CGM LIFE Clients wird nach dem Update automatisch beim ersten Start von CGM ALBIS durchgeführt.

### 11.4 WKB Impfmodul - Update und Erstinstallation (2023.1.00)

#### 11.4.1 Vorhandene WKB Impfmodul Installation - Update 2023.1

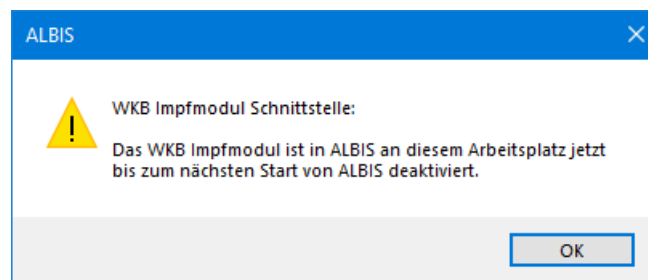
Mit der CGM ALBIS Version Q1/2023 (23.10) steht Ihnen automatisch das Update für WKB Impfmodul Version 2023.1.0 zur Verfügung.

Bei vorhandener WKB Impfmodul-Installation erscheint automatisch nach dem CGM ALBIS-Login auf Ihrem Rechner folgende Hinweismeldung:



Um das WKB Impfmodul Update der neuen Version auf Ihre bestehende Version einzuspielen, bestätigen Sie bitte die oben genannte Meldung mit OK.

Es erscheint folgender Hinweis:



Bestehende WKB Impfmodul Einträge werden dabei **nicht** gelöscht, diese werden in das neue Programm übernommen.

#### Hinweis

Die oben aufgeführte Meldung erscheint an allen Arbeitsplätzen, an denen eine WKB Impfmodul Installation vorliegt. Bitte führen Sie an jedem dieser Arbeitsplätze unbedingt die Installation des WKB Impfmodul Updates in CGM ALBIS durch!

Bei Bestätigung der Meldung mit OK wird CGM ALBIS automatisch geschlossen und die WKB Impfmodul Installation startet. Die Installation ist mit dem folgenden Hinweis abgeschlossen: Das WKB Impfmodul wurde aktualisiert. Bitte starten sie CGM ALBIS neu. Bitte bestätigen Sie diese Meldung mit OK und starten Sie jetzt CGM ALBIS neu.

#### 11.4.2 Erstinstallation WKB Impfmodul

Zur Erstinstallation von WKB Impfmodul wählen Sie bitte in CGM ALBIS den Menüpunkt Optionen Wartung Installation WKB Impfmodul.

#### ACHTUNG

Falls eine Abfrage erscheint, ob eine vorhandene OCX-Datei im Systemordner beibehalten werden soll, weil sie neuer ist als diejenige, die kopiert werden soll, bestätigen Sie bitte mit Klick auf Ja. Zur weiteren Installation folgen Sie bitte den Anweisungen auf Ihrem Bildschirm.

#### !!!WICHTIGER HINWEIS!!!

Die Installation von WKB Impfmodul muss an jedem Arbeitsplatz durchgeführt werden, an dem WKB Impfmodul genutzt werden soll, damit die notwendigen Programmdateien lokal vorhanden sind.



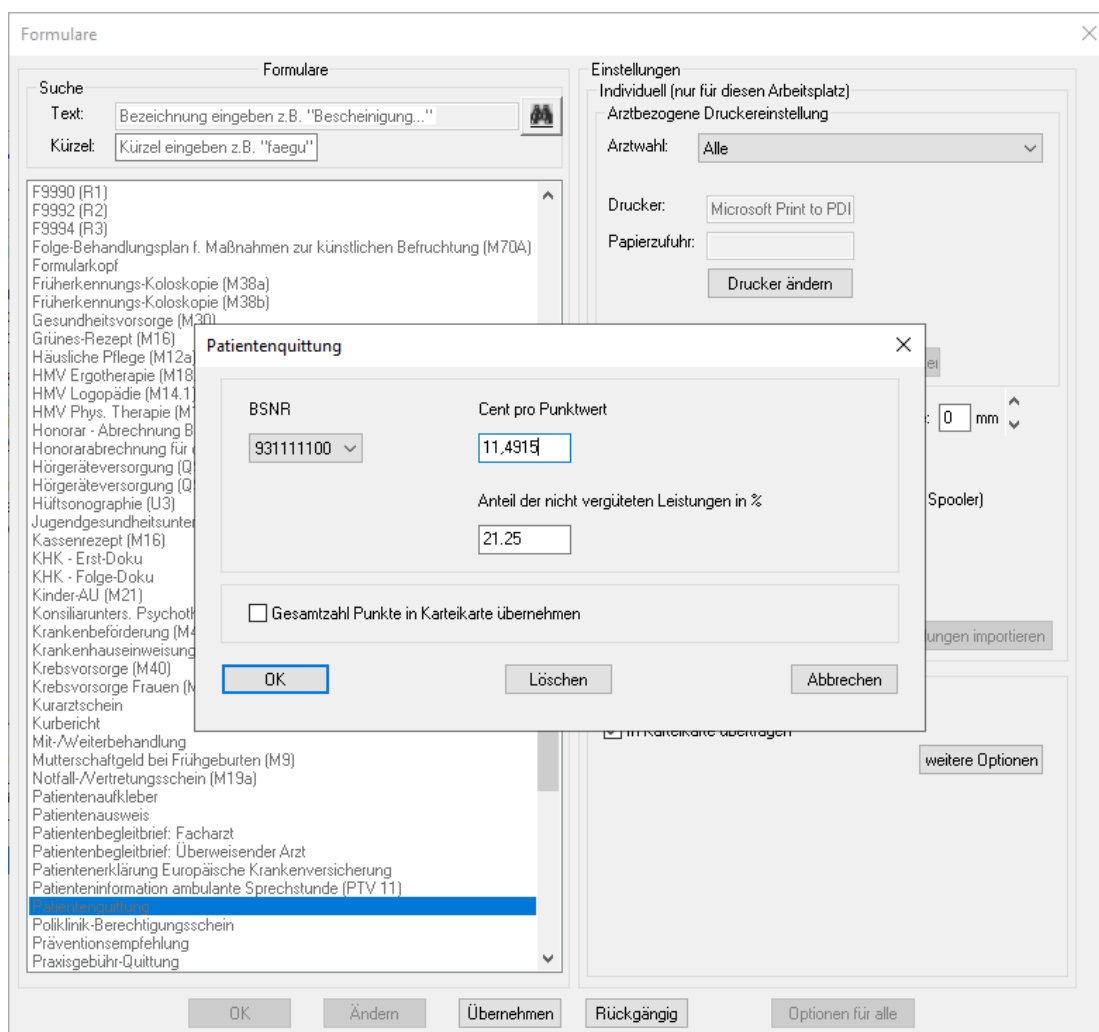
# 12 KBV Änderungen

## 12.1 Aktualisierung Orientierungswert Patientenquittung

Zum 01. Januar 2023 wird der Orientierungswert der Patientenquittung aktualisiert, dieser greift ab dem 01.01.2023 automatisch.

Orientierungswert alt	Orientierungswert neu
11,2662 Cent	11,4915

Der Orientierungswert kann über den bekannten Weg `Optionen | Formulare | Patientenquittung` | weitere Optionen angezeigt und ggf. geändert werden.



## 12.2 Aktualisierter EBM Stamm mit Stand 20.12.2022 für Quartal 1/2023

### 12.2.1 Neuer Datenstand des EBM Stammes

Mit dieser Version von CGM ALBIS steht Ihnen nach der Durchführung des Aktualisierungslaufs der neue EBM-Stamm mit Stand vom 20.12.2022 zur Verfügung.

### 12.2.2 Aktualisierung EBM 2009

Um Ihren EBM 2009 Stamm zu aktualisieren, gehen Sie bitte in CGM ALBIS über den Menüpunkt Stammdaten | EBM | EBM 2000plus/2009 | Aktualisieren. Mit Klick auf OK und weiterem Befolgen der Bildschirmanweisungen wird Ihr EBM-Stamm automatisch aktualisiert.

#### **Wichtiger Hinweis**

Bitte beachten Sie, dass die Aktualisierung einige Zeit in Anspruch nehmen kann!

Wir empfehlen Ihnen, die Aktualisierung möglichst am Ende der Sprechstunde und an Ihrem Hauptrechner durchzuführen!

### 12.2.3 Aktualisierung Benutzerziffern

Beachten Sie bitte, dass Benutzerziffern Vorrang vor KBV-Ziffern haben und neue EBM-Ziffern eventuell nicht angezeigt werden, weil nicht begrenzte Benutzerziffern ihren Vorrang geltend machen. Bitte aktualisieren Sie daher, wenn nötig, auch Ihre Benutzerziffern, da diese nicht automatisch durch die EBM 2009 Aktualisierung aktualisiert werden.

Vor dem Aktualisierungslauf schließen Sie bitte alle geöffneten Patienten und Listen. Anschließend gehen Sie über den Menüpunkt Stammdaten | EBM | EBM 2000plus/2009 | Benutzerziffern aktualisieren.

## 12.3 Änderungen - Freie Statistik (Impfstatistik) für SARS-CoV-2

Mit der aktuellen CGM ALBIS Version stellen wir Ihnen die neuen Anpassungen der Impfstatistik für SARS-CoV-2 zur Verfügung. Über den Menüpunkt `Statistik | Freie Statistik (Impfstatistik)` . . . öffnet sich der folgende Dialog:

Freie Statistik (Impfstatistik) [X]

Zeit:

Tag: 25.11.2022

Zeitraum: 01.10.2022 bis 25.11.2022

BSNR:

- B181111100 Praxis Sonnenschein
- N186666600 KBV Nebenbetriebsstätte

OK Abbrechen Optionen...

Über die Schaltfläche `Optionen` . . . gelangen Sie in die Einstellungen für diese Statistik. Es erscheint folgender Dialog:

Optionen Freie Statistik (Impfstatistik) ✕

Impfstoff

Impfstoff	1. Impfung	2. Impfung	Auffrischung	Sonstige
<input checked="" type="checkbox"/> BioNTech/Pfizer	88331A,88331G,88331V	88331B,88331H,883...	88331K,88331...	
<input checked="" type="checkbox"/> Moderna	88332A,88332G,88332V	88332B,88332H,883...	88332K,88332...	
<input checked="" type="checkbox"/> AstraZeneca	88333A,88333G,88333V	88333B,88333H,883...	88333K,88333...	
<input checked="" type="checkbox"/> Johnson & Johnson	88334A,88334G,88334V	88334B,88334H,883...	88334K,88334...	
<input checked="" type="checkbox"/> Novavax	88335A,88335G,88335V	88335B,88335H,883...	88335K,88335...	
<input checked="" type="checkbox"/> Valneva	88336A,88336G,88336V	88336B,88336H,883...		
<input checked="" type="checkbox"/> BioNTech/Pfizer ange...	88337A,88337G,88337V	88337B,88337H,883...	88337K,88337...	
<input checked="" type="checkbox"/> Moderna angepasst	88338A,88338G,88338V	88338B,88338H,883...	88338K,88338...	
<input type="checkbox"/> Impfstoff Nr. 9	88339,88339A,88339G,88339I,88...	88339B,88339H,883...	88339K,88339...	
<input type="checkbox"/> Impfstoff Nr. 10	88340,88340A,88340G,88340I,88...	88340B,88340H,883...	88340K,88340...	

Altersgruppe

Altersgruppe	Alter von	Alter bis
<input checked="" type="checkbox"/> Ü60	60	0
<input checked="" type="checkbox"/> U60	0	60

Diagnosegruppe

Diagnosen	ICD
<input checked="" type="checkbox"/> Hypertonie	I10-I15
<input type="checkbox"/> Diabetes	E10-E14

Wir haben die Überschriften im Bereich **Impfstoff** von bisher 4. Impfungen in Auffrischung angepasst, so dass alle Auffrischimpfungen in dieser Rubrik zusammen erfasst werden. Wie genau Sie eine Auffrischimpfung dokumentieren, wird weiter unten erklärt.

#### Wichtiger Hinweis

Sollten Sie bereits Änderungen in diesem Bereich vorgenommen haben, wie z. B. Änderungen an den Impfstoffnamen oder der hinterlegten Impfcodern, werden Ihre Änderungen mit Einspielen dieses Updates nicht geändert. Möchten Sie Ihre Änderungen auf den aktuellen Stand ändern, klicken Sie auf die Schaltfläche Zurücksetzen.

#### 12.3.1 Erfassung einer Auffrischimpfung

Bei den Leistungsziffern mit den Endungen K, R oder X wird zusätzlich zu dem GNR Zusatz Chargennummer der GNR-Zusatz freier Begründungstext abgefragt:

Zusatz für GNR 88331R

Zusatz:

- (N)BSNR des vermittelten Facharztes (5003)
- Art der Untersuchung (5002)
- Bestell-/Ausführungszeit (5007)
- Besuchsort (5017)
- Chargennummer (5010)
- DKm (5008)
- Empfänger des Briefes (5059)
- Erbringungsort/Standort Gerät (5019)
- freier Begründungstext (5009)**
- GNR als Begründung (5036)
- GNR-Zusatz (5023)
- Letzte Krebsfrüherkennungsuntersuchung (5021)
- Medikament als Begründung
- Mengenangabe Kontrast-/Arzneimittel (5042+5043)
- Multiplikator (5005)
- Name des Arztes (5016)
- OMIM (G-Kode & P-Kode) (5070+5071)
- OP Gesamt-Schnitt-Naht-Zeit (Minuten) (5037)
- OP Komplikation (5038)
- OP-Datum (5034)
- OP-Schlüssel (5035+5041)
- Organ (5015)
- Patienten-Nr. des FEK/eHKS Bogens (5040)

Eingabe:

Hinweis:  
Bitte beachten Sie, dass die Zeichen () und - in dem Eingabefeld nicht erlaubt sind und somit durch gültige Zeichen ersetzt werden.

Um die Auffrischimpfungen in der Statistik korrekt aufzulisten, geben Sie die Anzahl der Impfung im GNR-Zusatz freier Begründungstext an. Die Eingabe der Zahlen 4 bis 20 ist möglich.

### 12.3.2 Ausgabe der Statistik

Wurde das gewünschte Zeitintervall ausgewählt, wird die Statistik für jede Betriebsstätte und jeder Impfstoff sortiert ausgegeben.

Freie Statistik (Impfstatistik)

BSNR: 181111100  
Datum: 21.11.2022

Impfstoff	1. Impfung	Ü60	U60	Hypertonie	2. Impfung	Ü60	U60	Hypertonie
AstraZeneca	3	1	2	0	3	2	1	0
BioNTech/Pfizer	3	2	1	0	3	0	3	0
Johnson & Johnson	3	2	1	0	3	0	3	0
Moderna	3	1	2	0	3	0	3	0
Novavax	2	2	0	0	2	0	2	0
Summe	14	8	6	0	14	2	12	0

Impfstoff	3. Impfung	Ü60	U60	Hypertonie	4. Impfung	Ü60	U60	Hypertonie
AstraZeneca	0	0	0	0	0	0	0	0
BioNTech/Pfizer	0	0	0	0	0	0	0	0
Johnson & Johnson	0	0	0	0	0	0	0	0
Moderna	1	1	0	0	2	1	1	0
Novavax	0	0	0	0	0	0	0	0
Summe	1	1	0	0	2	1	1	0

Impfstoff	5. Impfung	Ü60	U60	Hypertonie	6. Impfung	Ü60	U60	Hypertonie
AstraZeneca	1	0	1	0	1	0	1	0
BioNTech/Pfizer	0	0	0	0	0	0	0	0
Johnson & Johnson	0	0	0	0	0	0	0	0
Moderna	0	0	0	0	0	0	0	0
Novavax	0	0	0	0	0	0	0	0
Summe	1	0	1	0	1	0	1	0

## 12.4 AODT Abrechnung

Mit der Version CGM ALBIS Q1/2023 (23.10) steht Ihnen die AODT-Abrechnung nicht mehr zur Verfügung.

Sie kann im Dialog Abrechnung vorbereiten nicht mehr angewählt werden.

Abrechnung KVDT vorbereiten

Erstellen...

ADT VQ Scheine vor 2/2005:  inkl.  exkl.  ausschließlich

SADT

KADT

GNR-Regelwerkskontrolle

KRW-Abrechnung  KRW-Manuell  KRW-Kodierung

Leistungskomplexe prüfen:  Obligat  Fakultativ

Listen

Nein-Scheine  Vorquartalscheine

Scheine ohne Einlesedatum

Patienten mit mehreren Scheinen  Ringversuchszertifikate

Patienten mit Quartalsquittung  SADT - Nein-Scheine

Praxisgebühr prüfen  SADT - Patientenliste

Aktive HzV-/FaV-Teilnehmer  Erinnerung Psychotherapie

Betriebsstätte

B: 99999905 KV-Nr: 0 Lfd. Quartal: 4/2022

Bezeichnung: CGM CHANNEL

Teilabrechnung 0 von 0

Nur ausgewählte Erfasser in Abrechnung übernehmen

OK Abbruch Optionen

## 12.5 Fiktiver Patient

Mit der Version CGM ALBIS Q1/2023 (23.10) steht Ihnen eine neue Funktion zur Verfügung. Ein Patient kann als `fiktiver Patient` gekennzeichnet werden. Die dort angelegten Scheine gehen nicht mit in die Abrechnung, auch wenn sie nicht als `Nein Schein` gekennzeichnet sind. Somit sind eine Scheinprüfung sowie die Ausgabe in der Statistik dennoch möglich.

Die Kennzeichnung nehmen Sie in den Patientenstammdaten über die Schaltfläche `Weitere Informationen` vor

Daten von <Albinus, S.> ändern.

Personalien:  w  m  unbestimmt  unbekannt  divers

Anrede: Frau Titel:

Zusatz:  Vors. Wort:

Name: Albinus

Vorname: Sarah

Geb.Datum: 05.04.1979 (Donnerstag)

Straßenadresse

Straße: Hans-Böckler-Straße Nr: 5

Zusatz:

Land: D Plz: 56566 Ort: Neuwied

Postfachadresse

Postfach:

Land:  Plz:  Ort:

Nationalität: deutsch

Telefon-Nr.:  weitere...

2.Telef.-Nr.:

Telefax-Nr.:

E-Mail:

Arbeitgeber:

Patient seit:  Entfernung: 50

Hausarzt: Dr. med. Chimansky/7209030

Interne Zuordnung: JA Dr. med. Justus ALBIS

BG/KH: BG Holz & Metall BV Erfurt

Bankverbindung CGM LIFE

Versicherung:  Kassenversicherter  Privat

Status: M

Kasse: Novitas BKK

VKNR: 02407

IK: 104491707

Vers.ID.: T555558879

Gültig von: bis:

Einlesetag:  Details...

Erfassung

Kostenträgerabrechnungsbereich:

00 Primärabrechnung

Personenkreis: keine Angaben

SKT Zusatz:

Gebühr frei bis:

Normal- oder Wahltarif: 00 normal

Daten: Größe: 165.0 cm

Keine Kinder: Keine

Geb.: Keine AU bis: 11.09.2022

Röntgen-Nr.:

Tag der Entbindung: 23.05.2008  Markierung

Chroniker Blutgruppe: nicht erfasst

Albinus, S.
✕

**Adresse des Rechnungsempfängers**

Anrede:

Titel:  Vorname:

Name:

Straße:

PLZ:  Ort:

Geb.Datum:

**System-Daten**

Letzte Behandlung:

Patient gelöscht am:

Patient gestorben am  
(1 = ja, Datum unbek.):

Strahlenexponiert  
(1 = ja, Datum beendet am):

Meldung noch keine Chipkarte

privadis - Patient

eGK-Patient

**inktiver Patient**

Für CGM eABRECHNUNG deaktivieren

Pat. wünscht keinen CGM BMP

Patient mit eRECHNUNG einverstanden

Patient wünscht kein E-Rezept per SMS

**Ausnahmeindikation**

**Anmerkungen**

Der Name dieser Zeilen

ist jederzeit

frei gestaltbar



## 12.6 Neue Regelungen zur Terminvermittlung ab Januar 2023

Ab dem **1. Januar 2023** werden die **Zuschläge** für die Behandlung von Patientinnen und Patienten, denen durch die **Terminservicestellen** oder den **Hausarzt** ein **Termin vermittelt** wurde, **erhöht**. Da die **Umsetzung der neuen Regelungen im EBM** zunächst noch **zwischen der Kassenärztlichen Bundesvereinigung (KBV) und dem GKV-Spitzenverband verhandelt** wird, **erhalten Sie mit diesem Quartalsupdate noch keine Anpassung innerhalb der Ziffernstämme**.

Sowohl KBV als auch die regionalen KVen werden die **aktualisierten Ziffernstammdateien voraussichtlich erst Anfang Januar 2023** den Softwarehäusern bereitstellen können. Da wir allerdings in diesem Zusammenhang ausschließlich angepasste Eurobeträge zu den bekannten Pauschalen erwarten, **bedeutet das für Sie, dass Sie die Abrechnungsziffern weiterhin wie gewohnt erfassen können**. Die Anpassungen wirken sich lediglich auf das Erstellen von **Ziffernstatistiken** aus, da diese vorerst noch auf Basis der herkömmlichen Eurobeträge berechnet werden. Dies ändert sich selbstverständlich ab dem Zeitpunkt, ab dem Sie ein aktualisiertes Update der Ziffernstämme von uns erhalten.

Nachfolgend finden Sie einen Auszug der KBV-Informationen, die Sie über den Link [KBV-Terminvermittlung](#) erreichen können:

### 12.6.1 Abschaffung Neupatientenregelung, Anpassung Zuschläge und offene Sprechstunde

Zum 1. Januar 2023 erfolgen für Ärztinnen und Ärzte sowie Psychotherapeutinnen und Psychotherapeuten mehrere Anpassungen bei der Terminvermittlung. Hintergrund ist das GKV-Finanzstabilisierungsgesetz. Die wichtigsten Punkte:

- **Neupatientenregelung:** Die Neupatientenregelung wird abgeschafft. Sie war 2019 mit dem Terminservice- und Versorgungsgesetz (TSVG) eingeführt worden, damit neue Patientinnen und Patienten schneller einen Termin bekommen. Sie sah vor, dass die Leistungen für die Behandlung dieser Patientinnen und Patienten in voller Höhe vergütet werden.
- **Zuschläge:** Die Zuschläge für eine schnelle Terminvermittlung durch die Terminservicestellen (TSS) oder Hausärzte werden erhöht.
- **Offene Sprechstunde:** Untersuchungen und Behandlungen, die in einer offenen Sprechstunde durchgeführt werden, müssen künftig weitestgehend aus der gedeckelten morbiditätsbedingten Gesamtvergütung bezahlt werden. Ursprünglich sollten die Krankenkassen zusätzliche Finanzmittel bereitstellen, damit Versicherte schneller einen Facharzt konsultieren können.

### 12.6.2 Terminvergabe: Regelungen ab 1. Januar 2023

Die Zuschläge für die Behandlung von Patientinnen und Patienten, denen durch die Terminservicestellen oder den Hausarzt ein Termin vermittelt wurde, werden zum 1. Januar wie folgt angepasst:

Frist für Behandlung ab Terminvermittlung	Zuschlag auf die jeweilige altersgruppenspezifische Versicherten-, Grund- bzw. Konsiliarpauschale
Akutfall spätestens am Folgetag	200 Prozent
spätestens am 4. Tag	100 Prozent
spätestens am 14. Tag	80 Prozent
spätestens am 35. Tag	40 Prozent

### 12.6.3 Vermittlung eines Termins beim Facharzt durch den Hausarzt

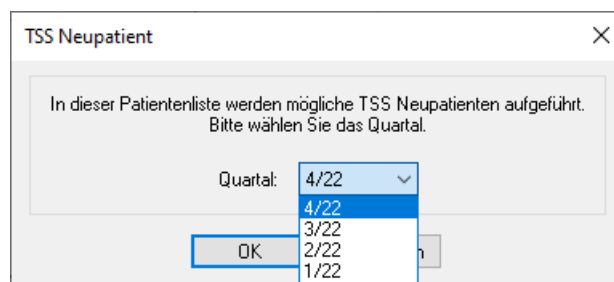
Fachärztinnen und Fachärzte können die Zuschläge (mit Ausnahmen des Zuschlags im Akutfall) auch dann abrechnen, wenn der Termin durch eine Hausärztin oder einen Hausarzt vermittelt wurde. Die Behandlung wird weiterhin extrabudgetär und damit in voller Höhe vergütet. Hausärztinnen und Hausärzte erhalten für die zeitnahe Vermittlung des Termins beim Facharzt 15 statt wie bislang 10 Euro.

### 12.6.4 TSS Neupatient

Mit der Version CGM ALBIS Q1/2023 (23.10) entfällt ab Q1/2023 die Vermittlungsart *Neupatient*. Somit kann für einen Schein ab Q1/2023 die Vermittlungsart nicht mehr angewählt werden. Für einen Vorquartalschein vorheriger Quartale ist dies aber weiterhin möglich.

Der Hinweis, dass der Patient 2 Jahre nicht in Behandlung war und somit als *Neupatient* gekennzeichnet werden könnte, entfällt damit ebenfalls.

Darüber hinaus kann die Statistik *TSS Neupatient* nur noch bis einschließlich Q4/2022 durchgeführt werden.



## 12.6.5 TSS Tag der Terminvermittlung

Mit der Version CGM ALBIS Q1/2023 (23.10) werden die Änderungen zur TSS-Terminvermittlung umgesetzt.

### 12.6.5.1 Tag der Terminvermittlung

Die Bezeichnung wurde von Kontaktaufnahme bei der TSS in Tag der Terminvermittlung geändert.

Schein von <Albinus, Sarah> bearbeiten

**Scheintyp**

Abrechnungsschein  "Nein"-Schein

Überweisungsschein

Belegarztschein

Notfall-/Vertretungsschein

SADT-Schwangerschaftsabbruch

Abrechnungsschein  Überweisungsschein  Belegarztschein

**KVK-Daten**

KVK-Daten

**Schein-Daten**

Einlesetag:

Gültig von: bis:

Zulassungsnr. KVK-Leser:

Chipkarte einlesen Ersatzverfahren

Patient wünscht Quartalsquittung

Hauptversichertendaten in Abrechnung übernehmen

IK: 104491707 VKNR: 02407 Kasse: Novitas BKK  
Status: M Vers.-Nr.: T555558879

Personenkreis: keine Angaben

Kostenträger-Abrech.bereich: 00 Primärabrechnung

SKT Zusatz:

Abrechnungsgebiet: 00 normal

SKT Abrech. Info:

Zuordnung: JA Dr. med. Justus AL Ausstellung: Gültig von: bis: 1/23

Unfall, Unfallfolgen Voraussichtlicher Tag der Entbindung: 23.05.2008

Vermittlungsart TSS-Akutfall (2) Ergänzende Info zur Vermittlungsart

Vermittlungscode - - Tag der Terminvermittlung 01.01.2023

Anerkannte Psychotherapie Anerkennungsbescheide...  Abklärung somatischer Ursachen vor Aufnahme einer Psychotherapie  eingeschränkter Leistungsanspruch gemäß § 16 Abs. 3a SGB V

OK Abbruch Prüfung HZV Teilnahmestatus

### 12.6.5.2 Zeitraumprüfung

Sollte der Tag der Terminvermittlung nicht in den Zeitraum für einen TSS-Akutfall passen, erscheint folgende Meldung bei der Scheinprüfung:

Prüfung	Arzt	Datum	Fehlerbeschreibung
[-] <b>Abrechnung (1/23) BMÄ, Albinus, Sarah (1) (weitere Scheine berücksichtigt)</b>			
[-] Allgemein			
[-] TSS-Vorschlag			
			Der Patient wurde nicht am aktuellen Tag oder Folgetag behandelt und ist folglich nicht als TSS-Akutfall kennzeichnbar.

Ist der Zeitraum für einen Zuschlag für den TSS-Terminfall, TSS-Routine-Termin oder Offene Sprechstunde überschritten, erscheint folgende Meldung bei der Scheinprüfung:

Prüfung	Arzt	Datum	Fehlerbeschreibung
[-] <b>Abrechnung (1/23) BMÄ, Albinus, Sarah (1) (weitere Scheine berücksichtigt)</b>			
[-] Allgemein			
[-] TSS-Vorschlag			
			Es ist kein zeitgestaffelter Zuschlag mehr abrechenbar, da die 35-Tage-Frist verstrichen ist.

### 12.6.5.3 TSS-Zuschlag

Ab sofort wird der TSS-Zuschlag bei der Scheinprüfung vorgeschlagen und kann direkt eingetragen werden.

Hierzu finden Sie unter Optionen | Abrechnung | Regelwerk EBM 2000plus den Punkt TSS-Zuschlag. Ist dieser aktiv, wird bei der Scheinprüfung geprüft, ob ein Zuschlag abgerechnet wurde.

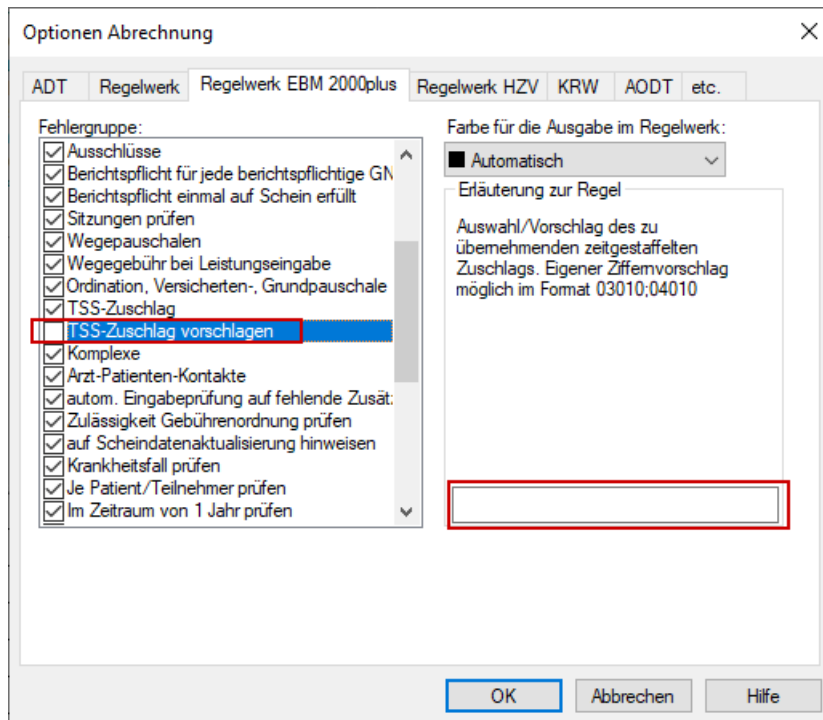
Wurde kein Zuschlag abgerechnet, wird ein entsprechender Hinweis ausgegeben und der Zuschlag kann hinzugefügt werden.

Prüfung	Arzt	Datum	Fehlerbeschreibung
[-] <b>Abrechnung (1/23) BMÄ, Albinus, Sarah (1) (weitere Scheine berücksichtigt)</b>			
[-] Allgemein			
[-] TSS-Vorschlag			
			TSS-Zuschlag nicht abgerechnet.

F2 TSS-Zuschlag übernehmen | Shift+F2 TSS-Zuschlag Videosprechstunde übernehmen | F4 Schein neu prüfen | F7 Drucken

Mit F2 für die TSS-Zuschläge oder Shift + F2 für die TSS-Zuschläge für die Videosprechstunde werden die möglichen Zuschläge angezeigt und können mit OK direkt auf den Schein übernommen werden:





#### Hinweis

Hier dürfen nur EBM-Ziffern eingetragen werden, die auch einen TSS-Zuschlag darstellen (01322, 01323, ect.). Andernfalls wird bei der Prüfung keine Ziffer vorgeschlagen.

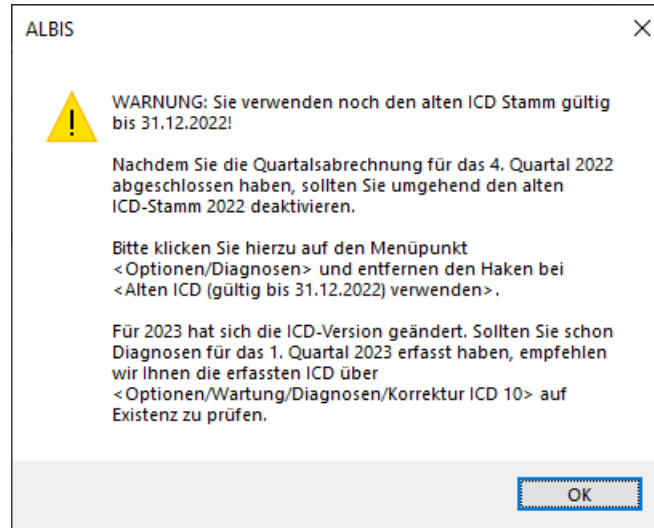
## 12.7 Neuer ICD-10-Stamm (Version 2023)

Mit der Version CGM ALBIS Q1/2023 (23.10) steht Ihnen der neue ICD-10-GM (Version 2022) der KBV zur Verfügung.

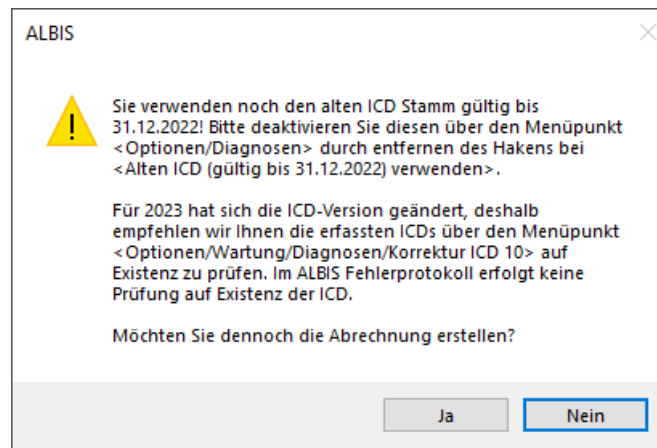
#### **Wichtiger Hinweis**

Bitte aktivieren Sie den neuen ICD-10-GM ab dem 01.01.2023 wie folgt: Wählen Sie Optionen | Diagnosen und entfernen Sie den Schalter Alten ICD (gültig bis 31.12.2022) verwenden. Anschließend starten Sie CGM ALBIS bitte neu.

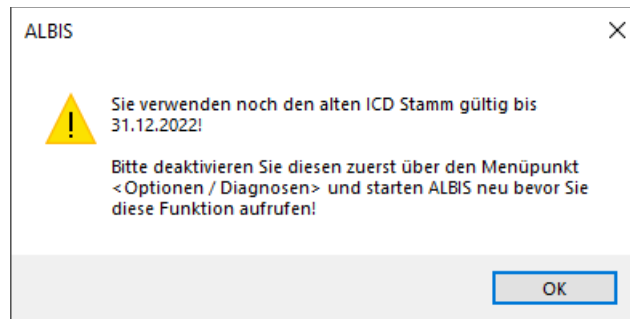
Sollten Sie den neuen ICD-10-GM Stamm ab dem 01.01.2023 nicht aktiviert haben, erscheint beim Start von CGM ALBIS folgende Hinweismeldung:



Ebenso erscheint eine Hinweismeldung bei Abrechnung vorbereiten ab der Abrechnung des Quartals 1/2023:



Möchten Sie den Korrekturlauf über Optionen | Wartung | Diagnosen | Korrektur ICD-10 (neu ab 1.1.2023) starten und verwenden noch den alten ICD-Stamm, erscheint folgende Hinweismeldung:



### 12.7.1 Korrektur "alter" ICD-Diagnosen

Durch den Wegfall bzw. dem Hinzufügen einiger ICD-Codes in der neuen Version 2023 wird es notwendig, die Dauerdiagnosen und die Kleine Liste Diagnosen zu korrigieren. Dafür steht Ihnen in CGM ALBIS ein Wartungslauf zur Verfügung, mit dem Sie die nicht mehr abrechnungsfähigen Diagnosen überarbeiten können. Gehen Sie bitte wie folgt vor:

Wählen Sie unter Optionen | Wartung | Diagnosen den Punkt Korrektur ICD-10 (neu ab 1.1.2023). Über die Schalter Dauerdiagnosen, Scheindiagnosen bzw. Kleine Liste und Betätigung der Schaltfläche Liste erstellen können Sie, je nach Schalterstellung für Dauerdiagnosen, Scheindiagnosen oder Diagnosen Kleine Liste (auch in Kombination), eine Selektion nicht abrechenbarer ICD-Codes erzeugen.

#### **Wichtiger Hinweis**

Es handelt sich bei den ICD-10 Codes in der Spalte ICD (neu) um Vorschläge! Bitte prüfen Sie genau die Angaben auf medizinische Sinnhaftigkeit. Die ICD-10 Codes werden durch diesen Wartungslauf bei allen Patienten entsprechend ersetzt. Dieser Vorgang kann nicht mehr rückgängig gemacht werden!



**Korrektur ICD-10 (neu ab 01.01.2023)**

Mit dieser Funktion können Sie alle Akut- und/oder Dauerdiagnosen ICDs der Version 2022 (gültig bis 31.12.2022), die in der Version 2023 (gültig ab 01.01.2023) nicht mehr abrechenbar sind, in abrechenbare ICDs konvertieren.

Erstellen Sie zunächst eine Liste von Diagnosen, die nicht mehr abrechenbar sind, und geben Sie dann die neuen Codes an.

Bearbeiten

Dauerdiagnosen     Akutdiagnosen     Kleine Liste   

ICD (alt)	Text (alt)	ICD (neu)	Text (neu)	Text alt/neu
J67.0	Farmerlunge	J67.01	Farmerlunge, mit Angabe e...	neu
J45.9	Asthma bronchiale, nicht n...	J45.99	Asthma bronchiale, nicht n...	neu
Q90.-	Down-Syndrom			neu
M21.67	Ausschluß Spitzfuß			neu
K91.88	Anastomosen Ulcera	K91.88	Sonstige Krankheiten des ...	neu
M45.-	Spondylitis ankylosans			neu
B34.9	Virusinfektion, nicht näher ...	B34.9	Virusinfektion, nicht näher ...	neu
N26.0	Nierenatrophie			neu
L89.4	Malum perforans			neu
S27.01	Nierenkontusion			neu
U83	Candida mit Resistenz geg...	U83.22	Candida auris mit Resisten...	neu
B02	Genitale Herpes			neu

Farblegende: GELB - Mehrfachauswahl möglich  
ROT - Diagnose, welche nur einmalig konvertiert werden darf

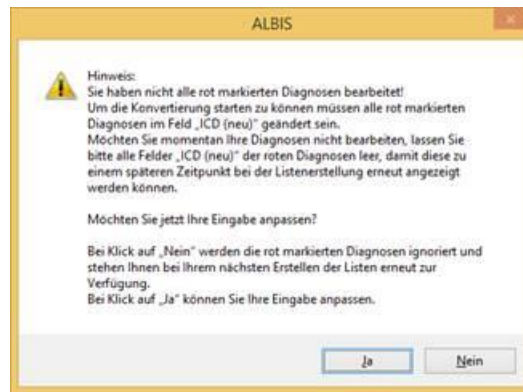
Im unteren Teil des Dialoges **Korrektur ICD-10 (neu ab 01.01.2023)** werden die entsprechenden, nicht mehr gültigen, Codes der vorher ausgewählten Liste zur Bearbeitung angezeigt (in den Spalten **ICD (alt)**, **Text (alt)**). Durch Anklicken eines Feldes in der Spalte **ICD (neu)** haben Sie die Möglichkeit, einen Umsetzungs-Code einzutragen bzw. über die Funktionstasten **F3 ICD** bzw. **F4 Thesaurus** einen zur Umsetzung gewünschten Schlüssel wie gewohnt aus dem ICD-Gesamtbestand auszuwählen.

Wählen Sie die Funktionstaste **F4 Thesaurus** zur Auswahl des neuen ICDs, wird automatisch der Text des „alten“ ICD als Suchtext übernommen, ohne dass Sie einen Suchtext eingeben müssen. In der Spalte **Text alt/neu** wird festgelegt, ob der alte oder der neue Text nach der Umsetzung im Schein bzw. in der Karteikarte angezeigt werden soll. Standardmäßig ist hierfür „neu“ eingetragen. Durch Anklicken und Eintrag von **a** für **alt** wird der Wortlaut aus Spalte **Text (alt)** beibehalten.

Wenn Sie die zur Umsetzung anstehenden ICDs wie oben beschrieben vorbereitet haben, wird mit Klick auf **OK** der Korrekturlauf gestartet. Während des Korrekturlaufs der **Kleinen Liste** werden gleichzeitig falsch zugeordnete Notationskennzeichen überprüft und mit dem neuen ICD-10 GM, Version 2023, abgeglichen. Bei der Umsetzung der Dauerdiagnosen werden Privatpatienten übersprungen. Die Wandlung der Scheindiagnosen beginnt im 1. Quartal 2023 und überspringt Scheine, die bereits archiviert wurden.

### 12.7.2 Rot unterlegte Diagnosen

Es kann ICD-10 Codes geben, die in einem Korrekturlauf in einem Arbeitsgang abgearbeitet werden müssen. Diese Diagnosen sind in der Spalte `ICD (alt)` rot unterlegt. Für einen ordnungsgemäßen Korrekturlauf müssen diese Diagnosen alle mit einem neuen ICD -10 Code in der Spalte `ICD (neu)` versehen sein. Fehlt bei einem rot unterlegten ICD-10 Code ein entsprechender neuer ICD 10 Code, erscheint folgende Meldung:



Wenn Sie im Moment keine Umsetzung der rot unterlegten ICD 10 Codes wünschen, klicken Sie bitte bei allen entsprechenden Zeilen in das Feld `ICD (alt)` und leeren den Inhalt des Feldes durch Drücken der `Entf`-Taste. Bei der nächsten Erstellung der Listen werden diese Diagnosen wieder angezeigt.

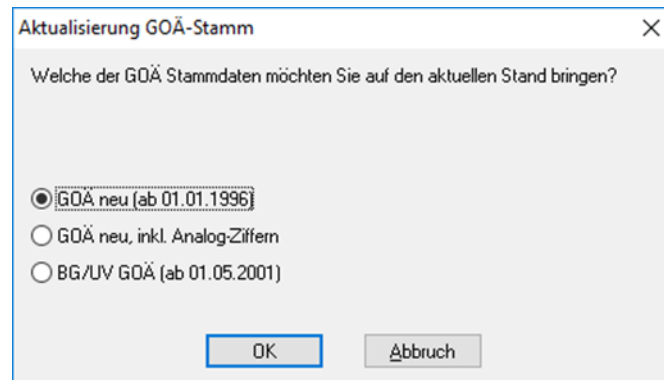
## 12.8 Stammdaten / Softwaremodule der KBV Q1-2023

Folgende aktualisierte Stammdaten sowie Softwaremodule der KBV stehen Ihnen mit dem aktuellen CGM ALBIS Update zur Verfügung:

- SDAV (Arztstammdatei)
- SDKV (KV-Spezifika für die GKV-Abrechnung)
- SDPLZ (Postleitzahlstammdatei)
- SDKVCA (KV-Connect Stammdatei)
- SDKT (Kostenträgerstammdatei)
- SDVA (Verschlüsselungstammdatei)
- SDKRW (Ambulantes Kodierregelwerk)
- SDHMA (Heilmittelanlagen)
- KVDT Prüfmodul Q1-2023
- eHKS-Prüfmodul
- OMIM-Stamm
- Aktueller EBM-Stamm
- OPS-Stamm inkl. AOP-Vertrag

## 12.9 Aktualisierte Stammdaten für BG/UV GOÄ Stamm und GOÄ Q1-2023

Mit der Installation der Version CGM ALBIS Q1/2023 (23.10) stehen Ihnen die Änderungen des GOÄ / BG-UV-Stamms mit Stand 03.01.2023 zur Verfügung. Zur Aktualisierung rufen Sie bitte den Menüpunkt Stammdaten | GOÄ Aktualisieren... auf und wählen den zu aktualisierenden Punkt z.B. GOÄ neu (ab 01.01.1996) oder BG/UV GOÄ (ab 01.05.2001) aus.



Aktualisierung GOÄ-Stamm

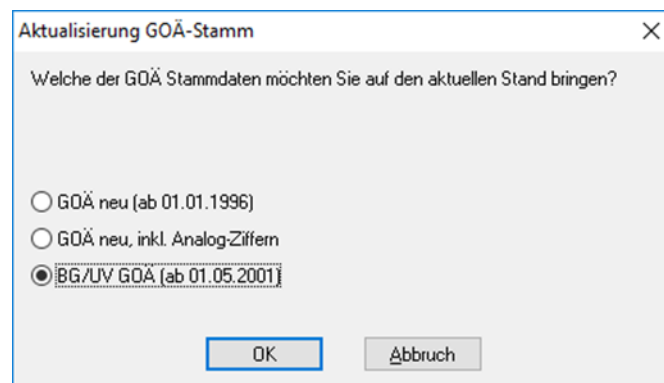
Welche der GOÄ Stammdaten möchten Sie auf den aktuellen Stand bringen?

GOÄ neu (ab 01.01.1996)

GOÄ neu, inkl. Analog-Ziffern

BG/UV GOÄ (ab 01.05.2001)

OK Abbruch



Aktualisierung GOÄ-Stamm

Welche der GOÄ Stammdaten möchten Sie auf den aktuellen Stand bringen?

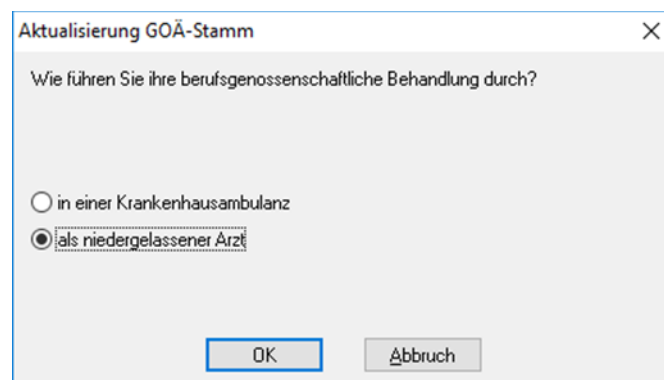
GOÄ neu (ab 01.01.1996)

GOÄ neu, inkl. Analog-Ziffern

BG/UV GOÄ (ab 01.05.2001)

OK Abbruch

Nach der Auswahl BG/UV GOÄ (ab 01.05.2001) erscheint zusätzlich die folgende Abfrage:



Aktualisierung GOÄ-Stamm

Wie führen Sie ihre berufsgenossenschaftliche Behandlung durch?

in einer Krankenhausambulanz

als niedergelassener Arzt

OK Abbruch

Vor dem Starten der Aktualisierung erhalten Sie einen Dialog, in dem Ihnen Ihr Datenstand angezeigt wird und Sie den Modus der Aktualisierung bestimmen können:

Alle Daten automatisch abgleichen

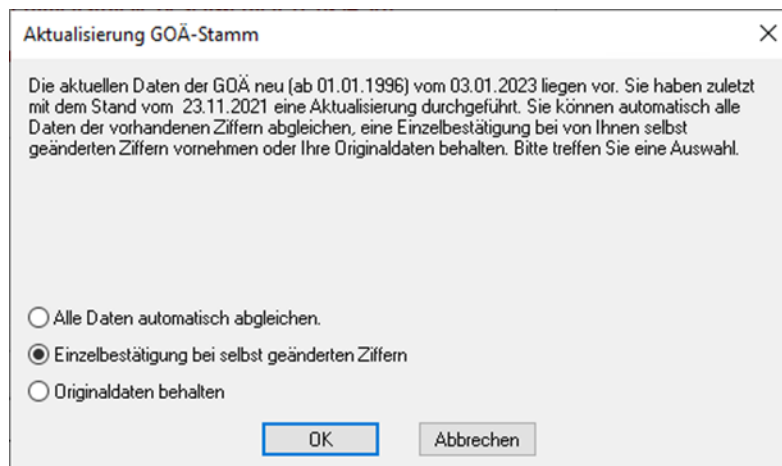
Alle Leistungsziffern, zu denen es eine Aktualisierung gibt, werden automatisch aktualisiert.

Einzelbestätigung bei selbst geänderten Ziffern

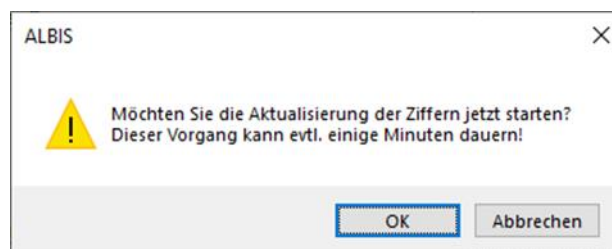
Bei Leistungsziffern, welche Sie in der Vergangenheit manuell verändert haben, erscheint folgender Dialog, der Ihnen die Aktualisierungen anzeigt. Sie können wählen, welche Daten aktualisiert werden sollen.

Originaldaten behalten

In diesem Fall wird KEINE Aktualisierung durchgeführt.



Bestätigen Sie Ihre Auswahl mit Klick auf OK. Sie erhalten eine weitere Sicherheitsabfrage:



Klicken Sie auf OK um die Aktualisierung zu starten. Bei Klick auf Abbrechen wird die Aktualisierung nicht durchgeführt.

Anmerkung zum Modus Einzelbestätigung bei selbst geänderten Ziffern:

Haben Sie den Aktualisierungsmodus Einzelbestätigung bei selbst geänderten Ziffern gewählt, erscheint bei allen von Ihnen geänderten Ziffern ein Dialog, in dem Sie wählen können, welche Einträge aktualisiert werden sollen. In der Voreinstellung sind alle Daten der Ziffer angehakt und werden mit Klick auf OK entsprechend aktualisiert.

**Abgleich GOÄ-Ziffern** ✕

Die Daten einer von Ihnen bearbeiteten Gebührenziffer haben sich geändert. Die Angleichung der Stammdaten erfolgt automatisch. Möchten Sie den Abgleich dieser Ziffer überspringen, so drücken Sie bitte Überspringen.  
Möchten Sie nur bestimmte Daten aktualisieren, wählen Sie diese durch Ankreuzen.

	neue Daten		Ihre momentane Daten
Ziffer:	204		204
Text:	zirkulärer Verband/Kompressionsverband Kopf/Schulter/Hüftgelenk/Rumpf	<input checked="" type="checkbox"/> -->	zirkulärer Verband/Kompressionsverband Kopf/Schulter/Hüftgelenk/Rumpf - Was hin
Punkte/Betrag:	95	<input checked="" type="checkbox"/> -->	95
Vollkosten:	16,54 €		16,54 €
bes. Kosten:	7,46 €	<input checked="" type="checkbox"/> -->	7,46 €
allg. Kosten:	3,22 €		3,22 €
gültig von:	01.10.2018		01.10.2018
gültig bis:	31.12.2030		31.12.2030
Begründung:	keine	<input checked="" type="checkbox"/> -->	keine
Uhrzeit:	keine	<input checked="" type="checkbox"/> -->	keine
Einschlüsse:	keine	<input checked="" type="checkbox"/> -->	keine
Ausschlüsse	435	<input checked="" type="checkbox"/> -->	435
Faktorzuordnung		<input checked="" type="checkbox"/> -->	

Alle anderen Leistungsziffern, zu denen es eine Aktualisierung gibt, werden ohne Abgleich-Dialog automatisch aktualisiert.

**CompuGroup Medical Deutschland AG**

Geschäftsbereich ALBIS

Maria Trost 23, 56070 Koblenz

[info@albis.de](mailto:info@albis.de)

[cgm.com/albis](http://cgm.com/albis)

